

Freistaat Bayern

**Haushaltsplan
1983/1984**

Einzelplan 09

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
– Staatsforstverwaltung –

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1983 und 1984	11
Kapitel 09 01 Ministerium (Bereich Forsten)	12
Kapitel 09 02 Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 09	16
Kapitel 09 03 Allgemeine Bewilligungen	24
Kapitel 09 04 Oberforstdirektionen	32
Kapitel 09 05 Forstämter	40
Kapitel 09 07 Forstliche Schulen	62
Kapitel 09 08 Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt	70
Kapitel 09 09 Nationalpark Bayerischer Wald	78
Abschluß	90
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	91
Stellenplan	93
Anlage A Forstwegeneubauten usw.	109
Anlage S Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 09	113

Vorwort zum Einzelplan 09 Staatsforstverwaltung

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

1. Aufgaben der staatlichen Forstbehörden sind:

- die Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatswäldungen unter Berücksichtigung der Funktionen des Waldes, insbesondere Sicherung der Schutzfunktion und Verbesserung der Erholungsfunktion,
- die Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatsjagden,
- die Förderung der Körperschafts- und Privatwäldungen und die Beratung der Privatwaldbesitzer,
- die unentgeltliche Betriebsleitung und Betriebsausführung in den Körperschaftswäldungen und dem Körperschaftswald gleichgestellten Wäldungen, soweit entsprechend dem Waldgesetz für Bayern vertraglich vereinbart,
- der Vollzug des Waldgesetzes für Bayern vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 551), insbesondere Erstellung der forstlichen Fachplanung (Waldfunktionspläne), der Forstwirtschaftspläne und Forstbetriebsgutachten im Körperschaftswald, die Waldinventur, die Durchführung von Aufforstungen aus Gründen des öffentlichen Wohls,
- die Mitwirkung beim Vollzug des Waldgesetzes für Bayern (Rodung, Nutzungsänderung, Schutz-, Bann- und Erholungswald, Neuaufforstung) und die Mitwirkung beim Vollzug anderer forstlicher Gesetze,
- die Forstaufsicht, soweit nicht andere Behörden zuständig sind,
- die Ausbildung des forstlichen Nachwuchses für die Laufbahnen des gehobenen und höheren Forstdienstes (Allgemeine Ausbildungsstätte), ferner für den mittleren Forstverwaltungsdienst; Fortbildung.

2. Der von der Staatsforstverwaltung verwaltete Staatsgrundbesitz in Bayern umfaßt nach dem Stand vom 1. Januar 1982 rd. 832 300 ha Gesamtwaldfläche, davon 733 400 ha produktive Holzbodenfläche. Hinzu kommen die Saalforsten in Österreich – Grundbesitz des Freistaates Bayern – mit 18 700 ha Gesamtwaldfläche, davon 10 800 ha Holzbodenfläche. Der Holzvorrat in den Bayerischen Staatswäldungen ist nach den Ergebnissen der Holzaufkommensprognose einschl. aller hiebsunreifen und noch Zuwachs tragenden Bestände mit rund 117 Millionen Festmeter zu veranschlagen. Die jährliche Fällungsbefugnis wird im Anhalt an den Nachhaltshiebssatz auf rd. 3,3 Millionen Festmeter ohne Rinde beziffert.

Zum Verwaltungsvermögen gehören 996 Forstdienststellen, 323 Mietstellen und 3 143 Forstbetriebs- und sonstige Gebäude.

Von der Gesamtwaldfläche Bayerns mit rd. 2 553 300 ha treffen auf

Staatswald (ohne Saalforsten)	832 300 ha = 32,6 v. H.
Körperschaftswald	323 800 ha = 12,7 v. H.
Privatwald	1 307 200 ha = 51,2 v. H.

Hinzu kommen noch folgende Gesamtwaldflächen

Von anderen Ressorts verwaltete

Staatswaldflächen	9 400 ha	} 90 000 ha = 3,5 v. H.
Bundeswald auf bayerischem Staatsgebiet	80 500 ha	

Die Flächenänderungen ergaben sich aus neuen Erhebungen (Gesamtwaldfläche) durch Anwendung der Begriffsbestimmungen des Waldgesetzes für Bayern, Teil- und Zinswaldablösungen, An- und Verkäufe, Rodungen und Erstaufforstungen.

Der Körperschaftswald verteilt sich auf rd. 7 200 Forstbetriebe.

Vom Privatwald entfallen auf

	Privatwaldfläche	Zahl der Waldbesitzer
Betriebe bis	1 ha Größe = 14,5 v. H.	ca. 163 800
Betriebe von	1– 5 ha Größe = 23,6 v. H.	130 700
Betriebe von	5–10 ha Größe = 18,2 v. H.	34 700
Betriebe von	10–50 ha Größe = 15,0 v. H.	19 800
Betriebe über	50 ha Größe = 18,7 v. H.	1 000

Die durchschnittliche Waldfläche je Betrieb liegt beim Privatwald bei rd. 4 ha, die sich durchschnittlich auf 9 Parzellen verteilt.

3. Der organisatorische Aufbau der zum Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gehörenden Staatsforstverwaltung ist folgender:

- Oberste Forstbehörde = Bereich Forsten im Staatsministerium: 2 Abteilungen, 13 Referate, angegliedert die Kartographische Anstalt und ein EDV-Planungsstab (Zentralstelle)
- Höhere Forstbehörden = 6 Oberforstdirektionen, und zwar in Ansbach, Augsburg, Bayreuth, München, Regensburg und (Mittelstellen) Würzburg
- Untere Forstbehörden = 162 Forstämter in Bayern (149 Einheitsforstämter mit Staatswald, Körperschaftswald und Privatwald, 10 Staatswald-Forstämter und 3 Forstämter mit Körperschafts- und Privatwald), 3 Saalforstämter (Forstämter alter Ordnung) in Österreich.

Dem Staatsministerium unmittelbar unterstellt ist

- die Bayerische Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt in München
- die Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald in Grafenau
- die Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Abteilung Forsten – in München.

Der Bayerischen Oberforstdirektion Ansbach untersteht die Bayerische Waldarbeiterschule in Buchenbühl, der Bayerischen Oberforstdirektion Bayreuth untersteht der Maschinenbetrieb Bayreuth, der Bayerischen Oberforstdirektion München unterstehen die Bayerische Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht in Teisendorf mit zwei Klengen und Großpflanzgärten, die Bayerische Waldarbeiterschule in Laubau, die Bayerische Waldbauernschule in Scheyern und der Maschinenbetrieb München,

der Bayerischen Oberforstdirektion Regensburg unterstehen die Bayerische Waldarbeiterschule in Goldberg, das Staatliche Sägewerk in Spiegelau (kaufmännischer Betrieb, vgl. Haushalt der Allgemeinen Finanzverwaltung) und der Maschinenbetrieb Bodenwöhr.

der Bayerischen Oberforstdirektion Würzburg unterstehen die Bayerische Staatliche Forstschule in Lohr a. Main, die Bayerische Technikerschule für Waldwirtschaft in Lohr a. Main und der Maschinenbetrieb Rechtenbach.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Organisatorische Änderungen sind nicht vorgesehen.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß** (S. 90).

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan** (S. 108). Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Ferner:

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte Waldarbeiter (Männer und Frauen)

bei Kapitel 09 05, 09 07 und 09 09

	Anzahl für 1983	Anzahl für 1984	Anzahl für 1982
Forstwirtschaftsmeister	65	65	60
Stammarbeiter	4 465	4 425	4 500
Sonstige Waldarbeiter	500	500	590
Auszubildende	320	360	250
Waldarbeiter insgesamt	5 350	5 350	5 400
(davon Frauen)	(780)	(760)	(800)

E. Gliederung der Ausgaben nach großen Gruppen (ohne Personalausgaben)

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1982 Tsd DM
I. Sächliche Verwaltungsausgaben			
1. Sachaufwand der Verwaltung	29 778,5	30 208,0	27 460,0
2. Sachaufwand des Forstbetriebs	82 255,0	85 095,0	78 105,0
Zusammen	112 033,5	115 303,0	105 565,0
II. Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	4 540,0	4 563,0	4 575,0
<i>Davon:</i>			
<i>Zuweisungen an Gemeinden und Körperschaften etc. für Personalaufwand (Betriebsleitung und -ausführung durch eigene Dienstkräfte) nach dem Waldgesetz für Bayern</i>	3 000,0	3 000,0	3 400,0
III. Baumaßnahmen			
1. Hochbaumaßnahmen bis einschl. 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall	4 830,0	5 490,0	4 195,0
2. Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall	1 901,1	1 899,0	1 867,6
3. Forstwegeneu-, -um- und -erweiterungsbauten	4 200,0	4 200,0	4 600,0
4. Sonstige Baumaßnahmen	665,0	635,0	490,0
Zusammen	11 596,1	12 224,0	11 152,6
IV. Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
1. Anschaffung von Dienstfahrzeugen	69,1	23,0	68,3
2. Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und Fernmeldeanlagen	910,0	910,0	525,0
3. Darlehen zur Beschaffung von Jagdwaffen	5,0	5,0	10,0
4. Zuschüsse zu Wegebauten Dritter usw. sowie Leistungen zu wasserbaulichen Maßnahmen	440,0	420,0	215,0
5. Einmalige Abfindung für Übertragung der Straßenbaulast	400,0	400,0	400,0
6. Beihilfen zur Selbsthaftmachung von Waldarbeitern	250,0	250,0	250,0
7. Beschaffung von Geräten und Maschinen für den Forstbetrieb einschl. Betriebsfahrzeugen	4 165,0	4 150,0	3 070,0
8. Leistungen nach dem Waldgesetz für Bayern (Beihilfen, Entschädigungen – vgl. auch Ziffer II–)	7 200,0	4 500,0	4 240,0
Zusammen	13 439,1	10 658,0	8 778,3
V. Besondere Finanzierungsausgaben			
Mieten für die EDV-Anlage des Landwirtschaftsministeriums	1 020,0	1 040,0	1 050,0
VI. Verpflichtungsermächtigungen			
	12 520,0	17 870,0	9 035,0

F. Erfolgsrechnung des Staatsforstbetriebes

Auf den folgenden Seiten sind die Haushaltsansätze 1983 und 1984 nach Kostenarten und Kostenstellen in den Betriebsabrechnungsbogen (BAB) eingestellt. Die Ausgaben des Einzelplanes 09 werden ergänzt durch die Ausgaben der Bayer. Staatsforstverwaltung, die in den Einzelplänen 08 (anteilige Hausbewirtschaftung, Zuschüsse), 13 (Gehaltsnebenkosten) und 14 (Programm »Freizeit und Erholung«) veranschlagt sind. Außerdem wurde kalkulierter Aufwand für den Verbrauch eigener Erzeugnisse aufgenommen und die Investitionen wurden durch die Abschreibungen ersetzt.

Der BAB dient der Analyse der Kostenstruktur des Forstbetriebes. Der Aufwand für betriebsfremde Bereiche (Hoheitsaufgaben, Dienstleistungen im Körperschafts- und Privatwald und sonstiger betriebsfremder Aufwand) ist vom Gesamtaufwand abgegrenzt. Es ist dies insbesondere der Aufwand der Kostenstellen der Verwaltung.

Für die Haushaltsjahre 1983 und 1984 werden folgende Betriebsergebnisse (Einschlag) errechnet:

	1983 DM	1984 DM	1982–Soll DM
Einnahmen Epl. 09	429 516 000	443 464 000	468 803 000
+ kalkulierter Ertrag	10 077 000	10 379 000	8 600 000
– neutrale und betriebsfremde Einnahmen	11 628 000	12 416 000	10 012 000
Summe Betriebsertrag	427 965 000	441 427 000	467 391 000
Ausgaben Epl. 09	496 817 000	511 672 000	489 817 000
+ Ausgaben Epl. 08, Epl. 13 und Epl. 14 sowie kalkulierter Aufwand	97 967 000	99 739 000	89 591 000
– neutrale und betriebsfremde Ausgaben (Aufwand)	152 148 000	153 730 000	133 415 000
Summe Betriebsaufwand	442 636 000	457 681 000	445 993 000
Betriebsergebnis (Ertrag – Aufwand)	– 14 671 000	– 16 254 000	+ 21 398 000
Betriebskoeffizient $\left(\frac{\text{Aufwand}}{\text{Ertrag}} \times 100 \right)$	103	104	95

Differenzen gegenüber dem BAB ergeben sich aus Rundungen

Die kalkulierten Betriebsergebnisse für die Jahre 1983 und 1984 spiegeln die allgemeine konjunkturelle Entwicklung, die sich bereits 1982 zeigt, wider und machen erneut die Abhängigkeit vom Holzmarkt deutlich. Es wird der Anstrengung aller bedürfen, um bei einem Personalaufwandsanteil von 76% das geplante Ziel zu erreichen.

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Die Staatswaldungen dienen dem allgemeinen Wohl in besonderem Maße. Der Staatsforstbetrieb hat daher nicht nur wirtschaftliche Ziele zu verfolgen, sondern auch Belastungen insbesondere durch landeskulturelle Aufgaben zu tragen. Hierzu gehört die Schutz- und Erholungsfunktion der Staatswaldungen zu sichern und zu verbessern sowie bei allen Maßnahmen die Belange des Naturschutzes, der Landespflege und der Wasserwirtschaft zu berücksichtigen (vgl. Art. 18 Abs. 1 BayWaldG).

Nach dem Waldfunktionsplan sind

ca. 20 v. H. der vom Staatsforstbetrieb bewirtschafteten Waldfläche Schutzwaldungen mit vorrangiger Schutzwaldfunktion. Eine planmäßige forstwirtschaftliche Holznutzung – wie im Wirtschaftswald – findet hier in der Regel nicht statt;

ca. 6 v. H. der vom Staatsforstbetrieb bewirtschafteten Waldfläche Erholungswaldungen mit vorrangiger Erholungsfunktion. Eine planmäßige forstwirtschaftliche Holznutzung findet hier nur insoweit statt, als diese die Erholungsfunktion nicht beeinträchtigt.

Etwa 45 000 ha Staatswaldungen liegen in Naturschutzgebieten (z. T. Nationalparke, Naturwaldreservate), etwa 285 000 ha Staatswaldungen liegen in Landschaftsschutzgebieten (z. T. Naturparke).

Der hierdurch bedingte Minderertrag (z. B. unterlassener Holzeinschlag) und Mehraufwand (z. B. Maßnahmen im Vollzug des Programms »Freizeit und Erholung«) haben entsprechende Auswirkungen auf die Erfolgsrechnung.

BAB Betriebsabrechnungsbogen Forstwirtschaft Bayer. Staatsforstverwaltung Haushaltsplan 1983		Ausgaben lt. Buchführung	Ausgaben lt. Buchführung anderer Dienststellen	kalkulierter Aufwand	Summe Aufwand	Aufwand für betriebsfremde Bereiche	Gesamtaufwand des Betriebes	Anteil der Kostenarten %	Holzeinschlag	Holzrücken, Holztransport	Bestands- gründung	Wald
												Bestands- pflege
1983	1	3	3a	4	4a	5	6	6a	7	8	9	10
Kostenarten	2 Gehälter und Bezüge	12 365	228 415	—	240 780	108 889	131 891	30	—	—	—	—
	3 Löhne	84 253	1 032	—	85 285	2 136	83 150	19	42 437	1 768	9 148	9 955
	4 Lohnnebenkosten	106 058	7 874	100	114 032	2 855	111 177	25	56 746	2 364	12 232	13 312
	5 Anerk. Aufw. f. Lohnempfänger	6 882	72	—	6 954	153	6 801	2	2 960	483	748	714
	6 Material	29 995	391	—	30 386	2 633	27 754	6	979	121	5 470	500
	7 Unternehmerleistungen	60 156	567	—	60 723	3 705	57 020	13	6 137	29 963	1 150	320
	8 Betriebssteuern, Beiträge	7 225	—	—	7 225	710	6 515	1	—	—	—	—
	9 Mieten, Pachten	912	67	—	979	177	803	—	—	—	—	—
	10 Büro- und sonst. Ausgaben ...	22 392	12 898	—	35 290	29 247	6 043	1	—	—	—	—
	11 Anlagenkauf	5 889	6 928	—	12 817	3 264	9 554	2	—	—	—	—
	12 Abschreibungen	—	—	17 235	17 235	1 396	15 839	4	—	—	23	—
	13 Verluste	35	—	—	35	—	35	—	—	—	—	—
	15 Verbrauch eigener Erzeugnisse .	—	—	4 235	4 235	—	4 235	1	—	—	3 385	—
	15a Verbr. Leist. and. Betriebe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	16 Verteilung Maschinen	—	—	— 100	— 100	—	— 100	—	4 032	2 268	500	—
	17 Anlagenzugang	—	—	— 21 082	— 21 082	— 3 014	— 18 069	— 4	—	—	—	—
	18 Summe Aufwand	336 162	258 244	390	594 796	152 148	442 644	100	113 292	36 967	32 656	24 801
	Anteil der Spalten (%)	57	43	—	100	26	74	—	26	8	7	6

Differenzen in den Summen ergeben sich aus Rundungen

1984

1	3	3a	4	4a	5	6	6a	7	8	9	10
2 Gehälter und Bezüge	12 610	236 953	—	249 563	112 868	136 694	30	—	—	—	—
3 Löhne	87 368	1 032	—	88 400	2 183	86 218	19	44 562	1 857	9 286	10 148
4 Lohnnebenkosten	109 970	8 006	100	118 076	2 915	115 161	25	59 527	2 481	12 403	13 556
5 Anerk. Aufw. f. Lohnempfänger	7 100	72	—	7 172	156	7 016	2	3 109	490	758	728
6 Material	31 025	392	—	31 417	2 633	28 785	6	1 068	132	5 680	550
7 Unternehmerleistungen	62 196	570	—	62 766	3 810	58 958	13	6 316	30 834	1 360	350
8 Betriebssteuern, Beiträge	7 228	—	—	7 228	726	6 502	1	—	—	—	—
9 Mieten, Pachten	912	69	—	981	178	804	—	—	—	—	—
10 Büro- und sonst. Ausgaben ...	19 811	12 917	—	32 728	26 612	6 112	1	—	—	—	—
11 Anlagenkauf	5 718	7 675	—	13 393	3 755	9 638	2	—	—	—	—
12 Abschreibungen	—	—	17 235	17 235	1 396	15 839	3	—	—	23	—
13 Verluste	35	—	—	35	—	35	—	—	—	—	—
15 Verbrauch eigener Erzeugnisse .	—	—	4 361	4 361	—	4 361	1	—	—	3 487	—
15a Ver. Leist. anderer Betriebe ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16 Verteilung Maschinen	—	—	— 100	— 100	—	— 100	—	4 160	2 340	500	—
17 Anlagenzugang	—	—	— 21 834	— 21 834	— 3 500	— 18 335	— 4	—	—	—	—
18 Summe Aufwand	343 973	267 686	— 238	611 421	153 730	457 687	100	118 741	38 133	33 497	25 332
Anteil der Spalten (%)	56	44	—	100	25	75	—	26	8	7	6

Kostenstellen

pflege	Meliorationen	Forstschutz gegen Wildschäden	Forstschutz gegen andere Schäden	Wege und Brücken		Sonstige Betriebsarbeiten			Verwaltung			Sa. Verwaltung	Nationalpark Bayerischer Wald	Eigene Maschinen u. Fuhrpark*	
				Neu- und Umbau	Instandhaltung		Neben-nutzungen	Jagd, Fischerei	Schutz- und Erholungs-funktion	Sa. Betriebs-arbeiten	Forstämter*				Zentral-stellen**
	10a	11	11a	12	12a	13	13a	14	15	16	17	18	19	19a	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	99 605	29 335	128 940	2 951	—
860	4 528	1 277	—	495	2 322	2 050	258	1 075	602	76 775	746	413	1 159	2 206	3 010
1 150	6 055	1 708	—	662	3 105	2 741	345	1 437	805	102 662	997	553	1 550	2 940	4 025
80	362	243	—	45	362	158	28	75	42	6 301	62	29	91	159	250
1 100	2 450	1 050	—	1 600	4 300	600	50	3 300	300	21 820	250	280	530	635	4 769
1 200	150	500	—	2 600	6 400	810	120	650	520	50 520	4 430	284	4 714	1 036	750
—	—	—	—	830	80	—	—	—	7	917	5 543	—	5 543	55	—
—	—	—	—	—	—	—	—	600	—	600	165	38	203	—	—
—	—	—	—	—	—	185	—	—	—	185	4 352	1 170	5 522	336	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 680	497	4 177	1 285	4 094
—	—	—	—	10 539	—	—	23	128	—	10 713	2 488	—	2 488	—	2 638
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	—	35	—	—
76	118	—	—	171	172	—	48	55	80	4 105	48	—	48	12	70
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	26	174	—	3 500	3 600	—	—	400	500	15 000	—	—	—	—	15 100
—	—	—	—	9 472	—	—	—	—	—	9 472	3 553	379	3 932	585	4 081
4 466	13 689	4 952	—	10 969	20 341	6 544	872	7 720	2 856	280 125	118 848	32 217	151 065	11 030	425
1	3	1	—	2	5	1	—	2	1	63	27	7	34	3	—

* Einschl. Maschinenbetriebe

** Staatsministerium, Oberforstdirektionen, forstl. Versuchs- und Forschungsanstalt, forstl. Schulen, Landesanstalt für forstl. Saat- und Pflanzenzucht

10a	11	11a	12	12a	13	13a	14	15	16	17	18	19	19a	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	103 367	30 271	133 638	3 056	—
860	4 696	1 324	516	2 322	2 071	258	1 075	602	79 577	746	430	1 176	2 283	3 182
1 149	6 273	1 769	689	3 102	2 766	345	1 436	804	106 298	996	576	1 572	3 041	4 251
80	374	246	46	362	159	28	75	42	6 497	62	30	92	165	262
1 100	2 520	1 080	1 600	4 500	650	50	3 500	300	22 730	250	290	540	645	4 870
1 300	161	539	2 600	6 650	810	130	700	530	52 280	4 540	282	4 822	1 056	800
—	—	—	810	80	—	—	—	7	897	5 551	—	5 551	55	—
—	—	—	—	—	—	—	600	—	600	165	39	204	—	—
—	—	—	—	—	188	—	—	—	188	4 391	1 191	5 582	346	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 146	627	4 773	815	4 051
—	—	—	10 539	—	—	23	128	—	10 713	2 488	—	2 488	—	2 638
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	—	35	—	—
78	122	—	176	177	—	49	57	82	4 228	49	—	49	12	72
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	26	174	3 600	3 700	—	—	400	500	15 400	—	—	—	—	15 500
—	—	—	9 627	—	—	—	—	—	9 627	4 019	506	4 525	145	4 038
4 567	14 172	5 132	10 949	20 893	6 645	883	7 971	2 867	289 780	122 766	33 230	155 996	11 328	588
1	3	1	2	5	1	—	2	1	63	27	7	34	3	—

Beilage zum BAB 1983	Aufwand für Betriebsfremde Bereiche				
	Ordnungs- und Aufsichtsbereich	Raumordnungs- und Landesplanungsbereich	Dienstleistungsbereich		Sonstiger betriebsfremder Aufwand
			K-Wald	Privatwald	
1	5a	5b	5c	5d	5e
2 Gehälter und Bezüge	15 070	11 945	22 103	40 766	19 007
3 Löhne	77	52	129	310	1 537
4 Lohnnebenkosten	103	69	172	414	2 056
5 Anerk. Aufwand f. Lohnempf.	5	4	9	21	112
6 Material	11	14	9	13	2 565
7 Unternehmerleistungen	448	310	727	1 382	841
8 Betriebssteuern, Beiträge	—	—	138	572	—
9 Mieten, Pachten	26	22	36	65	27
10 Büro- u. sonstige Ausgaben ..	615	491	8 429	18 513	1 171
11 Anlagenkauf	417	314	640	1 193	700
12 Abschreibungen	187	126	309	585	189
13 Verluste	—	—	—	—	—
15 Verbr. eig. Erzeugnisse	—	—	—	—	—
15a Verbr. v. Leist. and. Betriebe ..	—	—	—	—	—
16 Verteilung Maschinen	—	—	—	—	—
17 Anlagenzugang	- 375	- 266	- 598	- 1 122	- 653
18 Summe Aufwand	16 581	13 080	32 102	62 714	27 550
Anteil am betriebsfr. Aufwand (%)	11	9	21	41	18

Beilage zum BAB 1984

1	5a	5b	5c	5d	5e
2 Gehälter und Bezüge	15 619	12 384	22 908	42 247	19 709
3 Löhne	77	52	129	312	1 582
4 Lohnnebenkosten	103	69	172	416	2 114
5 Anerk. Aufwand f. Lohnempf.	5	4	9	21	115
6 Material	11	14	9	13	2 565
7 Unternehmerleistungen	460	319	745	1 433	853
8 Betriebssteuern, Beiträge	—	—	141	585	—
9 Mieten, Pachten	26	23	36	65	27
10 Büro- u. sonstige Ausgaben ..	622	496	8 437	15 830	1 197
11 Anlagenkauf	486	371	737	1 367	797
12 Abschreibungen	187	126	309	585	189
13 Verluste	—	—	—	—	—
15 Verbr. eig. Erzeugnisse	—	—	—	—	—
15a Verbr. v. Leist. and. Betriebe ..	—	—	—	—	—
16 Verteilung Maschinen	—	—	—	—	—
17 Anlagenzugang	- 443	- 322	- 694	- 1 294	- 749
18 Summe Aufwand	17 153	13 537	32 939	61 582	28 400
Anteil am betriebsfr. Aufwand (%)	11	9	21	40	19

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1983 und 1984

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert.

Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
 - 1.1 Änderungen bis einschließlich 5 000 DM,
 - 1.2 Änderungen unter 10 v. H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 20 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf allgemeinen Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.
3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.

4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes. Die nachrichtlich für das Haushaltsjahr 1982 angegebenen Stellenzahlen ergeben sich aus den Stellenplänen des Haushaltsplans 1982 unter Berücksichtigung der Stellenplanüberleitung gemäß Art. 6 Abs. 5 Haushaltsgesetz 1981/1982.

Die im Haushaltsplan 1983/1984 für bezugsfertig werdende Neu- und Erweiterungsbauten enthaltenen neuen Stellen werden unter Verwendung von Stellen, die gemäß Art. 6 a Haushaltsgesetz 1981/1982 in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 1982 vom 23. Dezember 1981 (GVBl S. 533) gesperrt wurden, bereitgestellt. Soweit es sich dabei um Stellen für planmäßige Beamte handelt, wurden die durch das Bundesbesoldungsgesetz und die Rechtsverordnungen dazu festgelegten Obergrenzen eingehalten.

5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan für die daraus voraussichtlich fällig werdenden Zahlungsverpflichtungen keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:

Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie bereits 1981/1982 zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt und im Lichtsatzverfahren umgesetzt.

Dabei wurden

- 7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
- 7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,
- 7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Hauptgruppe 8 nur noch getrennt nach »Sonstige Sachinvestitionen« (Obergruppen 81 und 82) und »Investitionsförderungsmaßnahmen« (Obergruppen 83 mit 89) ausgedruckt,
- 7.4 beim Einzelplanabschluß erstmals auch die Verpflichtungsermächtigungen mit ausgedruckt,
- 7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle »710 00« verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S,
- 7.6 bei den Ausgaben für den Forststraßen- und -wegebau der Anlage A im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle »750 00« verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (751 02 bis 751 09) ergibt sich aus der Anlage A.

09 01 MINISTERIUM (Bereich Forsten)

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
			4	5	6		
EINNAHMEN							
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.							
111 01-4	011	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A	---	
119 01-6	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	10,0	10,0	A	1,0	B 11,6
119 69-5	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	1,0	1,0	A	10,0	C 24,3
124 01-9	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	---	---	A	---	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							
256 01-9	011	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>VGL. VERMERK ZU 425 12.</i>	---	---	A	---	
GESAMTEINNAHMEN			11,0	11,0	A	11,0	B 11,6 C 24,3
AUSGABEN							
PERSONAL AUSGABEN							
422 01-8	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	4.172,0	4.347,0	A	4.332,0	B 3.894,6 C 3.688,5
422 11-6	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	9,0	9,0	A	---	B 7,6 C 21,4
422 31-2	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	126,0	131,0	A	145,0	B 117,2 C 33,3
425 01-5	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.516,0	1.580,0	A	1.426,0	B 1.405,0 C 1.340,5
425 11-3	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	15,0	15,0	A	19,0	B 13,2 C 3,5
425 12-2	011	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	---	---	A	---	
425 51-4	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.</i>	---	---	A	---	B 14,2 C 13,7
426 01-4	185	LÖHNE DER ARBEITER	124,9	130,1	A	121,0	B 115,7 C 111,6
453 01-0	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN <i>VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.</i>	---	---	A	50,0	B 59,0 C 16,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 01:

Aufgaben des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Bereich Forsten -:

- Gesamtleitung der Staatsforstverwaltung, insbesondere Forstorganisation, Personalpolitik, Aufstellung und Vollzug des Epl. 09;
- Überprüfung der langfristigen Betriebspläne, Holzmarktfragen, Richtlinien für den Staatsforstbetrieb, die Staatsjagden und die Liegenschaftsverwaltung;
- forstliche Wirtschaftsberatung und Förderung der Privat- und Körperschaftswaldungen.
- Forstliche Gesetzgebung und andere Bereiche der Forstpolitik.
- Vollzug der forstlichen Gesetze (im Rahmen der Zuständigkeit).
- Zielsetzung, Lenkung und Koordinierung auf allen Gebieten des Staatsforstbetriebs, der Verwaltung sowie der Dienstleistungen.

Zu 09 01/119 01

1983 gegenüber 1982:

9,0 Tsd DM mehr: Anpassung an die Isteinnahmen.

Zu 09 01/119 69

1983 gegenüber 1982:

9,0 Tsd DM weniger: Anpassung an die Isteinnahmen.

Zu 09 01/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	20,4	20,4

Zu 09 01/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	-	-

Zu 09 01/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 09 01/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 01/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 01/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 01/453 01

1983 gegenüber 1982:

50,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 09 02/453 01.

09 01 MINISTERIUM (Bereich Forsten)

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	TSD. DM	
					6	
459 01-4	011	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	60,0	80,0	A	80,0
					B	37,7
					C	23,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN				
527 01-2	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	63,0	63,0	A	60,0
					B	53,8
					C	58,0
527 11-0	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A	3,0
					B	5,6
					C	4,9
546 69-8	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	1,0	1,0	A	1,0
					B	1,4
					C	0,7
		GESAMTAUSGABEN	6.089,9	6.359,1	A	6.237,0
					B	5.725,0
					C	5.316,3
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	11,0	11,0	A	11,0
					B	11,6
					C	24,3
		GESAMTEINNAHMEN	11,0	11,0	A	11,0
					B	11,6
					C	24,3
		PERSONALAUSGABEN	6.022,9	6.292,1	A	6.173,0
					B	5.664,2
					C	5.252,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	67,0	67,0	A	64,0
					B	60,8
					C	63,6
		GESAMTAUSGABEN	6.089,9	6.359,1	A	6.237,0
					B	5.725,0
					C	5.316,3
		ZUSCHUSS	6.078,9	6.348,1	A	6.226,0
					B	5.713,4
					C	5.292,0

Erläuterungen

Zu 09 01/459 01

Prüfungsvergütungen für die Große Forstliche Staatsprüfung.

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM weniger: geringere Teilnehmerzahl.

1984 gegenüber 1983:

20,0 Tsd DM mehr: erhöhte Teilnehmerzahl (entsprechend dem jeweiligen Zugang zum Referendariat).

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 01/527 01		
1. Reisekostenvergütungen	57,0	57,0
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge	6,0	6,0
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge	—	—
Zusammen	63,0	63,0

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 6

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 01/546 69		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	—	—
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,6	0,6
3. Verlustentschädigungen	—	—
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	—	—
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,4	0,4
Zusammen	1,0	1,0

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
			4	5	6		
EINNAHMEN							
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.							
111 21-8	512	PRÜFUNGSGEBÜHREN	---	---	A	---	---
119 69-3	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	10,0	10,0	A	10,0	B 9,2
182 02-5	512	TILGUNGSBETRÄGE AUS DARLEHEN ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN	2,0	2,0	A	5,0	B 1,0 C 1,9
GESAMTEINNAHMEN			12,0	12,0	A	15,0	B 10,2 C 1,9
AUSGABEN							
PERSONALAUSGABEN							
422 41-8	512	AUFWANDSENTSCHÄDIGUNGEN	2.400,0	2.500,0	A	2.310,0	B 2.160,3 C 2.142,9
422 69-5	512	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN	60,0	60,0	A	50,0	B 61,2 C 106,0
425 51-2	512	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.</i>	30,0	30,0	A	40,0	
442 01-2	512	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGS-GRUNDSÄTZE	5,0	5,0	A	5,0	C 0,5
453 01-8	512	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN <i>RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.</i>	1.480,0	1.500,0	A		
459 11-0	012	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	5,0	5,0	A	5,0	B 2,1 C 4,5
461 01-8	981	ZUR VERSTÄRKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EPL. 09 <i>VERSTÄRKT WERDEN KÖNNEN DIE TITEL 421 01 BIS 426 69 OHNE TITEL 422 41, 426 30, 426 31 UND OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERSONALAUSGABEN DÜRFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER GEHALTS- UND TARIFERHÖHUNGEN VERSTÄRKT WERDEN. RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN.</i>	---	---	A	700,0	
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
515 11-2	045	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHÖRDEN <i>VGL. VERMERK ZU 03 24/515 11.</i>	---	---	A	---	
516 01-3	512	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	10,0	10,0	A	12,0	B 7,2 C 11,4
525 01-2	512	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	1.000,0	1.100,0	A	1.150,0	B 817,4 C 731,1

Erläuterungen

Zu 09 02/422 41

	Zahl der Empfänger	1983 Tsd DM	Zahl der Empfänger	1984 Tsd DM
1. Aufwandsvergütung für den äußeren Dienst für Forstamtsleiter und deren Stellvertreter, durchschnittlich 700 DM jährlich	340	238,0	350	245,0
für andere Beamte im Leitungsdienst, durchschnittlich 400 DM jährlich	80	32,0	100	40,0
für Revierleiter, Forstbeamte z.b.V. usw., durchschnittlich 620 DM jährlich	1 350	837,0	1 395	864,9
2. Aufwandsentschädigung für den inneren Dienst für Beamte und Angestellte, durchschnittlich 1 010 DM jährlich	1 141	1 152,9	1 195	1 207,0
3. Jagdaufwandsentschädigung für Jagdscheininhaber, 60 DM jährlich	2 300	138,0	2 350	141,0
4. Fahrrad- und Skientschädigung für Beamte und Angestellte, durchschnittlich bis zu 60 DM jährlich	40	2,1	40	2,1
Zusammen		2 400,0		2 500,0

1983 gegenüber 1982:
90,0 Tsd DM mehr,

1984 gegenüber 1983:
100,0 Tsd DM mehr: Besetzung freier Stellen und Neuberechnung der durchschnittlichen Entschädigungen für den äußeren und inneren Dienst.

Zu 09 02/422 69

1983 gegenüber 1982:
10,0 Tsd DM mehr: Anpassung an die Istausgaben.

Zu 09 02/425 51

1983 gegenüber 1982:
10,0 Tsd DM weniger: Anpassung an die Istausgaben.

Zu 09 02/442 01

	Tsd DM
Einmalige Unterstützung für 15 Beamte, Angestellte und Arbeiter	3,0
Einmalige Unterstützung für 10 Versorgungsempfänger, Hinterbliebene usw.	2,0
Zusammen	5,0

Zu 09 02/453 01

Die Ausgaben für Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen werden für den Epl. 09 erstmals global bei diesem Ansatz veranschlagt.

1983 gegenüber 1982:
50,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 09 01/453 01
165,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 09 04/453 01
1 200,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 09 05/453 01
25,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 09 07/453 01
19,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 09 08/453 01
17,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 09 09/453 01
4,0 Tsd DM mehr: nach dem voraussichtlichen Bedarf
1 480,0 Tsd DM mehr

Zu 09 02/459 11

Der Ansatz dient zur Gewährung von Prämien an Beamte, Angestellte und Arbeiter für Verbesserungsvorschläge im Bereich der Staatsforstverwaltung, insbesondere auf dem Gebiet des Forstbetriebes.

Zu 09 02/516 01

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von Dienstkleidung für Kraftwagenführer sowie von Schutzkleidung. Die Dienstkleidungszuschüsse für die zum Tragen der Dienstkleidung verpflichteten Forstbediensteten werden zusammen mit den Dienstbezügen ausbezahlt und beim einschlägigen Personalausgabebetitel verbucht.

Zu 09 02/525 01

Der Ansatz dient zur Bestreitung der Kosten von Ausbildungslehrgängen, Fortbildungsveranstaltungen und Fachtagungen u.ä.

1983 gegenüber 1982:
50,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 08 42/525 01
100,0 Tsd DM weniger: nach dem voraussichtlichen Bedarf

150,0 Tsd DM weniger
1984 gegenüber 1983:
100,0 Tsd DM mehr: zusätzliche Fortbildungsveranstaltungen insbes. zur Umsetzung neuer Verfahren und Erkenntnisse.

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	6 TSD. DM	
526 01-1	512	GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN	3,0	3,0	A	3,0
					C	1,8
526 11-9	512	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	10,0	10,0	A	10,0
					B	6,8
					C	4,0
527 21-6	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR REISEN IN PERSONALVERTRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	70,0	70,0	A	70,0
					B	46,4
					C	63,7
529 02-7	512	ZUR VERFÜGUNG DES MINISTERIUMS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG	10,0	10,0	A	10,0
					B	9,9
					C	7,9
531 11-2	512	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	150,0	150,0	A	130,0
					B	158,0
					C	88,3
531 21-0	512	SONSTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN	58,0	58,0	A	57,0
					B	11,4
					C	53,5
532 01-3	512	LEISTUNGEN AUFGRUND VON RICHTLICHEN ENTSCHEIDUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUF GRUND VON AUSSERGERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNISSEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSÜBUNG DER VERTRETUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	35,0	35,0	A	40,0
					B	30,1
					C	10,0
548 01-5	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529; AUSGABEN DER GRUPPE 531 DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN <i>DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.</i>	---	---	A	200,0
548 02-4	960	ZUR VERSTÄRKUNG DER AUSGABEN FÜR DIE BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME (TITEL DER GRUPPE 517) AUS ANLASS DER ENERGIEPREISERHÖHUNGEN <i>MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN KÖNNEN DIE AUSGABEN DER TITEL 548 01 UND 548 02 FÜR GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG ERKLÄRT WERDEN.</i>	---	---	A	---
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN						
681 01-2	512	ZUSCHÜSSE ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN <i>VGL. VERMERK ZU 863 01.</i>	---	---	A	---
					B	0,6
					C	0,9
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN						
863 01-2	512	DARLEHEN ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN <i>AUS DEN MITTELN KÖNNEN AUCH ZUSCHÜSSE ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN GEWÄHRT WERDEN. DIESE SIND BEI 681 01 RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.</i>	5,0	5,0	A	10,0
					C	1,8
TITELGRUPPEN						
99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG <i>TITEL DER TG - OHNE 980 99 - GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.</i>						
425 99-6	512	ZEITANGESTELLTE UND AUSHILFSANGESTELLTE	---	---	A	---
513 99-9	512	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	130,0	130,0	A	90,0
					B	90,4

Erläuterungen

Zu 09 02/526 11

Der Ansatz dient zur Bestreitung von Sachverständigenkosten, die z.B. wegen Untersuchung der Tragfähigkeit staatsforsteigener Brücken und der durch Industrieanlagen verursachten Rauchschäden in Waldungen sowie bei Einholung von Gutachten für den Nationalpark anfallen. Außerdem werden hier die Sitzungsgelder des Forstlichen Beirats verrechnet.

Zu 09 02/527 21

Veranschlagt sind die voraussichtlichen Ausgaben für Reisekostenerstattungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz für den Gesamtbereich des Epl. 09.

Zu 09 02/529 02

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- a) repräsentative Veranstaltungen des Ministeriums (Bereich Forsten),
- b) repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Behörden, bei denen keine besondere Repräsentationsmittel veranschlagt werden. Die Mittel werden im allgemeinen von Fall zu Fall zugewiesen.

Zu 09 02/531 11

Der Ansatz ist vorgesehen für

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
1. Druck des Jahresberichts der Bayerischen Staatsforstverwaltung	25,0	30,0
2. Herausgabe weiterer "Mitteilungen aus der Staatsforstverwaltung" - Fortsetzungsreihe -	25,0	30,0
3. Neuauflage Faltblatt "Wegweiser für bayerische Waldbesitzer" - Hinweise auf Förderung durch die Staatsforstverwaltung -	30,0	50,0
4. Herausgabe "Der Wald in Zahlen"		
Teil Niederbayern	30,0	-
Teil Oberpfalz	30,0	-
5. Broschüre "Naturwaldreservate in Bayern"	-	30,0
6. Faltblätter über verschiedene Forstämter	10,0	10,0
Zusammen	150,0	150,0

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM mehr: Zur Herausgabe weiterer fachlicher Informationsschriften sowie von Beratungsunterlagen für die Privatwaldbesitzer.

Zu 09 02/531 21

Der Ansatz dient der Herausgabe von Faltblättern und Broschüren zur gezielten Information der Bevölkerung über die Bedeutung des Waldes.

Aus dem Ansatz werden außerdem Sachaufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit bestritten (z.B. Waldjugendspiele, Pressefahrten, Tonbildreihen, Fotowettbewerbe, Veranstaltungen u.ä.).

Zu Titelgruppe 99

Kosten der Datenverarbeitung.

Zu 09 02/513 99

1. Postgebühren.

1983 gegenüber 1982:

40,0 Tsd DM mehr: Erhöhung der Postgebühren und Beteiligung bei Datenfernübertragung.

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	1981
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	6	
					A	TSD. DM
515 99-7	512	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	---	---	A	30,0
					B	11,6
518 99-4	512	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A	10,0
522 99-8	512	VERBRAUCHSMITTEL	63,0	63,0	A	60,0
					B	77,4
					C	125,0
525 99-5	512	AUS- UND FORTBILDUNG	10,0	10,0	A	8,0
					B	4,4
526 99-4	512	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	---	---	A	2,0
					C	95,8
533 99-5	512	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	---	---	A	2,0
					B	0,1
534 99-4	512	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE-ENTWICKLUNG U.Ä.	400,0	400,0	A	145,0
					B	105,4
812 99-7	512	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	10,0	10,0	A	---
813 99-6	512	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A	---
980 99-3	990	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH-RECHTLICHER EINRICHTUNGEN	1.020,0	1.040,0	A	800,0
					B	602,0
					C	567,4
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.633,0	1.653,0	A	1.147,0
					B	891,3
					C	788,2
		GESAMTAUSGABEN	6.964,0	7.204,0	A	5.949,0
					B	4.202,7
					C	4.016,5

Erläuterungen

Zu 09 02/515 99

1983 gegenüber 1982:
30,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach Titel 812 99.

Zu 09 02/518 99

1983 gegenüber 1982:
10,0 DM weniger: Übertragung nach Titel 980 99.

Zu 09 02/522 99

Aus dem Ansatz werden die Ausgaben für den EDV-Sachbedarf der Staatsforstverwaltung bestritten (zur Abwicklung von Holzeinschlag und -verwertung, Entlohnung der Waldarbeiter und Betriebsabrechnung);
z.B. Beschaffung von Handschriftbelegen, Ausdruckpapier, Versandmaterial, Bändern zur Datensicherung, Ausgaben der Mikroverfilmung u.ä.

Zu 09 02/534 99

	Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	170,0
2. Softwareentwicklung durch Dritte	230,0
Zusammen	400,0

1983 gegenüber 1982:
25,0 Tsd DM mehr: allgemeine Kostensteigerung
230,0 Tsd DM mehr: Entwicklungsarbeiten für ein Datenbanksystem

255,0 Tsd DM mehr

Zu 09 02/812 99

	Tsd DM
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	10,0

1983 gegenüber 1982:
30,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 515 99
20,0 Tsd DM weniger: entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf

10,0 Tsd DM mehr

Zu 09 02/980 99

Erstattung von Ausgaben an die Bayerische Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur für die Benutzung der EDV-Anlage durch die Staatsforstverwaltung (vgl. Einnahme bei Kap. 08 08 Titel 380 01).

1983 gegenüber 1982:
100,0 Tsd DM weniger: infolge des günstigeren Preis-/Leistungsverhältnisses und Anpassung an die Istaussgaben
60,0 Tsd DM mehr: für Testeinsatz bei Datenfernverarbeitung
10,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 518 99
250,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 09 08/981 01

220,0 Tsd DM mehr

Nachrichtlich:

Angaben bezüglich des im DV-Bereich beschäftigten Personals:
Zahl der besetzten Stellen

1. Planungsstab

BesGr A14	2,0
BesGr A13	1,0
BesGr A12	1,0
BesGr A10	1,0
BesGr A9	1,0
VGr. V b	0,5
	<hr/> 6,5

2. Datenverarbeitungsstelle

BesGr A7	1,0
VGr. IV b	1,0
VGr. Vb	1,0
VGr. VI b	7,5
VGr. VII	5,0
	<hr/> 15,5

insgesamt 22,0

09 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
			TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
1	2	3	4	5	6		
		ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	12,0	12,0	A		15,0
					B		10,2
					C		1,9
		GESAMTEINNAHMEN	12,0	12,0	A		15,0
					B		10,2
					C		1,9
		PERSONALAUSGABEN	3.980,0	4.100,0	A		3.110,0
					B		2.223,6
					C		2.253,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1.949,0	2.049,0	A		2.029,0
					B		1.376,5
					C		1.192,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITONEN	-	-	A		
					B		0,6
					C		0,9
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	10,0	10,0	A		
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	5,0	5,0	A		10,0
					C		1,8
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	1.020,0	1.040,0	A		800,0
					B		602,0
					C		567,4
		GESAMTAUSGABEN	6.964,0	7.204,0	A		5.949,0
					B		4.202,7
					C		4.016,5
		ZUSCHUSS	6.952,0	7.192,0	A		5.934,0
					B		4.192,5
					C		4.014,6

09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983 TSD. DM	1984 TSD. DM	A Soll 1982 B Ist 1981 C Ist 1980 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.					
119 69-1	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	20,0	20,0	A --- B 19,6 C 29,8
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
243 01-1	549	ERSTATTUNGEN VON GEMEINDEN	600,0	600,0	A ---
251 02-9	174	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR FORSCHUNGSVORHABEN <i>VGL. VERMERK ZU 685 02.</i>	---	---	A ---
251 03-8	549	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR SONSTIGE ZWECKE <i>VGL. VERMERK ZU 685 03.</i>	---	---	A ---
282 03-1	174	ZUWEISUNGEN DRITTER ZUR DURCHFÜHRUNG VON FORSCHUNGSAUFGABEN <i>VGL. VERMERK ZU 547 15.</i>	---	---	A --- B 20,0
GESAMTEINNAHMEN			620,0	620,0	A --- B 39,6 C 29,8
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
428 15-2	174	PERSONALAUFWAND FÜR FORSCHUNGSVORHABEN <i>VGL. VERMERK ZU 547 15.</i>	---	---	A --- B 12,2 C 14,4
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
547 01-4	512	FORSTEINRICHTUNGSARBEITEN, WALDFUNKTIONSPLANUNG	65,0	68,0	A 62,0 B 60,0 C 57,0
547 15-8	174	SACHBEDARF FÜR FORSCHUNGSVORHABEN <i>GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 428 15, 685 15 UND 812 15. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 282 03. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	2.200,0	2.200,0	A 1.700,0 B 175,5 C 70,7
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
653 02-3	549	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND KÖRPERSCHAFTEN USW. FÜR PERSONALAUFWAND (BETRIEBSLEITUNG UND -AUSFÜHRUNG DURCH EIGENE DIENSTKRÄFTE)	3.000,0	3.000,0	A 3.400,0 B 2.904,0 C 2.992,0
685 02-5	174	FÖRDERUNG FORSTLICHER FORSCHUNGSVORHABEN AUS BUNDESMITTELN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 251 02. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. AUS DIESEM ANSATZ DÜRFEN AUCH PERSONAL- UND SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.</i>	---	---	A ---

Erläuterungen

Zu 09 03/243 01

1983 gegenüber 1982:

600,0 Tsd DM mehr: Neuveranschlagung infolge Änderung des Waldgesetzes für Bayern.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 03/547 01		
1. Schreib-, Zeichen- und Druckbedarf der Kartographischen Anstalt	50,0	51,0
2. Ersatzbeschaffung, Instandsetzung und Unterhaltung von Maschinen und Geräten zur Herstellung von Forstkarten	8,0	9,0
3. Aufträge an Dritte	6,0	7,0
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	65,0	68,0

Zu 09 03/547 15

Der Ansatz dient zur Durchführung von gezielten Vorhaben und langfristig laufenden Arbeiten der angewandten forstlichen Forschung. Die Forschungsaufträge an Institutionen und Wissenschaftler - auch außerbayerische Forschungseinrichtungen - oder an Arbeitsgruppen und Projektgruppen werden vom Staatsministerium erteilt:

Die Ausgabemittel sind schwerpunktmäßig für folgende Forschungsgebiete vorgesehen:

	Tsd DM
1. Untersuchungen der Nadelholzerkrankungen . .	1 100,0
2. Untersuchungen der Laubholzerkrankungen . .	300,0
3. Untersuchungen über die optimale Schalenwiddichte entspr. dem Beschluß des Bayerischen Landtags vom 14. März 1977, Drs 8/7048	300,0
4. Untersuchungen "Saure Niederschläge"	200,0
5. Untersuchungen der Immissionsbelastung der Luft in Waldbeständen	200,0
6. Sonstige Forschungsvorhaben	100,0
Zusammen	2 200,0

1983 gegenüber 1982:

500,0 Tsd DM mehr: Intensivierung der Forschungsarbeiten für die Projekte zur Untersuchung von Umfang und Ursachen der akuten Walderkrankungen.

Zu 09 03/653 02

Nach dem Waldgesetz für Bayern vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 55) können den Körperschaften für die Betriebsleitung und Betriebsausführung durch eigenes Personal Zuschüsse der Staatsforstverwaltung gewährt werden.

1983 gegenüber 1982:

400,0 Tsd DM weniger in Anpassung an die veränderte finanzwirtschaftliche Lage.

09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A	Soll	1982
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM	B	Ist	1981
			4	5	C	Ist	1980
							TSD. DM
							6
685 03-4	549	FÖRDERUNG SONSTIGER FORSTLICHER ZWECKE AUS BÜNDESMITTELN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 251 03. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. AUS DIESEM ANSATZ DÜRFEN AUCH PERSONAL- UND SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.</i>	---	---	A		---
685 11-4	549	ZUSCHÜSSE AN FORSTLICHE VEREINIGUNGEN UND FACHORGANISATIONEN	640,0	663,0	A		625,0
					B		548,0
					C		522,5
685 12-3	549	ZUSCHÜSSE FÜR FORSTLICHE AUSSTELLUNGEN <i>AUS DIESEM ANSATZ DÜRFEN AUCH SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.</i>	20,0	20,0	A		90,0
					B		18,9
					C		53,6
685 13-2	549	ZUWENDUNGEN FÜR ZWECKE DER HOLZWERBUNG UND DER EINSCHLÄGIGEN FORSCHUNG	400,0	400,0	A		380,0
					B		295,5
					C		318,0
685 15-0	174	ZUSCHÜSSE FÜR FORSCHUNGSVORHABEN <i>VGL. VERMERK ZU 547 15.</i>	---	---	A		---
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN					
812 15-6	174	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FORSCHUNGSVORHABEN <i>VGL. VERMERK ZU 547 15.</i>	---	---	A		
		TITELGRUPPEN					
		97 FINANZIELLE FÖRDERUNG DES PRIVAT- UND KÖRPERSCHAFTSWALDES <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.</i>					
526 97-4	549	KOSTEN DER ERSTELLUNG VON FORSTWIRTSCHAFTSPLÄNEN, FORSTBETRIEBSGUTACHTEN SOWIE SCHUTZWALDVERZEICHNISSEN NACH DEM WALDGESETZ FÜR BAYERN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 1.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 500,0 <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	1.400,0	1.400,0	A		1.100,0
					B		950,0
671 97-7	549	AUSGLEICHSZAHLUNGEN NACH DEM WALDGESETZ FÜR BAYERN	---	---	A		---
685 97-1	549	ZUSCHÜSSE ZU DEN VERWALTUNGSKOSTEN FORSTWIRTSCHAFTLICHER ZUSAMMENSCHLÜSSE	400,0	400,0	A		---
					B		291,9
891 97-1	549	ZUSCHÜSSE FÜR WALDBAULICHE MASSNAHMEN UND MASSNAHMEN DES WALDSCHUTZES IM KÖRPERSCHAFTSWALD <i>KREDITFINANZIERT. DIE MITTEL 1984 SIND GESPERRT. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 1.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 1.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	1.500,0	1.500,0	A		1.400,0
					B		582,7

Erläuterungen

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 03/685 11		
Zuschußempfänger		
1. Deutscher Forstwirtschaftsrat	30,0	30,0
2. Bayerischer Forstverein	20,0	16,0
3. Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (Landesverband Bayern)	235,0	235,0
4. Lehrinstitut der Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim	80,0	90,0
5. Deutsche Gesellschaft für Holzfor- schung	31,0	35,0
6. Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik	236,0	248,0
7. Verein zum Schutze der Bergwelt	6,0	6,0
8. Sonstige Empfänger	2,0	3,0
Zusammen	640,0	663,0

1984 gegenüber 1983:

23,0 Tsd DM mehr: Anpassung an die steigenden Ausgaben der Zuwendungsempfänger insbesondere bei den Personalausgaben.

Zu Ziffer 1:

Jahresbeitrag seit 1949. Die Höhe des Beitrages bemißt sich nach der Zahl der von den einzelnen Bundesländern zu stellenden Vorstandsmitglieder; dem Freistaat Bayern stehen 4 Sitze zu.

Zu Ziffer 2:

Seit 1949 werden jährlich Zuschüsse zur Herausgabe von Veröffentlichungen und Durchführung von Fachtagungen im Interesse der Fortbildung der Staatsforstbeamten und der privaten Waldbesitzer bewilligt.

Zu Ziffer 3:

Seit 1951 werden jährlich Zuschüsse zur Durchführung der satzungsgemäßen Aufgaben der Schutzgemeinschaft bewilligt (Aufklärung der Öffentlichkeit über die Bedeutung des Waldes, Förderung von Maßnahmen zur Erhaltung des Waldes, Dokumentation über die Waldfunktionen, Durchführung des "Tag des Baumes").

Nach dem Wirtschaftsplan sind veranschlagt:

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Ausgaben		
1. Personalausgaben	187,3	192,8
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	165,7	162,2
Zusammen	353,0	355,0
Einnahmen		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	118,0	120,0
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber	—	—
3. Zuwendungen des Landes	235,0	235,0
Zusammen	353,0	355,0

Zu Ziffer 4:

Das Lehrinstitut für Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim leistet eine bedeutende Schulungsarbeit für Fachkräfte der Holzbearbeitung.

Nach dem Wirtschaftsplan sind veranschlagt:

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Ausgaben		
1. Personalausgaben	840,0	890,0
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	160,0	170,0
3. Schuldendienst	80,0	75,0
4. Besondere Finanzierungsausgaben	—	—
5. Zuweisungen und Zuschüsse	1 220,0	1 265,0
Zusammen	2 300,0	2 400,0

Einnahmen

1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	2 220,0	2 310,0
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber	—	—
3. Zuwendungen des Landes	80,0	90,0
Zusammen	2 300,0	2 400,0

Zu Ziffer 5:

Seit 1955 werden jährlich Verwaltungskostenzuschüsse für Veröffentlichungen und Forschungsaufgaben bewilligt. Weitere Zuschüsse werden vom Bund und den übrigen Ländern gegeben.

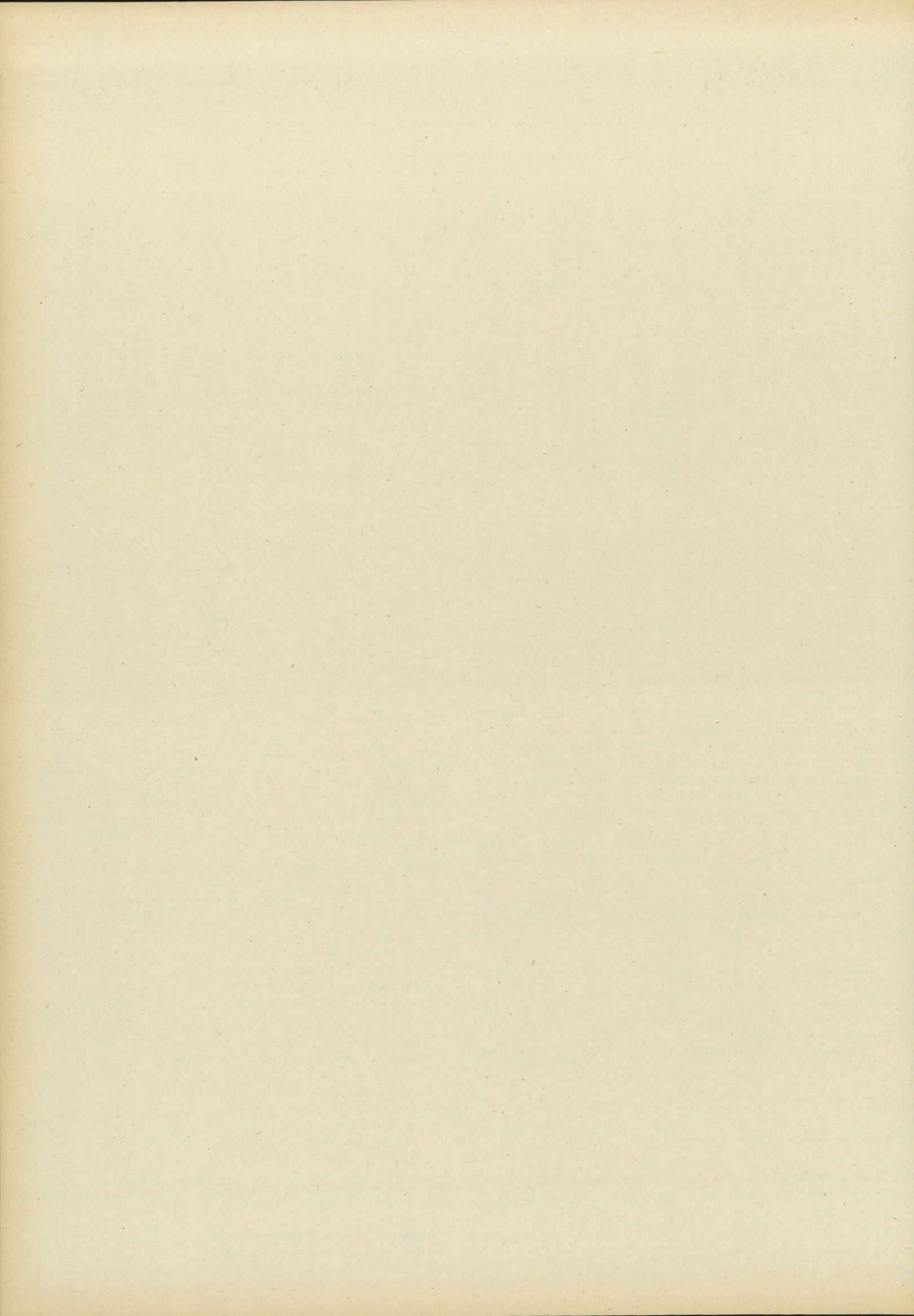
Zu Ziffer 6:

Seit Bestehen des KWF wird zur Sicherung seiner Arbeitsfähigkeit der Zuschußbedarf gemeinsam vom Bund und den Landesforstverwaltungen getragen. Die im Interesse aller Waldbesitzer geleistete Arbeit des KWF besteht darin, die Wirtschaftlichkeit und Ertragsleistung der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik, der Arbeitsverfahren und -bedingungen, durch Entwicklung, Erprobung und Prüfung technischer Hilfsmittel und deren sachgemäßer Anwendung zu fördern.

Nach dem Wirtschaftsplan sind veranschlagt:

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Ausgaben		
1. Personalausgaben	1 194,0	1 266,0
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	291,0	350,0
3. Zuweisungen und Zuschüsse	1,0	1,0
4. Ausgaben für Investitionen	104,0	156,0
Zusammen	1 590,0	1 773,0
Einnahmen		
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	162,0	233,0
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber		
a) vom Bund	712,0	772,0
b) von den übrigen Bundesländern	480,0	520,0
3. Zuwendungen des Landes	236,0	248,0
Zusammen	1 590,0	1 773,0

Fortsetzung der Erläuterungen:
siehe nächste Erläuterungsseite.



Erläuterungen

Zu Ziffer 7:

Zuschuß zur Durchführung der satzungsgemäßen Aufgaben des Vereins.

Zu Ziffer 8:

Jahresbeiträge an verschiedene Vereinigungen.

Zu 09 03/685 12

1983 gegenüber 1982:

70,0 Tsd DM weniger: Beschränkung auf regionale Ausstellungen.

Zu 09 03/685 13

Zuschuß zur Durchführung regionaler Maßnahmen der Holzwerbung und Holzforschung zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit heimischer Hölzer sowie Förderung ihres Absatzes; satzungsgemäßer Verwaltungskostenzuschuß an die Arbeitsgemeinschaft Holz.

Die Arbeitsgemeinschaft Holz erhält für regionale Vorhaben keine Mittel aus dem Absatzfonds, die Leistung des Landes ist daher weiterhin erforderlich.

Die Mittel dienen zur verstärkten Werbung für den Werkstoff Holz entsprechend dem Beschluß des Bayerischen Landtags vom 15. Februar 1977 (Drs Nr. 8/4538).

Zu 09 03/526 97

Nach dem Waldgesetz für Bayern vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 551) sind die zur Bewirtschaftung des Körperschaftswaldes erforderlichen Forstwirtschaftspläne und Forstbetriebsgutachten von den staatlichen Forstbehörden oder in deren Auftrag von Sachverständigen zu erstellen. Desgleichen sind von den Forstbehörden Schutzwaldverzeichnisse auszuarbeiten.

Die veranschlagten Mittel dienen zur Bestreitung der anfallenden Ausgaben.

Die Verpflichtungsermächtigungen ermöglichen eine rechtzeitige Vergabe von Aufträgen an Sachverständige zur Ausarbeitung von Forstwirtschaftsplänen, damit diese bereits beim Ablauf der bisherigen Betriebspläne zur Verfügung stehen.

1983 gegenüber 1982:

300,0 Tsd DM mehr: Abbau des Nachholbedarfs bei den Forstwirtschaftsplänen usw. für den Körperschaftswald.

Zu 09 03/671 97

Nach dem Waldgesetz für Bayern vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 551) können Leistungen für Ausgleichszahlungen anfallen.

Die Veranschlagung eines Ansatzes ist nicht möglich, daher wird ein Leertitel ausgebracht.

Dieser Titel ist auch einschlägig für Entschädigungen nach dem Waldgesetz für Bayern.

Zu 09 03/685 97

Leistungen nach der Zweckbestimmung an 164 Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse aufgrund des Forstlichen Landesförderungsprogramms vom 29.09.1981 (LMBl S. 193).

1983 gegenüber 1982:

400,0 Tsd DM mehr: Neuveranschlagung nach dem tatsächlichen Bedarf.

09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982 B Ist 1981 C Ist 1980	TSD. DM
1	2	3	4	5	6	
892 97-0	549	ZUSCHÜSSE FÜR WALDBAULICHE MASSNAHMEN UND MASSNAHMEN DES WALDSCHUTZES IM PRIVATWALD <i>KREDITFINANZIERT.</i> VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 2.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 2.000,0 <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	5.700,0	3.000,0	A 2.840,0 B 3.891,0	
		SUMME DER TITELGRUPPE	9.000,0	6.300,0	A 5.340,0 B 5.715,6	
		GESAMTAUSGABEN	15.325,0	12.651,0	A 11.597,0 B 9.729,7 C 4.028,2	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	20,0	20,0	A - B 19,6 C 29,8	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	600,0	600,0	A - B 20,0	
		GESAMTEINNAHMEN	620,0	620,0	A - B 39,6 C 29,8	
		PERSONALAUSGABEN	-	-	A - B 12,2 C 14,4	
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	3.665,0	3.668,0	A 2.862,0 B 1.185,5 C 127,7	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	4.460,0	4.483,0	A 4.495,0 B 4.058,3 C 3.886,1	
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	7.200,0	4.500,0	A 4.240,0 B 4.473,7	
		GESAMTAUSGABEN	15.325,0	12.651,0	A 11.597,0 B 9.729,7 C 4.028,2	
		ZUSCHUSS	14.705,0	12.031,0	A 11.597,0 B 9.690,1 C 3.998,4	

Erläuterungen

Zu 09 03/892 97 (und 891 97)

Veranschlagt sind die Ausgaben, die in Auswirkung des Waldgesetzes für Bayern vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 551) - Landesförderungsprogramm - bei den Zweckbestimmungen anfallen für Katastrophenschäden und waldbauliche Maßnahmen sowie für Verbesserungen in Schutzwäldern.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Von den Ansätzen sind vorgesehen		
1. für allgemeine Förderungsmaßnahmen		
1.1 im Privatwald	1 200,0	1 400,0
1.2 im Körperschaftswald	600,0	600,0
2. Zur Beseitigung von Katastrophenschäden		
2.1 im Privatwald	4 500,0	1 600,0
2.2 im Körperschaftswald	900,0	900,0

1983 gegenüber 1982:

2 960,0 Tsd DM mehr: infolge zusätzlichen Bedarfs für Hilfen bei den umfangreichen Katastrophenschäden.

1984 gegenüber 1983:

2 700,0 Tsd DM weniger: geringerer Bedarf für die Beseitigung von Katastrophenschäden.

09 04 OBERFORSTDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982 B Ist 1981 C Ist 1980	TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM
1	2	3	4	5		6		
EINNAHMEN								
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.								
111 01-8	512	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	15,0	15,0	A 15,0 B 8,5 C 21,8			
113 01-6	512	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	5,0	5,0	A 5,0 B 2,0 C 4,4			
119 01-0	512	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	1,0	1,0	A 1,0 B 0,6 C 0,3			
119 69-9	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	10,0	10,0	A 3,0 B 13,6 C 13,7			
124 01-3	512	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	22,0	22,0	A 20,0 B 20,9 C 12,4			
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN								
256 01-3	512	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>VGL. VERMERK ZU 425 12.</i>	50,0	50,0	A 30,0 B 104,3 C 102,1			
271 01-4	512	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	1,0	1,0	A 5,0 B 0,3 C 0,8			
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN								
356 01-2	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	300,0	600,0	A 300,0 C 925,0			
GESAMTEINNAHMEN			404,0	704,0	A 379,0 B 150,2 C 1.080,5			
AUSGABEN								
PERSONALAUSGABEN								
422 01-2	512	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	12.321,0	12.839,0	A 12.205,0 B 11.504,1 C 10.939,8			
422 11-0	512	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	1.405,0	1.464,0	A 951,0 B 1.311,7 C 1.166,6			
422 31-6	512	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	9,0	9,0	A 221,0 B 7,9 C 56,3			
425 01-9	512	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	7.494,0	7.806,0	A 7.366,0 B 6.944,4 C 6.714,3			

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 04

Aufgaben der Oberforstdirektionen: Zielsetzung, Erstellen der langfristigen Betriebspläne, Fachpläne und Programme, Koordinierung der Forstämter und Sonderbehörden durch Richtlinien und Weisungen, Lenkung und fachliche Beratung, Einsatz von Spezialisten. Überörtliche Angelegenheiten, Dienstaufsicht, Betriebsüberwachung und -überprüfung (Inspektion der Forstämter und Fachaufsicht).

Zu 09 04/119 69

1983 gegenüber 1982:

7,0 Tsd DM mehr: Anpassung an die Isteinnahmen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 04/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	21,0	21,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	-	-
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,0	1,0
4. Sonstige Einnahmen	-	-
Zusammen	22,0	22,0

Zu 09 04/256 01

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM mehr: nach den voraussichtlichen AB-Maßnahmen.

Zu 09 04/356 01

Der Ansatz dient zur Einnahme von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme werden gedeckt:

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
a) die Baumaßnahmen von Tit. 701 02 (vgl. dortige Erläuterungen) gem. Nr. 3.7 der FMBek vom 29.07.74, FMBl S. 331 über Grundstockvermögen des Staates und Grundstock . . .	200,0	300,0
b) die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen . . .	100,0	300,0
Zusammen	300,0	600,0

Zu 09 04/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	71,5	71,5

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 04/422 11		
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	4,6	4,6

Zu 09 04/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 09 04/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	1,8	1,8

09 04 OBERFORSTDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	6	
425 11-7	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	5,0	5,0	A	2,0
					B	6,2
425 12-6	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	50,0	50,0	A	30,0
					B	84,0
					C	134,6
425 51-8	512	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.</i>	---	---	A	---
					B	4,1
					C	10,1
426 01-8	512	LÖHNE DER ARBEITER	1.200,0	1.250,0	A	1.162,0
					B	1.120,4
					C	1.077,3
427 01-7	512	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	---	---	A	5,0
					C	0,5
451 01-6	512	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	40,0	40,0	A	40,0
					B	36,1
					C	36,2
453 01-4	512	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN <i>VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.</i>	---	---	A	165,0
					B	122,2
					C	171,0
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN						
511 01-4	512	GESCHÄFTSBEDARF	148,0	152,0	A	142,0
					B	126,1
					C	139,6
512 01-3	512	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	60,0	62,0	A	58,0
					B	57,3
					C	53,4
513 01-2	512	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	330,0	330,0	A	315,0
					B	291,6
					C	294,6
514 01-1	512	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	90,0	90,0	A	85,0
					B	79,0
					C	80,4
515 01-0	512	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	130,0	130,0	A	130,0
					B	121,5
					C	141,4
517 01-8	512	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	150,0	155,0	A	370,0
					B	141,0
					C	294,4
517 05-4	512	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	220,0	220,0	A	---
					B	200,3
518 01-7	512	MIETEN UND PACTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	---	---	A	---
					C	9,4
518 11-5	512	MIETEN UND PACTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	10,0	10,0	A	8,0
					B	8,0
					C	1,8
519 01-6	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	110,0	120,0	A	95,0
					B	82,1
					C	68,9
527 01-6	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	570,0	570,0	A	555,0
					B	478,4
					C	583,6

Erläuterungen

Zu 09 04/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 04/425 12

1983 gegenüber 1982:
20,0 Tsd DM mehr: nach den voraussichtlichen AB-Maßnahmen.

Zu 09 04/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 04/453 01

1983 gegenüber 1982:
165,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 09 02/453 01.

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
Zu 09 04/513 01		
1. Postgebühren	126,0	126,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	200,0	200,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2,0	2,0
4. Sonstiges	2,0	2,0
Zusammen	330,0	330,0

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

- a) Hauptanschlüsse 6
b) Nebenanschlüsse -

1983 gegenüber 1982:
15,0 Tsd DM mehr: Gebührenerhöhungen.

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
Zu 09 04/514 01		
1. Kraft- und Schmierstoffe	55,0	55,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	30,0	30,0
3. Gebrauchsgegenstände	3,0	3,0
4. Sonstiges	2,0	2,0
Zusammen	90,0	90,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1983	Soll 1984	Soll 1982	am 1.2.1982
Personenkraftwagen	11	11	11	11

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	90,0	90,0
Personalausgaben	580,0	605,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen ...	46,0	23,0
Zusammen	716,0	718,0

Zu 09 04/515 01

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	40,0	40,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	50,0	50,0
3. Unterhaltung	40,0	40,0
Zusammen	130,0	130,0

Zu 09 04/517 01 (und 517 05)

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1. Heizung	160,0	160,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .	60,0	60,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	110,0	115,0
4. Steuern und Abgaben	20,0	20,0
5. Geräte	10,0	10,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	10,0	10,0
Zusammen	370,0	375,0

Zu 09 04/519 01

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1983 gegenüber 1982:
15,0 Tsd DM mehr,

1984 gegenüber 1983:
10,0 Tsd DM mehr: dringende substanzerhaltende Maßnahmen und allgemeine Kostensteigerungen.

Zu 09 04/527 01

	Tsd DM
1. Reisekostenvergütungen	370,0
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge	180,0
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge	20,0
Zusammen	570,0

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 90 (95)

09 04 OBERFORSTDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	6	
						TSD. DM
527 11-4	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A	2,0
					B	0,9
					C	1,3
546 69-2	512	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,0	2,0	A	2,5
					B	1,3
					C	1,6
547 01-2	512	FORSTEINRICHTUNGSARBEITEN, WALDFUNKTIONSPLANUNG	120,0	120,0	A	115,0
					B	113,2
					C	112,7
BAUMASSNAHMEN						
701 02-3	512	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN <i>VGL. 356 01.</i>	200,0	300,0	A	20,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM			B	25,0
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR. 300,0			C	51,1
710 00-4	512	HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM	100,0	300,0	A	300,0
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR. 2.700,0				
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN						
811 01-1	512	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	46,0	23,0	A	50,0
					B	42,1
					C	68,0
812 01-0	512	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	85,0	85,0	A	85,0
					B	78,4
					C	99,4
GESAMTAUSGABEN			24.897,0	26.134,0	A	24.479,5
					B	22.987,3
					C	22.308,3

Erläuterungen

	1983	1984		1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM		Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 04/546 69			Zu 09 04/812 01		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-	Der Ansatz dient zur		
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,0	1,0	1. Ausstattung mit Schreibautomaten zur Rationalisierung des Schreibdienstes	54,0	-
3. Verlustentschädigungen	-	-	2. Ersatzbeschaffung von Kopierautomat, Offsetdrucker und Lichtpausgerät	11,0	45,0
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-	3. Ersatzbeschaffung und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen	20,0	40,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,0	1,0	Zusammen	85,0	85,0
Zusammen	2,0	2,0			

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 04/701 02		
Dienstgebäude OFD München:		
Erneuerung der Dachflächen	100,0	200,0
Kellerausbau zum Lagerraum	-	50,0
Dienstgebäude OFD Würzburg:		
Ausbau des Dachgeschosses zur Gewinnung von Arbeitsräumen	100,0	50,0
Zusammen	200,0	300,0

1983 gegenüber 1982:
180,0 Tsd DM mehr: für substanzerhaltende Maßnahmen sowie zur Gewinnung von Arbeitsräumen.

1984 gegenüber 1983:
100,0 Tsd DM mehr: für substanzerhaltende Maßnahmen sowie zur Gewinnung von Arbeits- und Lagerräumen.

	1983
	Tsd DM
Zu 09 04/811 01	
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
1 Pkw 69 kW, 4türlich, Baujahr 1978, Fahrleistung am 1.2.1982: 208 000 km.	
1 Pkw 70 kW, 4türlich, Baujahr 1979, Fahrleistung am 1.2.1982: 150 000 km.	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	

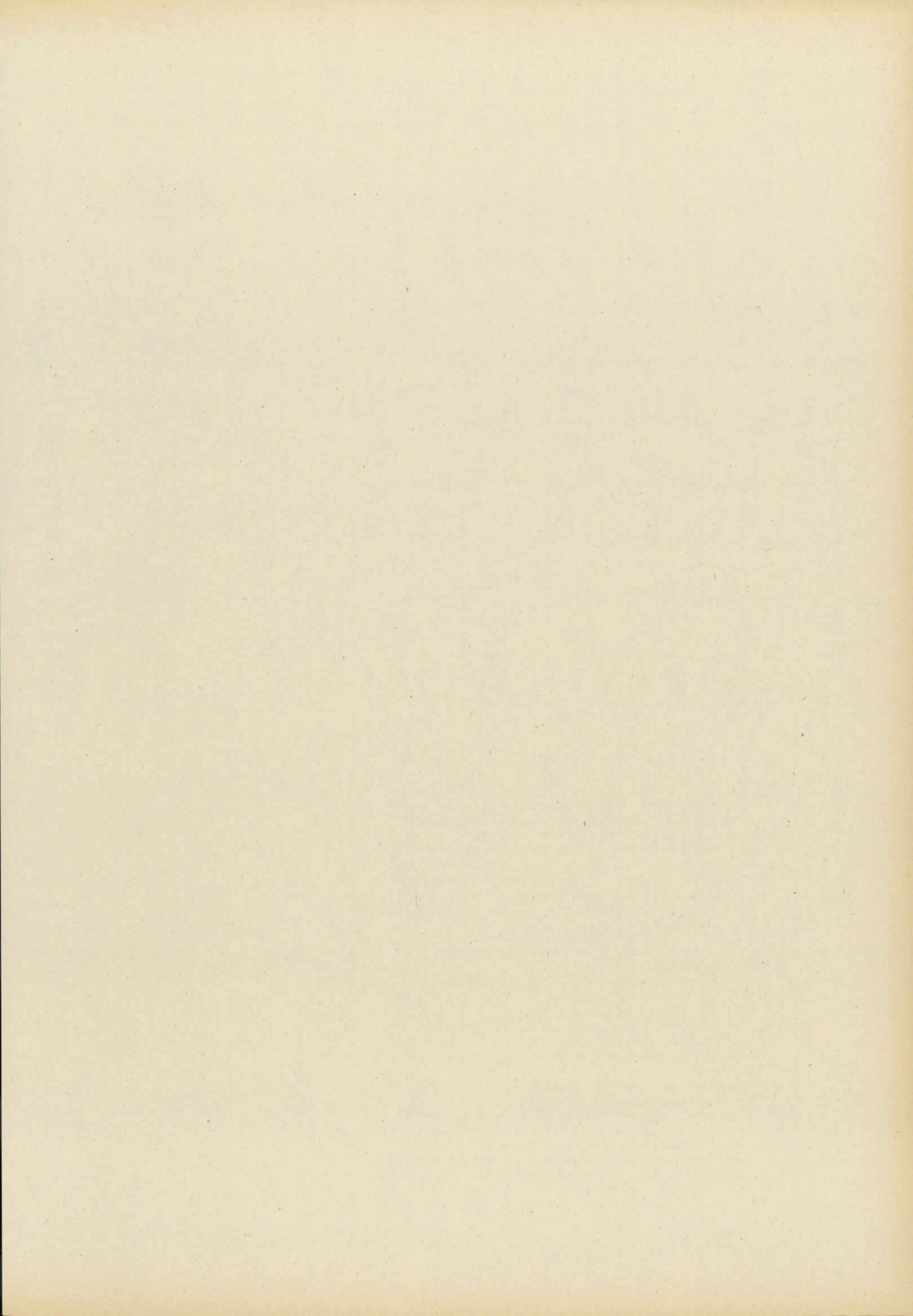
	Tsd DM
1 Pkw bis zu 80 kW, 4türlich	23,0
1 Pkw bis zu 80 kW, 4türlich	23,0
Zusammen	46,0

	1984
	Tsd DM
1. Erstbeschaffung	-
2. Ersatzbeschaffung	
Zu ersetzen:	
1 Pkw 66 kW, 4türlich, Baujahr 1979, Fahrleistung am 1.2.1983 voraussichtlich 150 000 km.	
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	

	Tsd DM
1 Pkw 74 kW, 4türlich	23,0

09 04 OBERFORSTDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B ist 1981	C ist 1980
1	2	3	4	5	TSD. DM	
					6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	53,0	53,0	A	44,0
					B	45,6
					C	52,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	51,0	51,0	A	35,0
					B	104,6
					C	102,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	300,0	600,0	A	300,0
					C	925,0
		GESAMTEINNAHMEN	404,0	704,0	A	379,0
					B	150,2
					C	1.080,5
		PERSONALAUSGABEN	22.524,0	23.463,0	A	22.147,0
					B	21.141,1
					C	20.306,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1.942,0	1.963,0	A	1.877,5
					B	1.700,7
					C	1.783,1
		BAUMASSNAHMEN	300,0	600,0	A	320,0
					B	25,0
					C	51,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	131,0	108,0	A	135,0
					B	120,5
					C	167,4
		GESAMTAUSGABEN	24.897,0	26.134,0	A	24.479,5
					B	22.987,3
					C	22.308,3
		ZUSCHUSS	24.493,0	25.430,0	A	24.100,5
					B	22.837,1
					C	21.227,8



09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
			TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
1	2	3	4	5	6		
EINNAHMEN							
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.							
111 01-5	812	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	800,0	800,0	A	750,0	
					B	775,8	
					C	733,0	
112 01-4	812	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	8,0	8,0	A	3,0	
					B	7,1	
					C	5,8	
113 01-3	812	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	90,0	90,0	A	90,0	
					B	81,1	
					C	76,1	
119 11-5	812	STUNDUNGS- UND VERZUGSZINSEN AUS SONDERVERMÖGEN	500,0	500,0	A	300,0	
					B	604,5	
					C	496,8	
119 69-6	812	VERMISCHTE EINNAHMEN	30,0	30,0	A	40,0	
					B	32,4	
					C	27,5	
124 01-0	812	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	5.800,0	6.000,0	A	5.600,0	
					B	5.656,7	
					C	5.422,2	
124 12-7	812	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG VON FORSTGRUNDSTÜCKEN AUFGRUND ART. 81 IN VERBINDUNG MIT ART. 141 ABS. 3 DER BAYERISCHEN VERFASSUNG WIRD DIE STAATSFORSTVERWALTUNG - ABWEICHEND VON ART. 63 ABS. 5 BAYHO - ERMÄCHTIGT, 1. STAATSFORSTGRUND FÜR GEMEINNÜTZIGE ZWECKE (ERHOLUNGS- EINRICHTUNGEN USW.) GEGEN EINE GERINGFÜGIGE ANERKENNUNGS- GEBÜHR, DIE IN DER NEBENNUTZUNGS-PREISTABELLE FESTGELEGT IST, ZU ÜBERLASSEN. 2. LANDWIRTEN DIE ZUR ORDNUNGSGEMÄSSEN BEWIRTSCHAFTUNG IHRER ALMWIRTSCHAFTLICHEN EINRICHTUNGEN (GEBÄUDE UND BETRIEBSFLÄCHEN) NOTWENDIGEN FAHRTEN AUF STAATSFORST- EIGENEN STRASSEN UND WEGEN KOSTENLOS ZU GESTATTEN. 3. VOLLZUGSANSTALTEN DER BAYERISCHEN JUSTIZVERWALTUNG STAATSWALDFLÄCHEN ZUR ANZUCHT VON WALDPFLANZEN ZU ÜBER- LASSEN GEGEN LIEFERUNG VON WALDPFLANZEN ZU 60 V. H. DER FESTGESETZTEN HANDELSPREISE ODER GEGEN VERBILLIGTE ARBEITSLEISTUNG.	13.000,0	13.250,0	A	16.200,0	
					B	14.154,2	
					C	16.341,3	
124 13-6	812	EINNAHMEN AUS DER VERPACHTUNG VON JAGDEN UND FISCHGEWÄSSERN 1. UM BEI DER VERPACHTUNG VON STAATSJAGDREVIEREN EINHEIMISCHE PACHTBEWERBER VERSTÄRKT BERÜCKSICHTIGEN ZU KÖNNEN, WERDEN BEI DER VERGABE IM WEGE DER SUBMISSION GEBOTE VON BEWERBERN, DEREN STÄNDIGER WOHNSITZ (=WOHNGEMEINDE) NICHT WEITER ALS 10 KM LUFTLINIE VON DER REVIERGRENZE ENTFERNT LIEGT, MIT EINEM ZUSCHLAG VON 10 V.H. BEWERTET. GEM. ART. 63 ABS. 3 UND 5 BAYHO DARF EINEM SO BERWERTETEN GEBOT DER ZUSCHLAG ERTEILT WERDEN. 2. BEI DER FREIHÄNDIGEN VERPACHTUNG VON JÄGERLEHRREVIEREN AN BEVOLLMÄCHTIGTE VON JÄGERVEREINEN ZUR AUSBILDUNG VON JAGDSCHNEIBEWERBERN UND ZUR FORTBILDUNG VON NOCH NICHT JAGDPACHTFÄHIGEN JUNGJÄGERN DARF GEMÄSS ART. 63 ABS. 3 UND 5 BAYHO DIE JAGDPACHTENTSCHÄDIGUNG MIT EINEM ABSCHLAG BIS ZU 30 V.H. FESTGESETZT WERDEN.	2.900,0	3.000,0	A	2.600,0	
					B	2.771,8	
					C	2.740,1	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 05

Aufgaben der Forstämter:

Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatswaldungen und der Staatsjagden, Erstellen der Jahresbetriebspläne, Haushaltsvollzug, Betriebsabrechnung.

Betriebsleitung und -ausführung in den Körperschaftswaldungen, soweit vertraglich vereinbart.

Förderung der Körperschafts- und Privatwaldungen, Beratung der Privatwaldbesitzer,

Vollzug des Waldgesetzes für Bayern und anderer forstlicher Gesetze bzw. Mitwirkung bei deren Vollzug, insbesondere Forstaufsicht.

Mitwirkung bei der Raumordnung und Landesplanung, sowie bei der Landespflege als Fachbehörde.

Ausbildung des forstlichen Nachwuchses.

Zu 09 05/111 01

1983 gegenüber 1982:

50,0 Tsd DM mehr: erhöhter Anfall an Gebühren.

Zu 09 05/119 11

Stundungs- und Verzugszinsen aus Forstgrundstockeinnahmen und aus Einnahmen des Coburger Domänenfonds.

1983 gegenüber 1982:

200,0 Tsd DM mehr: Angleichung an die Isteinnahmen.

Zu 09 05/119 69

Einnahmen, für die wegen ihrer geringen Höhe und Bedeutung keine besonderen Titel vorgesehen sind, z.B. Einnahmen aus Regressen, Haftungsentschädigungen, Rückzahlung überzahlter Beträge (soweit nicht Betriebsausgaben), abzuführende Nebenbezüge von Beamten und Angestellten.

1983 gegenüber 1982:

10,0 Tsd DM weniger: geringerer Anfall und Angleichung an die Isteinnahmen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 05/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	4 345,0	4 495,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	1 450,0	1 500,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	3,0	3,0
4. Sonstige Einnahmen	2,0	2,0
Zusammen	5 800,0	6 000,0

1983 gegenüber 1982 und 1984 gegenüber 1983:
je 200,0 Tsd DM mehr: Angleichung der Mieten.**Zu 09 05/124 12**

1983 gegenüber 1982:

3 200,0 Tsd DM weniger: Abnahme der Sandabbauflächen und konjunkturabhängiger Rückgang der Sandnutzung.

1984 gegenüber 1983:

250,0 Tsd DM mehr: Angleichung der Pachtbeträge.

Zu 09 05/124 13

1983 gegenüber 1982:

300,0 Tsd DM mehr,

1984 gegenüber 1983:

100,0 Tsd DM mehr: Angleichung der Pachtbeträge.

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWÉCKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982 B Ist 1981 C Ist 1980
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM
			4	5	6
125 01-9	812	EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ <i>BEITRÄGE AUF GRUND DES ABSATZFONDSGESETZES SOWIE VERWALTUNGSKOSTENERSTATTUNGEN KÖNNEN VON DEN EINNAHMEN ABGESETZT WERDEN. VON DEN EINNAHMEN KÖNNEN AUSSERDEM ABGESETZT WERDEN DIE AN DIE COBURGER LANDESSTIFTUNG ABZUFÜHRENDE HÄLFTEANTEILE, WENN IN EINEM HAUSHALTSJAHR AUS DEM EHEM. COBURGER DOMÄNENGUT EIN REINERTRAG ERZIELT WURDE (VGL. VERMERK BEI 05 82/685 01). AN DIE BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND ARBEITER DER FORSTVERWALTUNG, DEREN ARBEITSZEIT MINDESTENS DIE HÄLFTE DER REGELMÄSSIGEN ARBEITSZEIT BETRÄGT, DARF WIDERRÜFLICH DAS FÜR DEN EIGENEN VERBRAUCH BESTIMMTE BRENN- UND NUTZHOLZ ZU 80 % DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ABGEGEBEN WERDEN. DIES GILT AUCH FÜR AUSZUBILDENDE SOWIE FÜR RUHEGEHALTS-, RUHEGELD- UND RENTENEMPFÄNGER AUS DEM GENANNTEN EMPFÄNGERKREIS. DAS NÄHERE IST DURCH VERWALTUNGSVORSCHRIFT GEREGLT.</i>	382.500,0	395.000,0	A 420.000,0 B 391.536,2 C 426.797,1
125 02-8	812	EINNAHMEN AUS NEBENNUTZUNGEN (OHNE MIET- UND PACHTEINNAHMEN)	3.000,0	3.000,0	A 3.000,0 B 2.762,9 C 2.977,9
125 03-7	812	EINNAHMEN DER MASCHINENBETRIEBE	550,0	550,0	A 550,0 B 501,0 C 673,6
125 10-8	812	EINNAHMEN AUS DER JAGD (SELBSTVERWALTUNG) <i>AN DIE BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND ARBEITER DER FORSTVERWALTUNG, DEREN ARBEITSZEIT MINDESTENS DIE HÄLFTE DER REGELMÄSSIGEN ARBEITSZEIT BETRÄGT, DARF WIDERRÜFLICH DAS FÜR DEN EIGENEN VERBRAUCH BESTIMMTE WILD UND WILDBRET ZU 80 % DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ABGEGEBEN WERDEN. DIES GILT AUCH FÜR AUSZUBILDENDE SOWIE FÜR RUHEGEHALTS-, RUHEGELD- UND RENTENEMPFÄNGER AUS DEM GENANNTEN EMPFÄNGERKREIS. DAS NÄHERE IST DURCH VERWALTUNGSVORSCHRIFT GEREGLT.</i>	4.800,0	4.900,0	A 4.500,0 B 4.541,9 C 4.183,1
125 18-0	812	ERSATZ FÜR SCHÄDEN DURCH DIE STATIONIERUNGSSTREITKRÄFTE UND DIE BUNDESWEHR <i>MEHREINNAHMEN DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI TIT. 426 30, 518 21, 542 01 UND 542 02 ZUGEFÜHRT WERDEN.</i>	1.500,0	1.500,0	A 1.400,0 B 3.090,5 C 2.295,4
125 19-9	812	VERMISCHTE BETRIEBSEINNAHMEN	1.800,0	1.800,0	A 1.800,0 B 1.383,0 C 1.833,9
132 01-0	812	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN	200,0	200,0	A 120,0 B 239,0 C 162,8
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
231 01-0	812	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGS-AUSGABEN VOM BUND	30,0	30,0	A 20,0 B 34,0 C 27,6
251 01-5	185	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR SOZIALAUFGABEN <i>DIE EINGEHENDEN BETRÄGE DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 426 30, 519 13, 542 01 UND 542 02 ZUGEFÜHRT WERDEN.</i>	---	---	A ---
256 01-0	812	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>VGL. VERMERK ZU 425 12.</i>	200,0	200,0	A 200,0 B 189,6 C 290,0
256 02-9	812	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN, WALDARBEITER) <i>VGL. VERMERK ZU 426 31.</i>	50,0	50,0	A 100,0 B 14,0 C 42,3

Erläuterungen

Zu 09 05/125 01

Die Fällungsbefugnis beträgt für die Forstämter (ohne Nationalpark Bayerischer Wald) 3 250 000 fm. Die tatsächliche Ausschöpfung der Fällungsbefugnis richtet sich nach den Möglichkeiten des Holzmarktes.

Die Einnahme aus der Holzverwertung wird nach der derzeit vorhersehbaren Holzmarktlage für das Haushaltsjahr 1983 mit 382 500,0 Tsd DM und für 1984 mit 395 000,0 Tsd DM veranschlagt.

1983 gegenüber 1982:
37 500,0 Tsd DM weniger,

1984 gegenüber 1983:
12 500,0 Tsd DM mehr: Berücksichtigung der voraussichtlichen Holzmarktlage.

Zu 09 05/125 02

Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen (z.B. Sand, Kies, Steine, Erden, Zier- und Weihnachtsbäume). Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Nebennutzungen siehe Titel 124 12.

Zu 09 05/125 10

Einnahmen aus den in Selbstverwaltung bewirtschafteten Jagden. Die Fischgewässer sind vollständig verpachtet. Einnahmen aus der Verpachtung von Jagden und Fischgewässern siehe Titel 124 13.

1983 gegenüber 1982:
300,0 Tsd DM mehr,

1984 gegenüber 1983:
100,0 Tsd DM mehr: erhöhte Abschüsse und Entgelte für die Jagdausübung, steigende Wildbreterlöse.

Zu 09 05/125 18

1983 gegenüber 1982:
100,0 Tsd DM mehr: nach der voraussichtlichen Entwicklung.

Zu 09 05/125 19

Einnahmen des Forstbetriebs, die nicht bei anderen einschlägigen Titeln veranschlagt werden können oder für die wegen ihrer geringen Höhe und Bedeutung keine besonderen Titel vorgesehen sind, z.B. ständige Gegenrechnisse von Forstberechtigten, Entschädigungen aus Anlaß von Waldbränden, Einnahmen aus Erstattung von Lohn-, Sach- und Nebenkosten bei Arbeiten für Dritte, Rückzahlung überzahlter Beträge an Forstbetriebsausgaben, Entschädigungen für den vorzeitigen Abtrieb von Beständen und sonstige Abfindungen, soweit nicht auf den Forstgrundstock zu buchen.

Zu 09 05/132 01

1983 gegenüber 1982:
80,0 Tsd DM mehr: Angleichung an die Isteinnahmen und voraussichtliche Entwicklung.

Zu 09 05/231 01

Erstattung der vom Freistaat Bayern für Wehrdienst leistende Arbeitnehmer nach dem Arbeitsplatzschutzgesetz entrichteten Beiträge zur zusätzlichen Alters- und Hinterbliebenenfürsorge.

1983 gegenüber 1982:
10,0 Tsd DM mehr: Angleichung an die Isteinnahmen.

Zu 09 05/256 02

1983 gegenüber 1982:
50,0 Tsd DM weniger: voraussichtlicher Umfang von AB-Maßnahmen, Berücksichtigung der Istergebnisse.

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
1	2	3	4	5	6		
271 01-1	812	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	20,0	20,0	A	25,0	
					B	18,2	
					C	16,1	
282 01-8	812	LEISTUNGEN DRITTER ZU FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN	100,0	100,0	A	200,0	
					B	81,0	
					C	218,9	
282 02-7	185	ZUSCHÜSSE UND SPENDEN ZU FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN UND ZUR FÖRDERUNG DER WOHLFAHRTSWIRKUNGEN <i>DIE EINGEHENDEN BETRÄGE DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 426 30, 519 13, 542 01 UND 542 02 ZUGEFÜHRT WERDEN.</i>	---	---	A	---	
					B	247,6	
					C	137,7	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN							
331 01-9	729	ERSATZ DER KOSTEN FÜR DEN AUSBAU VON FORSTSTRASSEN AUFGRUND MILITÄRISCHER INFRASTRUKTURFORDERUNGEN <i>VGL. VERMERK ZU 751 02. DIE EINNAHMEN WERDEN VON DER OBERSTEN BAUBEHÖRDE IM STAATSMINISTERIUM DES INNERN BEWIRTSCHAFTET.</i>	---	---	A	---	
342 01-6	812	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN ZUM FORST-BETRIEB UND ZUR FÖRDERUNG DER WOHLFAHRTSWIRKUNGEN <i>DIE EINGEHENDEN BETRÄGE DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 426 30, 751 08, 751 09, 790 01 UND 790 02 ZUGEFÜHRT WERDEN.</i>	---	---	A	---	
					B	156,6	
					C	101,8	
356 01-9	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	5.951,1	6.799,0	A	5.406,0	
					B	3.422,4	
					C	3.813,2	
TITELGRUPPEN							
71 BAYER. LANDESANSTALT FÜR FORSTLICHE SAAT- UND PFLANZENZUCHT							
125 71-4	812	EINNAHMEN AUS DEN SAMENKLENGEN UND PFLANZGÄRTEN <i>AN ANGEHÖRIGE DER LANDESANSTALT DÜRFEN ERZEUGNISSE DER BETRIEBE FÜR DEN EIGENEN BEDARF ZU 80 V. H. DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ABGEGEBEN WERDEN. VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).</i>	120,0	120,0	A	50,0	
					B	145,6	
					C	171,7	
SUMME DER TITELGRUPPE			120,0	120,0	A	50,0	
					B	145,6	
					C	171,7	
GESAMTEINNAHMEN			423.949,1	437.947,0	A	462.954,0	
					B	432.447,1	
					C	469.585,9	
AUSGABEN							
PERSONALAUSGABEN							
422 01-9	812	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	88.706,0	92.517,0	A	87.225,0	
					B	84.692,6	
					C	79.122,2	
422 11-7	812	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	4.202,0	4.378,0	A	4.000,0	
					B	3.922,9	
					C	3.078,9	
422 21-5	812	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST-ANFÄNGER	800,0	825,0	A	1.000,0	
					B	121,8	
					C	481,3	

Erläuterungen

Zu 09 05/282 01

1983 gegenüber 1982:

100,0 Tsd DM weniger: nach der voraussichtlichen Entwicklung.

Zu 09 05/356 01

Der Ansatz dient zur Einnahme von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme werden gedeckt:

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
a) die Baumaßnahmen von Titel 701 02 (vgl. dortige Erläuterungen) gem. Nr. 3.7 der FMBek vom 29. Juli 1974, FMBl S. 331 über Grundstockvermögen des Staates und Grundstock . . .	4 200,0	4 800,0
b) die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen . . .	1 351,1	1 599,0
c) die bei Titel 883 01 veranschlagten einmaligen Abfindungen für Übertragung der Straßenbaulast an Gemeinden und Gemeindeverbände . .	400,0	400,0
Zusammen	5 951,1	6 799,0

Zu 09 05/125 71

Tsd DM

1. Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte, Ausstattungsgegenstände, Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergleichen	20,0
2. Einnahmen aus dem Verkauf von Samen und Pflanzen	94,0
3. Einnahmen aus dem Verkauf geklengelter Zapfen, von Kompost usw.	-
4. Gebühren für Lohnklengen	3,0
5. Sonstige Einnahmen	3,0
Zusammen	120,0

1983 gegenüber 1982:

70,0 Tsd DM mehr: Angleichung an die Isteinnahmen.

Zu 09 05/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	1 050,0	1 050,0

Zu 09 05/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	47,1	47,1

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 05/422 21		
1. Anwärterbezüge	800,0	825,0

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	TSD_DM	TSD_DM	TSD_DM		
1	2	3	4	5	6		
422 26-0	812	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER (UNGEBUNDENE STELLEN)	4.270,0	4.240,0	A	3.150,0	
					B	4.390,0	
					C	1.025,1	
422 31-3	812	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	198,0	206,0	A	186,0	
					B	184,3	
					C	116,4	
425 01-6	812	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	21.025,0	21.902,0	A	19.788,0	
					B	19.485,3	
					C	18.712,3	
425 11-4	812	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	84,0	84,0	A	82,0	
					B	92,8	
					C	86,6	
425 12-3	812	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	200,0	200,0	A	200,0	
					B	199,1	
					C	288,8	
425 51-5	812	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.</i>	---	---	A	---	
					B	1,2	
					C	4,7	
426 30-0	812	LÖHNE DER ARBEITER <i>GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 518 21, 542 01 UND 542 02. VGL. VERMERKE ZU 125 18, 251 01, 282 02 UND 342 01. HIERZU VERSTÄRKUNGSMITTEL AUS 14 03 TG 73 UND 83.</i>	190.000,0	197.000,0	A	198.850,0	
					B	175.648,2	
					C	176.517,4	
426 31-9	812	LÖHNE DER ARBEITER (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 02. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	50,0	50,0	A	100,0	
					B	14,0	
					C	42,3	
427 01-4	812	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	2,0	2,0	A	2,0	
					C	0,1	
427 51-3	812	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	3,0	3,0	A	10,0	
					B	1,3-	
					C	9,4	
451 01-3	812	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGE	20,0	20,0	A	20,0	
					B	18,1	
					C	17,8	
453 01-1	812	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN <i>VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.</i>	---	---	A	1.200,0	
					B	1.163,8	
					C	995,6	
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
511 01-1	812	GESCHÄFTSBEDARF	600,0	600,0	A	570,0	
					B	544,7	
					C	509,3	
512 01-0	812	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	320,0	320,0	A	270,0	
					B	316,4	
					C	273,7	
513 01-9	812	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	2.150,0	2.150,0	A	2.050,0	
					B	1.739,5	
					C	1.792,0	

Erläuterungen

Zu 09 05/422 26

(ungebundene Stellen)

1. Anwärterbezüge.

Davon je 110,0 Tsd DM für Dienstkleidungszuschüsse.

Zu 09 05/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 09 05/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 05/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 05/426 30

Grund- und Stücklöhne, persönliche Zulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1983 gegenüber 1982:

8 850,0 Tsd DM weniger: Anpassung an die Istausgaben unter Berücksichtigung des Arbeitsvolumens; die Lohnerhöhung ist im Ansatz enthalten.

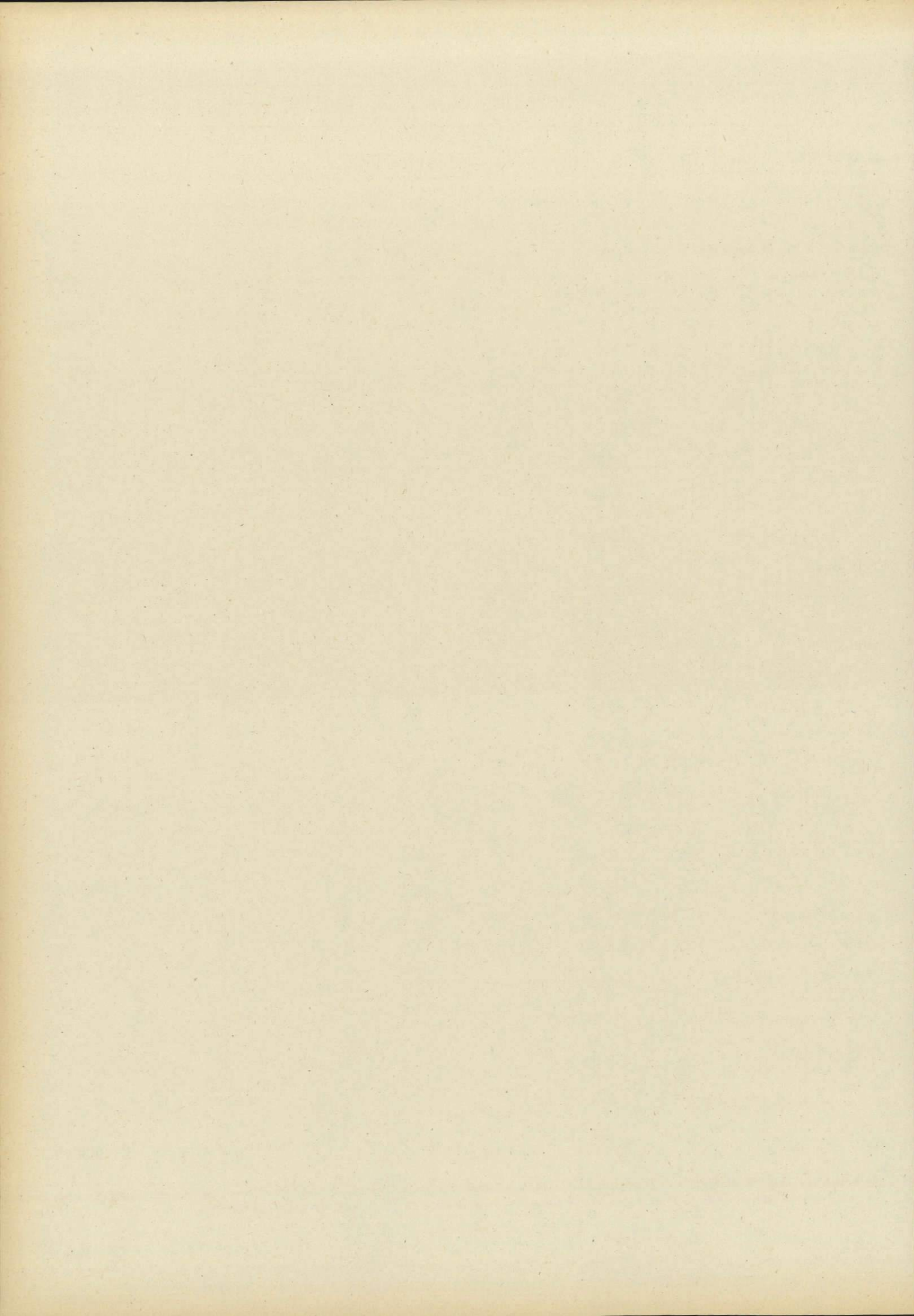
1984 gegenüber 1983:

7 000,0 Tsd DM mehr: Lohnerhöhung.

Aufgliederung nach Plan- bzw. Kostenstellenbereichen vgl. gesonderte Übersicht.

Veranschlagt sind Plan- bzw. Kosten- stellenbereich (KS)	Titel 426 30		Titel 518 21		Titel 542 01		Titel 542 02	
	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
10 Holzeinschlag u. Holzbringung	102 750	107 900	360	360	1 100	1 200	36 100	37 150
11 Neben- nutzungen	600	600	10	10	50	50	120	130
20 Wegeneu-, -um- u. -erwei- terungsbauten	1 150	1 200	10	10	-	-	-	-
30 Bestands- gründung	18 800	19 000	100	100	4 800	5 000	1 000	1 200
31 Bestandspflege ohne Ertrag und Astung	23 150	23 600	20	20	500	550	320	350
32 Meliorationen	2 000	2 000	20	20	1 100	1 100	1 200	1 300
33 Waldschutz	13 500	14 000	200	200	3 500	3 600	650	700
34 Wegeinstand- haltung	5 400	5 400	200	200	4 300	4 500	6 400	6 650
35 Jagd und Fischerei	2 500	2 500	600	600	3 300	3 500	650	700
37 Gebäude	3 000	3 000	10	10	250	250	100	100
38 Verwaltung	4 200	4 200	10	10	450	500	800	800
50 Pflanzenzucht	1 900	2 000	10	10	450	450	50	60
51 Maschinen und Fuhrpark	7 000	7 400	40	40	4 700	4 800	750	800
61 Versuchswesen	650	700	5	5	150	150	10	10
65 Betriebsfremde Ausgaben	3 400	3 500	5	5	350	350	200	200
Zusammen	190 000	197 000	1 600	1 600	25 000	26 000	48 350	50 150

Fortsetzung der Erläuterungen:
siehe nächste Erläuterungsseite.



Erläuterungen

Zu 09 05/426 31

1983 gegenüber 1982:

50,0 Tsd DM weniger: Voraussichtlicher Umfang von AB-Maßnahmen, Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

Zu 09 05/427 51

1983 gegenüber 1982:

7,0 Tsd DM weniger: Anpassung an die Ist-Ergebnisse.

Zu 09 05/453 01

1983 gegenüber 1982:

1 200,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 09 02/453 01.

Zu 09 05/511 01

1983 gegenüber 1982:

30,0 Tsd DM mehr: allgemeine Kostensteigerung

Zu 09 05/512 01

1983 gegenüber 1982:

50,0 Tsd DM mehr: Erhöhung der Bezugsgebühren für Zeitschriften und Anpassung an die Ist-Ergebnisse.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 05/513 01		
1. Postgebühren	570,0	570,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1 552,0	1 552,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	25,0	25,0
4. Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	2 150,0	2 150,0

1983 gegenüber 1982:

100,0 Tsd DM mehr: Gebührenerhöhungen.

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980	
			TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM			
1	2	3	4	5	6			
515 01-7	812	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	560,0	560,0	A	530,0	B	566,9
					C	586,8		
517 01-5	812	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.200,0	1.250,0	A	2.600,0	B	1.000,1
					C	1.892,1		
517 05-1	812	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	1.150,0	1.150,0	A	---	B	992,7
517 21-1	812	STEUERN UND ABGABEN FÜR FORST- UND LANDWIRTSCHAFTLICHES VERMÖGEN	5.200,0	5.200,0	A	5.200,0	B	4.981,6
					C	4.866,9		
518 01-4	812	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	200,0	200,0	A	180,0	B	175,6
					C	170,5		
518 11-2	812	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	100,0	100,0	A	100,0		
518 21-0	812	MIETEN UND PACHTEN FÜR ZWECKE DES FORSTBETRIEBS SOWIE JAGDPACHTEN <i>VGL. VERMERKE ZU 125 18 UND 426 30.</i>	1.600,0	1.600,0	A	1.400,0	B	1.513,1
					C	1.460,7		
519 01-3	812	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	7.000,0	7.200,0	A	6.500,0	B	5.657,4
					C	5.490,2		
519 12-0	812	UNTERHALTUNG DER BETRIEBSGEBÄUDE	480,0	480,0	A	450,0	B	400,9
					C	404,2		
519 13-9	812	UNTERHALTUNG VON BAU- UND NATURDENKMÄLERN <i>VGL. VERMERK ZU 251 01 UND 282 02.</i>	220,0	230,0	A	200,0	B	244,7
					C	159,0		
527 01-3	812	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	6.300,0	6.300,0	A	5.400,0	B	4.883,6
					C	4.864,1		
527 11-1	812	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A	2,0	B	1,4
					C	2,9		
542 01-4	812	SACHAUFWAND FÜR FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN <i>VGL. VERMERKE ZU 125 18, 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTÄRKUNGSMITTEL AUS 14 03 TG 73 UND 83.</i>	25.000,0	26.000,0	A	23.850,0	B	23.567,7
					C	21.437,5		
542 02-3	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN <i>VGL. VERMERKE ZU 125 18, 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTÄRKUNGSMITTEL AUS 14 03 TG 73 UND 83.</i>	48.350,0	50.150,0	A	45.800,0	B	45.229,2
					C	45.569,6		

Erläuterungen

	1983	1984
Zu 09 05/515 01	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	200,0	200,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	160,0	160,0
3. Unterhaltung	200,0	200,0
Zusammen	560,0	560,0

1983 gegenüber 1982:

30,0 Tsd DM mehr: erhöhter Bedarf, insbesondere zur leistungsfähigen und wirtschaftlichen Ausstattung von Arbeitsplätzen.

	1983	1984
Zu 09 05/517 01 (und 517 05)	Tsd DM	Tsd DM
1. Heizung	900,0	900,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	250,0	250,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	1 050,0	1 100,0
4. Steuern und Abgaben	100,0	100,0
5. Geräte	20,0	20,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	30,0	30,0
Zusammen	2 350,0	2 400,0

1983 gegenüber 1982:

250,0 Tsd DM weniger: Anpassung an die Ist-Ergebnisse.

1984 gegenüber 1983:

50,0 Tsd DM mehr: erhöhte Kosten für Dienstleistungen bei der Hausbewirtschaftung.

	Tsd DM
Zu 09 05/517 21	
1. Grundsteuern, soweit nicht bei Titel 517 01 zu buchen	4 400,0
2. Öffentlich-rechtliche Beiträge zu Bodenverbänden, Alpweggenossenschaften usw.	800,0
Zusammen	5 200,0

Zu 09 05/518 01

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM mehr: Anhebung der Mieten.

	1983	1984
Zu 09 05/518 21	Tsd DM	Tsd DM
1. Entschädigung für Angliederungsflächen und Jagdpachten	450,0	450,0
2. Anmietung von walдарbeitereigenen Maschinen für den Forstbetrieb	1 120,0	1 120,0
3. Sonstige Anmietungen	30,0	30,0
Zusammen	1 600,0	1 600,0

1983 gegenüber 1982:

200,0 Tsd DM mehr: Kostensteigerung bei der Anmietung von Maschinen sowie Anpassung an die Ist-Ergebnisse.

Aufgliederung nach Plan- bzw. Kostenstellenbereichen vgl. Erläuterungen zu Titel 426 30.

	1983	1984
Zu 09 05/519 01	Tsd DM	Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	6 980,0	7 180,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	10,0	10,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	10,0	10,0
Zusammen	7 000,0	7 200,0

1983 gegenüber 1982:
500,0 Tsd DM mehr,

1984 gegenüber 1983:

200,0 Tsd DM mehr: für dringende Maßnahmen zur Erhaltung der Bausubstanz mit teilweisem Abbau des Nachholbedarfs unter Berücksichtigung der Kostensteigerungen auf dem Baumarkt.

Zu 09 05/519 12

1983 gegenüber 1982:

30,0 Tsd DM mehr: zur Erhaltung der Funktionsfähigkeit der Betriebsgebäude.

Zu 09 05/519 13

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM mehr: Durchführung zusätzlicher Maßnahmen, besonders zur Erhaltung von Baudenkmalern im Staatswald.

Zu 09 05/527 01

	Tsd DM
1. Reisekostenvergütungen	450,0
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge	5 800,0
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge	50,0
Zusammen	6 300,0

1983 gegenüber 1982:

780,0 Tsd DM mehr: Anhebung der Wegstreckenentschädigung

120,0 Tsd DM mehr: Angleichung der Jahresfahrtstrecken an die gestiegenen dienstlichen Aufgaben und Kostensteigerung bei öffentl. Verkehrsmitteln

900,0 Tsd DM mehr

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 1 700 (1 670).

Zu 09 05/542 01

1983 gegenüber 1982:

1 150,0 Tsd DM mehr: zum Abbau des Nachholbedarfs an unaufschiebbaren Forstbetriebsarbeiten in Erfüllung des Auftrags des Waldgesetzes für Bayern sowie infolge der allgem. Kostensteigerung.

1984 gegenüber 1983:

1 000,0 Tsd DM mehr: allgemeine Kostensteigerung.

Aufgliederung nach Plan- bzw. Kostenstellenbereichen vgl. Erläuterungen zu Titel 426 30.

Zu 09 05/542 02

1983 gegenüber 1982:

2 550,0 Tsd DM mehr: zum Abbau des Nachholbedarfs an unaufschiebbaren Forstbetriebsarbeiten in Erfüllung des Auftrags des Waldgesetzes für Bayern sowie infolge der allgemeinen Kostensteigerung.

1984 gegenüber 1983:

1 800,0 Tsd DM mehr: allgemeine Kostensteigerung.

Aufgliederung nach Plan- bzw. Kostenstellenbereichen vgl. Erläuterungen zu Titel 426 30.

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
			TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
1	2	3	4	5	6		
546 69-9	812	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	25,0	25,0	A	25,0	
					B	19,3	
					C	18,2	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN					
653 01-9	812	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN U. GEMEINDEVERBÄNDE FÜR WEGEUNTERHALTUNG UND SONSTIGE DEM FORSTBETRIEB DIENENDE MASSNAHMEN <i>GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 685 01.</i>	40,0	40,0	A	40,0	
					B	13,0	
					C	32,8	
685 01-1	812	ZUSCHÜSSE AN ÜBRIGE EMPFÄNGER FÜR WEGEUNTERHALTUNG U. SONSTIGE DEM FORSTBETRIEB DIENENDE MASSNAHMEN <i>VGL. VERMERK ZU 653 01.</i>	40,0	40,0	A	40,0	
					B	6,9	
					C	2,0	

Erläuterungen

Zu 09 05/546 69	Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	3,0
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	10,0
3. Verlustentschädigungen	6,0
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	5,0
Zusammen	<u>25,0</u>

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
			TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
1	2	3	4	5	6		
BAUMASSNAHMEN							
701 02-0	812	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN VGL. 356 01. VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1983 TSD. DM 2.500,0 VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1984 TSD. DM 3.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	4.200,0	4.800,0	A	3.900,0	B 3.197,5 C 2.425,5
710 00-1	812	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DEN BEREICH DER FORSTÄMTER AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01. VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1983 TSD. DM 970,0 VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1984 TSD. DM 1.670,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	1.351,1	1.599,0	A	1.106,0	B 919,8 C 351,7
750 00-2	812	FORSTSTRASSEN- UND FORSTWEGEBAU (SIEHE ANLAGE A) VGL. VERMERK ZU 342 01. VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1983 TSD. DM 1.500,0 VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1984 TSD. DM 1.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	4.200,0	4.200,0	A	4.600,0	B 3.750,5 C 4.681,0
790 01-3	812	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FÜR SOZIALAUFGABEN IM STAATS- WALD VGL. VERMERK ZU 342 01. HIERZU VERSTÄRKUNGSMITTEL AUS 14 03 TG 73 UND 83.	---	---	A	---	B 549,8 C 908,9
790 02-2	812	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FÜR DEN FORSTBETRIEB VGL. VERMERK ZU 342 01. VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1983 TSD. DM 400,0 VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1984 TSD. DM 400,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	500,0	500,0	A	400,0	B 404,0 C 257,2
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN							
812 01-7	812	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	220,0	220,0	A	200,0	B 166,9 C 195,9
812 03-5	812	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN UND MASCHINEN FÜR DEN FORSTBETRIEB EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 751 08 UND 751 09 (SIEHE ANLAGE A). VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1983 TSD. DM 1.500,0 VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1984 TSD. DM 1.500,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	4.000,0	4.000,0	A	3.000,0	B 2.731,7 C 3.161,3
883 01-1	812	EINMALIGE ABFINDUNG FÜR ÜBERTRAGUNG DER STRASSENBAU- LAST FÜR FORSTSTRASSEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDE- VERBÄNDE VGL. 356 01. VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1983 TSD. DM 400,0 VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1984 TSD. DM 400,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	400,0	400,0	A	400,0	B 94,1 C 138,0
883 02-0	812	ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE ZU WEGEBAUTEN UND SONSTIGEN DEM FORSTBETRIEB DIENENDEN MASSNAHMEN GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 893 02.	180,0	160,0	A	130,0	B 97,3 C 107,5
887 01-7	812	BETEILIGTENLEISTUNG ZU WASSERBAULICHEN MASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSMÄCHT. 1984 TSD. DM 3.000,0 VON DER VERANSCHLAGTEN VERPFLICHTUNGSMÄCHTIGUNG 1984 IN HÖHE VON 3.000,0 TSD. DM WERDEN FÄLLIG FRÜHESTENS IN DEN HAUSHALTSJAHREN 1985 TSD DM 1 500,0 1986 TSD DM 1 500,0	---	---	A		

Erläuterungen

Zu 09 05/701 02

	Gesamt- kosten Tsd DM	bis 1982 bereit- gestellt Tsd DM	1983 benötigt Tsd DM	1984 benötigt Tsd DM
A) Anlieger- und Beteiligtenbeiträge für Versorgungsanlagen und Kosten für Baumaßnahmen unter 50,0 Tsd DM im Einzelfall			1 000,0	1 000,0
B) Baumaßnahmen mit Kosten zwischen 50,0 Tsd DM und 500,0 Tsd DM im Einzelfall (Neubauten von Dienststanwesen, Nebengebäuden, Sanierung und Modernisierung von erhaltungswürdigen Altanwesen mit einzelnen Ergänzungen, Geschäftszimmer, Betriebsräume usw., zur Herstellung der vollen Funktionsfähigkeit)				
1. Dienststanwesen Markt Erlbach, Forstamt Neustadt a.d. Aisch (Neubau)	450,0	330,0	120,0	
2. Forstamtsanwesen Neustadt a.d. Aisch (Sanierung, Heizungseinbau, Abbruch und Neubau eines Nebengebäudes)	200,0		100,0	100,0
3. Dienststanwesen Pappenheim, Forstamt Treuchtlingen (Sanierung, Isolierung, Heizungseinbau)	110,0		110,0	
4. Dienststanwesen Linden, Forstamt Neustadt a.d. Aisch (Sanierung, Isolierung, Heizungseinbau)	100,0		100,0	
5. Dienststanwesen Hennenbach, Forstamt Ansbach (Sanierung, Isolierung, Heizungseinbau)	100,0		100,0	
6. Dienststanwesen Nordenberg, Forstamt Rothenburg o.d.T. (Sanierung, Isolierung, Heizungseinbau)	150,0		50,0	100,0
7. Dienststanwesen Röthenbach/Pegnitz, Forstamt Altdorf (Sanierung, Ausbau und Umbau des Nebengebäudes) ..	140,0			90,0
8. Forstamtsanwesen Rothenburg o.d.T. (Sanierung, Isolierung, Heizungseinbau)	130,0			50,0
9. Dienststanwesen Weihenzell, Forstamt Heilsbronn (Sanierung, Heizungseinbau)	240,0			120,0
10. Dienststanwesen Unterroth, Forstamt Illertissen (Neubau)	450,0	400,0	50,0	
11. Dienststanwesen Neuburg/Kammel, Forstamt Krumbach (Neubau)	450,0	250,0	200,0	
12. Dienststanwesen Kaisheim, Forstamt Kaisheim (Neubau)	450,0		150,0	300,0
13. Dienststanwesen Ammerfeld, Forstamt Monheim (Ausbau, Heizungseinbau)	250,0		100,0	150,0
14. Forstamtsanwesen Monheim (Heizungseinbau)	120,0		120,0	
15. Dienststanwesen Autenried, Forstamt Weißenhorn (Sanierung, Heizungseinbau)	80,0		80,0	
16. Dienststanwesen Buchenberg, Forstamt Kempten (Sanierung)	70,0		70,0	
17. Dienststanwesen Burgwindheim, Forstamt Burgebrach (Neubau)	450,0		150,0	300,0
18. Dienststanwesen Glashütten, Forstamt Hollfeld (Sanierung)	200,0		100,0	100,0
19. Dienststanwesen Reuth, Forstamt Forchheim (Sanierung)	200,0			60,0
20. Dienststanwesen Grötschenreuth, Forstamt Wunsiedel (Sanierung)	120,0			100,0
21. Dienststanwesen Nurn, Forstamt Nordhalben (Sanierung)	130,0			130,0
22. Forstamtsanwesen Bamberg (Sanierung)	120,0		120,0	
23. Dienststanwesen Oesdorf, Forstamt Forchheim (Sanierung, Verbesserung)	100,0			100,0

09 05
Forstämter

 Erläuterungen

24. Dienstanwesen Freising I, Forstamt Freising (Neubau)	450,0		150,0	300,0
25. Forstamtsanwesen Schliersee (Anbau, Sanierung)	300,0	150,0	150,0	
26. Forstamtsanwesen Fall (Heizungseinbau)	80,0		80,0	
27. Forstamtsanwesen München (Sanierung der Nebengebäude)	300,0		50,0	100,0
28. Forstamtsanwesen Schrobenhausen (Umfassende Sanierung, Heizungseinbau)	150,0			50,0
29. Dienstanwesen Thalhausen, Forstamt Freising (Sanierung, Heizungseinbau)	150,0			50,0
30. Dienstanwesen Kinding, Forstamt Kipfenberg (Sanierung, Heizungseinbau)	130,0			50,0
31. Dienstanwesen Leeder, Forstamt Schongau (Sanierung, Heizungseinbau)	90,0			90,0
32. Ehem. Forstamtsanwesen Höhenkirchen, Forstamt Sauerlach (Umbau der ehem. Amtsräume zu einer Wohnung)	60,0			60,0
33. Doppeldienstanwesen Spitzing, Forstamt Schliersee (Heizungseinbau)	120,0			120,0
34. Forstamtsanwesen Wasserburg (Heizungseinbau)	60,0		60,0	
35. Doppeldienstanwesen Benediktbeuern, Forstamt Bad Tölz (Umbau)	60,0			60,0
36. Forstamtsanwesen Vohenstrauß (Forstamtsanbau)	150,0		150,0	
37. Dienstanwesen Eberspoint, Forstamt Landshut (Sanierung, Heizungseinbau)	60,0		60,0	
38. Forstamtsanwesen Pielenhofen (Sanierung, Heizungseinbau)	250,0		100,0	150,0
39. Dienstanwesen Irchenrieth, Forstamt Vohenstrauß (Neubau)	450,0	10,0	100,0	200,0
40. Dienstanwesen Gebhardshöhe, Forstamt Tirschenreuth (Sanierung)	60,0		60,0	
41. Dienstanwesen Wiesen, Forstamt Schöllkrippen (Neubau)	450,0		50,0	100,0
42. Dienstanwesen Winklhof, Forstamt Ebrach (Sanierung, Heizungseinbau)	460,0		160,0	300,0
43. Dienstanwesen Schmalwasser, Forstamt Steinach a.d. Saale (Neubau)	450,0			100,0
44. Dienstanwesen Altenbuch, Forstamt Altenbuch (Umbau, Heizungseinbau)	100,0		100,0	
45. Forstamtsanwesen Bad Kissingen (Sanierung, Heizungseinbau)	120,0			120,0
46. Forstamtsanwesen Ebern (Sanierung, Heizungseinbau)	120,0			120,0
47. Forstamtsanwesen Münnerstadt (Sanierung, Heizungseinbau)	150,0		150,0	
48. Forstamtsanwesen Bad Brückenau (Ersatzneubau des Nebengebäudes, Anlage von Kfz- Stellplätzen, sonstige Verbesserungen)	140,0		60,0	80,0
49. Dienstanwesen Neuwirthshaus I, Forstamt Hammelburg (Sanierung, Heizungseinbau)	100,0			50,0
Zusammen			4 200,0	4 800,0

1983 gegenüber 1982:
300,0 Tsd DM mehr,

1984 gegenüber 1983:

600,0 Tsd DM mehr: zum unabwiesbar notwendigen Abbau des Rückstandes an Sanierungsmaßnahmen zur Erhaltung der Bausubstanz, für notwendige Neubauten zum Ersatz überalterter mit wirtschaftlichem Kostenaufwand nicht mehr sanierbarer Anwesen sowie unter Berücksichtigung der Baupreissteigerungen.

Erläuterungen

Zu 09 05/790 02

Aus dem Ansatz wird insbesondere der Aufwand für die Errichtung von Forstbetriebsgebäuden bestritten, die zur Unterbringung von Maschinen etc. erforderlich sind. Der Ansatz ist vorgesehen für:

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Bau einer Entsorgungsanlage beim Maschinenbetrieb Bayreuth	200,0	200,0
Ersatzbau einer Schiffshalle im Forstamt Berchtesgaden - Alpenpark -	100,0	-
Ersatzbauten für nicht mehr funktionsfähige sowie für abbruchreife Betriebsgebäude (insbesondere zur Unterbringung von Maschinen des Forstbetriebs)	200,0	300,0
Zusammen	500,0	500,0

1983 gegenüber 1982:

100,0 Tsd DM mehr: Zum Vollzug baurechtlicher Vorschriften beim Maschinenbetrieb Bayreuth und für dringende Baumaßnahmen zur Unterbringung von Maschinen.

Zu 09 05/812 01

Der Ansatz ist vorgesehen zur Beschaffung und Ergänzung der Ausstattung für die Diensträume der Forstämter (Telefonanlagen, Büromöbel, Büromaschinen, Arbeits- und Organisationsmittel).

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM mehr: insbesondere für Ersatzbeschaffungen für veraltete Telefonanlagen (jährlich 5 Forstämter).

Zu 09 05/812 03

Es sind folgende Beschaffungen vorgesehen:

	1983
	Tsd DM
2 Entrindungsanlagen	2 000,0
2 Begleitfahrzeuge	60,0
1 Durchforstungsseilkran	80,0
2 Seilwinden	150,0
2 Radlader	340,0
1 Planierdraupe	130,0
1 Grader	200,0
3 Walzen	275,0
1 Kompressor	40,0
1 Rückweginstandsetzungsgerät	210,0
3 Schlepper	374,0
3 Kleinbusse	61,0
Funkwelle Forst (Fortsetzung der Ausrüstung mit Funkgeräten zur Waldbrandvorbeugung und -bekämpfung)	80,0
Zusammen	4 000,0

	1984
	Tsd DM
1 Entrindungsanlage	1 025,0
1 Begleitfahrzeug	35,0
1 Mobilseilkran	450,0
3 Seilkranautomaten	60,0
6 Schlepper	870,0
1 Grader	200,0
2 Walzen	330,0
1 Kompressor	42,0
1 Planierdraupe	190,0
2 Lkw	335,0
1 Tieflader	60,0
1 Bagger	220,0
3 Kleinbusse	81,0
1 Pkw	14,0
Funkwelle Forst (siehe 1983)	88,0
Zusammen	4 000,0

1983 gegenüber 1982:

1 000,0 Tsd DM mehr: Nachinvestitionen zur Sicherung des Einsatzes der für den Forstbetrieb erforderlichen Spezialmaschinen (vor allem Ersatzbeschaffungen für aussondungsreife unwirtschaftliche Maschinen und Geräte).

Zu 09 05/883 01

Der Ansatz ist zur Erfüllung der aus Art. 9 (4) des BayStrWG entstehenden Verpflichtungen und zur Ablösung der Straßenbaulast nach Art. 44 und 45 BayStrWG bestimmt.

Vgl. Erläuterung zu Kap. 09 05 Titel 356 01.

Die Verpflichtungsermächtigungen werden benötigt, um eingeleitete Verhandlungen über Abfindungsobjekte vertraglich endgültig abschließen zu können.

Zu 09 05/883 02

1983 gegenüber 1982:

50,0 Tsd DM mehr: Zuschuß für Tanklöschfahrzeug (Einsatz im Naturschutzgebiet Pupplinger Au).

1984 gegenüber 1983:

20,0 Tsd DM weniger: nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 09 05/887 01 (bisher 517 25)

Für den undichten Fichtelsee-Staudamm ist nach den Feststellungen der Fachbehörden ein Ersatz-Dammbau erforderlich. Die geschätzten Kosten betragen 10,0 Mio DM. Die Staatsforstverwaltung leistet einen Beitrag von 3 Mio DM.

09 05 FORSTÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
1	2	3	4	5	6		
893 02-8	812	ZUSCHÜSSE UND BEITRÄGE AN ÜBRIGE EMPFÄNGER ZU WEGBAUTEN UND SONSTIGEN DEM FORSTBETRIEB DIENENDEN MASSNAHMEN <i>VGL. VERMERK ZU 883 02.</i> VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 150,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 150,0 <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	250,0	250,0	A	80,0	
					B	61,5	
					C	92,0	
893 18-0	812	BEIHILFEN ZUR SESSHAFTMACHUNG VON WALDARBEITERN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 200,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 200,0 <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	250,0	250,0	A	250,0	
					B	177,8	
					C	199,5	
TITELGRUPPEN							
71 BAYER. LANDESANSTALT FÜR FORSTLICHE SAAT- UND PFLANZENZUCHT <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 125 71.</i>							
426 71-0	812	LÖHNE DER ARBEITER	575,0	595,0	A	470,0	
					B	533,8	
					C	448,2	
518 71-9	812	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	---	---	A	---	
519 71-8	812	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	20,0	20,0	A	15,0	
					B	28,0	
					C	12,9	
527 71-8	812	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN	30,0	30,0	A	32,0	
					B	25,1	
					C	27,6	
542 71-9	812	SACHAUFWAND SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	220,0	230,0	A	240,0	
					B	207,0	
					C	168,8	
543 71-8	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	100,0	100,0	A	85,0	
					B	96,6	
					C	122,6	
547 71-4	812	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	80,0	85,0	A	63,0	
					B	73,0	
					C	48,2	
701 71-6	812	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A	---	
790 71-8	812	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN	15,0	15,0	A	20,0	
811 71-3	812	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	25,0	---	A		
812 71-2	812	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN UND MASCHINEN	---	---	A	---	
					B	19,9	
SUMME DER TITELGRUPPE			1.065,0	1.075,0	A	925,0	
					B	983,4	
					C	828,3	
GESAMTAUSGABEN			426.713,1	442.478,0	A	426.011,0	
					B	394.921,8	
					C	383.378,2	

Erläuterungen

Zu 09 05/893 02

1983 gegenüber 1982:

130,0 Tsd DM	mehr: für Zuschüsse zur Pferdebeschaffung zum waldschonenden Holzrücken
40,0 Tsd DM	mehr: steigende Anforderungen für Zuschüsse nach dem BayStrWG sowie für Flurbereinigungswege
<u>170,0 Tsd DM</u>	mehr

Die Verpflichtungsermächtigungen ermöglichen rechtzeitige Bewilligung der Zuschüsse, deren Abwicklung sich teilweise über eine längere Zeit erstreckt.

Zu 09 05/893 18

Um sicherzustellen, daß der Staatsforstverwaltung fachlich qualifizierte Forstwirte (Waldarbeiter) erhalten bleiben, werden zur Förderung des Baues und Kaufes von Familienheimen, Eigentumswohnungen und landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstellen sowie der baulichen Verbesserung solcher Objekte Eigenkapitalbeihilfen gewährt.

Außer Beihilfen können staatl. Land- und Forstarbeiter für den Eigenheimbau auch Darlehen erhalten, die bei 13 03/862 01 veranschlagt sind.

Wegen des langen Zeitraums zwischen Bewilligung und Auszahlung der Beihilfe wird eine Verpflichtungsermächtigung benötigt.

Vorbemerkung zu Titelgruppe 71

Aufgaben der Bayerischen Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht in Teisendorf sind insbesondere

- Koordinierung und Registrierung der Anerkennung nach dem Gesetz über forstliches Saat- und Pflanzgut vom 26. Juli 1979 (BGBl I S. 1242)
- genetische Überprüfung und Entzerrung der Anerkennungen und Sonderherkünfte durch Nachkommenschaftsprüfungen im überwiegenden Interesse privater Forstsambetriebe
- teilweise Versorgung des Staatsforstbetriebes mit einwandfreiem forstlichem Saatgut
- Rationalisierung und Koordinierung der Pflanzenzucht im Staatsforstbetrieb unter Berücksichtigung des Beschlusses des Bayerischen Landtags vom 25. Juli 1979 (Drs Nr. 9/2228)
- Anlage und Auswertung der im Rahmen der forstlichen Saat- und Pflanzenzucht sowie des Kulturbetriebes erforderlichen Versuche, deren Ergebnisse auch den privaten Forstpflanzzuchtbetrieben zur Verfügung gestellt werden.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 05/426 71		
1. Zapfen- und Samenbeschaffung ...	10,0	10,0
2. Eigentlicher Pflanzenzucht- und Klengbetrieb	505,0	515,0
3. Sonstiges	60,0	70,0
<u>Zusammen</u>	<u>575,0</u>	<u>595,0</u>

1983 gegenüber 1982:

105,0 Tsd DM mehr: Lohnerhöhung, Anpassung an die Istausgaben und verstärkter Einsatz freier Arbeitskräfte anstelle von Strafgefangenen.

Zu 09 05/518 71 (bis 547 71)

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
1. Beschaffung des Sachbedarfs (Geräte, Maschinen usw.) für Klengbetrieb, Zapfengewinnung und Pflanzenzucht	320,0	330,0
2. Ausgaben für Büroeinrichtungsgegenstände und -maschinen, Fernsprecheinrichtungen, Hausbewirtschaft.	75,0	80,0
3. Gebäudeunterhaltung	20,0	20,0
4. Reisekosten	30,0	30,0
5. Sonstige Aufwendungen	5,0	5,0
<u>Zusammen</u>	<u>450,0</u>	<u>465,0</u>

Zu 09 05/790 71

Erneuerung der schadhafte Entwässerungseinrichtungen (Drainage) im Pflanzgarten Laufen.

Zu 09 05/811 71

Ersatzbeschaffung eines Kombifahrzeugs, das nach 10-jähriger Verwendung nicht mehr betriebssicher und auszusondern ist.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981
1	2	3	4	5	C Ist 1980
			TSD. DM		
ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	417.598,0	430.748,0	A 457.003,0 B 428.283,7 C 464.938,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	400,0	400,0	A 545,0 B 584,4 C 732,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	5.951,1	6.799,0	A 5.406,0 B 3.579,0 C 3.915,0
		GESAMTEINNAHMEN	423.949,1	437.947,0	A 462.954,0 B 432.447,1 C 469.585,9
		PERSONALAUSGABEN	310.135,0	322.022,0	A 316.283,0 B 290.466,6 C 280.947,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	100.907,0	103.982,0	A 95.562,0 B 92.264,5 C 89.877,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	80,0	80,0	A 80,0 B 19,9 C 34,8
		BAUMASSNAHMEN	10.266,1	11.114,0	A 10.026,0 B 8.821,6 C 8.624,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	4.245,0	4.220,0	A 3.200,0 B 2.918,5 C 3.357,2
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	1.080,0	1.060,0	A 860,0 B 430,7 C 537,0
		GESAMTAUSGABEN	426.713,1	442.478,0	A 426.011,0 B 394.921,8 C 383.378,2
		ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	2.764,0	4.531,0	A 36.943,0 B 37.525,3 C 86.207,7

09 07 FORSTLICHE SCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982 B Ist 1981 C Ist 1980	TSD. DM
1	2	3	4	5		6
EINNAHMEN						
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.						
113 01-9	512	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,5	0,5	A 0,5 B 0,2	
119 69-2	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	---	---	A --- B 0,7 C 0,1	
124 01-6	512	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	35,0	35,0	A 33,0 B 30,6 C 28,9	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN						
356 01-5	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	---	---	A --- C 150,0	
TITELGRUPPEN						
74 WALDARBEITSSCHULEN (IN LAUBBAU, GOLDBERG UND BUCHENBÜHL)						
119 74-5	512	VERMISCHTE EINNAHMEN	120,0	120,0	A 80,0 B 117,8 C 107,0	
SUMME DER TITELGRUPPE			120,0	120,0	A 80,0 B 117,8 C 107,0	
GESAMTEINNAHMEN			155,5	155,5	A 113,5 B 149,3 C 286,0	
AUSGABEN						
PERSONALAUSGABEN						
422 01-5	512	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	1.030,0	1.073,0	A 1.082,0 B 961,1 C 952,0	
422 11-3	512	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	122,0	127,0	A --- B 113,6 C 113,3	
422 31-9	512	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A 10,0	
425 01-2	512	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	389,0	405,0	A 370,0 B 360,0 C 332,9	
425 11-0	512	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN	10,0	10,0	A 10,0	
425 51-1	512	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.	---	---	A --- B 7,8 C 7,5	

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 07

1. Bayerische Forstschule in Lohr a. Main: Staatliche Lehrstätte für die forsttechnische Aus- und Fortbildung des Personals (Beamte und Angestellte) der Staatsforstverwaltung. Fortbildung zum Forstwirtschaftsmeister.
2. Bayerische Technikerschule für Waldwirtschaft in Lohr a. Main: Ausbildung von forstlichen Fachkräften für kommunale und private Forstbetriebe und forstliche Vereinigungen.
3. Bayerische Waldarbeitsschulen in Buchenbühl, Goldberg und Laubau: Überbetriebliche Ausbildungsstätten für den Ausbildungsberuf "Forstwirt". Veranstaltung von Fortbildungs- und Sonderlehrgängen für das Personal der Staatsforstverwaltung (Beamte, Angestellte und Arbeiter), Entwicklung und Erprobung neuer Maschinen, Geräte und Arbeitsverfahren.
4. Bayerische Waldbauernschule Scheyern: Aus- und Fortbildung der privaten Waldbesitzer, insbesondere der Waldbauern und deren Personal. Die Staatsforstverwaltung trägt den Aufwand für das Lehrpersonal und stellt das Schul- und Unter- kunftsgebäude, soweit vertraglich mit dem Schulverein vereinbart.
5. Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten - Abteilung Forsten -: Allgemeine Aus- und Fortbildung des Forstpersonals, insbesondere in Führungsfragen und Beratungsangelegenheiten. Die Staatsforstverwaltung trägt den Auf- wand für das Lehrpersonal, der Sachaufwand wird aus dem Epl. 08 bestritten.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 07/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werk- dienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	25,0	25,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Ver- pachtung und Nutzung von Grund- stücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	10,0	10,0
Zusammen	35,0	35,0

Zu 09 07/119 74

1983 gegenüber 1982:

40,0 Tsd DM mehr: Anpassung an die Isteinnahmen.

Zu 09 07/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	13,5	13,5

Zu 09 07/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 09 07/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversor- gung (einschl. Umlage).

09 07 FORSTLICHE SCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A	Soll	1982
			TSD. DM	TSD. DM	B	ist	1981
1	2	3	4	5	C	ist	1980
						TSD. DM	
						6	
426 01-1	512	LÖHNE DER ARBEITER	111,7	116,3	A		203,0
					B		103,5
					C		111,3
426 30-6	512	LÖHNE DER ARBEITER	150,0	155,0	A		150,0
451 01-9	512	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGE	5,0	5,0	A		---
453 01-7	512	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.	---	---	A		25,0
					B		0,6
459 01-1	512	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	45,0	50,0	A		35,0
					B		32,2
					C		12,8
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
511 01-7	512	GESCHÄFTSBEDARF	10,0	10,5	A		10,0
					B		8,1
					C		6,4
512 01-6	512	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	7,0	7,0	A		6,0
					B		6,5
					C		4,4
513 01-5	512	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	10,0	10,0	A		9,0
					B		8,0
					C		9,5
515 01-3	512	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	15,0	15,0	A		15,0
					B		14,6
					C		6,1
517 01-1	512	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	4,0	4,0	A		45,0
					B		3,8
					C		34,8
517 05-7	512	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	35,0	35,0	A		---
					B		28,7
519 01-9	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	35,0	35,0	A		20,0
					B		19,8
					C		23,0
524 01-2	512	LEHR- UND LERNMITTEL	30,0	30,0	A		25,0
					B		23,5
					C		22,6
527 01-9	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	20,0	20,0	A		20,0
					B		16,1
					C		11,4
546 69-5	512	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	0,5	0,5	A		0,5
					B		0,1
BAUMASSNAHMEN							
701 01-7	512	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	80,0	---	A		---
710 00-7	512	HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01.	-	-	A		
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN							
812 01-3	512	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	15,0	15,0	A		10,0
					B		10,9

Erläuterungen

Zu 09 07/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 07/426 30

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 07/451 01

1983 gegenüber 1982:
5,0 Tsd DM mehr: infolge Teilnahme der Beschäftigten an der Gemeinschaftsverpflegung.

Zu 09 07/453 01

1983 gegenüber 1982:
25,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 09 02/453 01.

Zu 09 07/459 01

1983 gegenüber 1982:
10,0 Tsd DM mehr: nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 09 07/513 01

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1. Postgebühren	3,5	3,5
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	6,5	6,5
Zusammen	10,0	10,0

Zu 09 07/515 01

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	5,0	5,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	5,0	5,0
3. Unterhaltung	5,0	5,0
Zusammen	15,0	15,0

Zu 09 07/517 01 (und 517 05)

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1. Heizung	-	-
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .	35,0	35,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	3,0	3,0
4. Steuern und Abgaben	1,0	1,0
5. Geräte	-	-
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	-	-
Zusammen	39,0	39,0

Zu 09 07/519 01

1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1983 gegenüber 1982:
15,0 Tsd DM mehr: zur Substanzerhaltung, besonders an dem 1937 erbauten Gebäude der Forstschule Lohr.

Zu 09 07/527 01

	Tsd DM
1. Reisekostenvergütungen	10,0
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge	10,0
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge	-
Zusammen	20,0

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 4 (3)

Zu 09 07/546 69

	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,4	0,4
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,1	0,1
Zusammen	0,5	0,5

Zu 09 07/701 01

Der Ansatz dient zur Behebung feuerpolizeilich festgestellter Mängel.

Zu 09 07/812 01

Der Ansatz ist vorgesehen für Ergänzung der Ausstattung der Diensträume.

09 07 FORSTLICHE SCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	1981
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	TSD. DM	
TITELGRUPPEN						
74 WALDARBEITSSCHULEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.						
426 74-3	512	LÖHNE DER ARBEITER	960,0	1.000,0	A	890,0
					B	866,7
					C	813,8
518 74-2	512	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE, RÄUME SOWIE MASCHINEN UND GERÄTE	2,0	2,0	A	---
519 74-1	512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	75,0	75,0	A	60,0
					B	72,9
					C	73,6
527 74-1	512	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN	27,0	27,0	A	27,0
					B	19,6
					C	21,4
542 74-2	512	SACHAUFWAND SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	250,0	260,0	A	230,0
					B	228,9
					C	218,6
543 74-1	512	UNTERNEHMERLEISTUNGEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	30,0	30,0	A	15,0
					B	22,6
					C	15,7
547 74-7	512	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	160,0	160,0	A	160,0
					B	138,9
					C	121,0
701 74-9	512	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	30,0	20,0	A	100,0
					B	51,4
					C	0,7
812 74-5	512	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN UND MASCHINEN	25,0	25,0	A	30,0
					B	22,0
SUMME DER TITELGRUPPE			1.559,0	1.599,0	A	1.512,0
					B	1.423,0
					C	1.264,8
GESAMTAUSGABEN			3.683,2	3.722,3	A	3.557,5
					B	3.141,9
					C	2.912,8

Erläuterungen

Zu 09 07/426 74

Löhne der Lehrmeister sowie des Haus-, Küchen- und Hilfspersonals an den Waldarbeitsschulen, und zwar Grund- und Stücklöhne, persönliche Zulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1983 gegenüber 1982:

40,0 Tsd DM mehr: Lohnerhöhungen

30,0 Tsd DM mehr: für Einstellung als Ersatz für einen 1979 ausgeschiedenen Lehrmeister

70,0 Tsd DM mehr

1984 gegenüber 1983:

40,0 Tsd DM mehr: Lohnerhöhungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 07/519 74		
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	75,0	75,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	-	-
Zusammen	75,0	75,0

1983 gegenüber 1982:

15,0 Tsd DM mehr: für dringend notwendigen, substanzerhaltenden Bauunterhalt bei den überalterten Gebäuden der Waldarbeitsschulen Buchenbühl und Goldberg.

	Tsd DM
Zu 09 07/527 74	
1. Reisekostenvergütungen	5,0
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge	22,0
Zusammen	27,0

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 10

Zu 09 07/542 74

Kosten der Unterkunft und Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer, Sachaufwendungen für den Lehrbetrieb, Geräte und Maschinen bis zu 10,0 Tsd DM im Einzelfall.

Zu 09 07/543 74

1983 gegenüber 1982:

15,0 Tsd DM mehr: Anpassung an die Istaussgaben.

Zu 09 07/547 74

Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume, vermischte Verwaltungsausgaben.

Zu 09 07/701 74

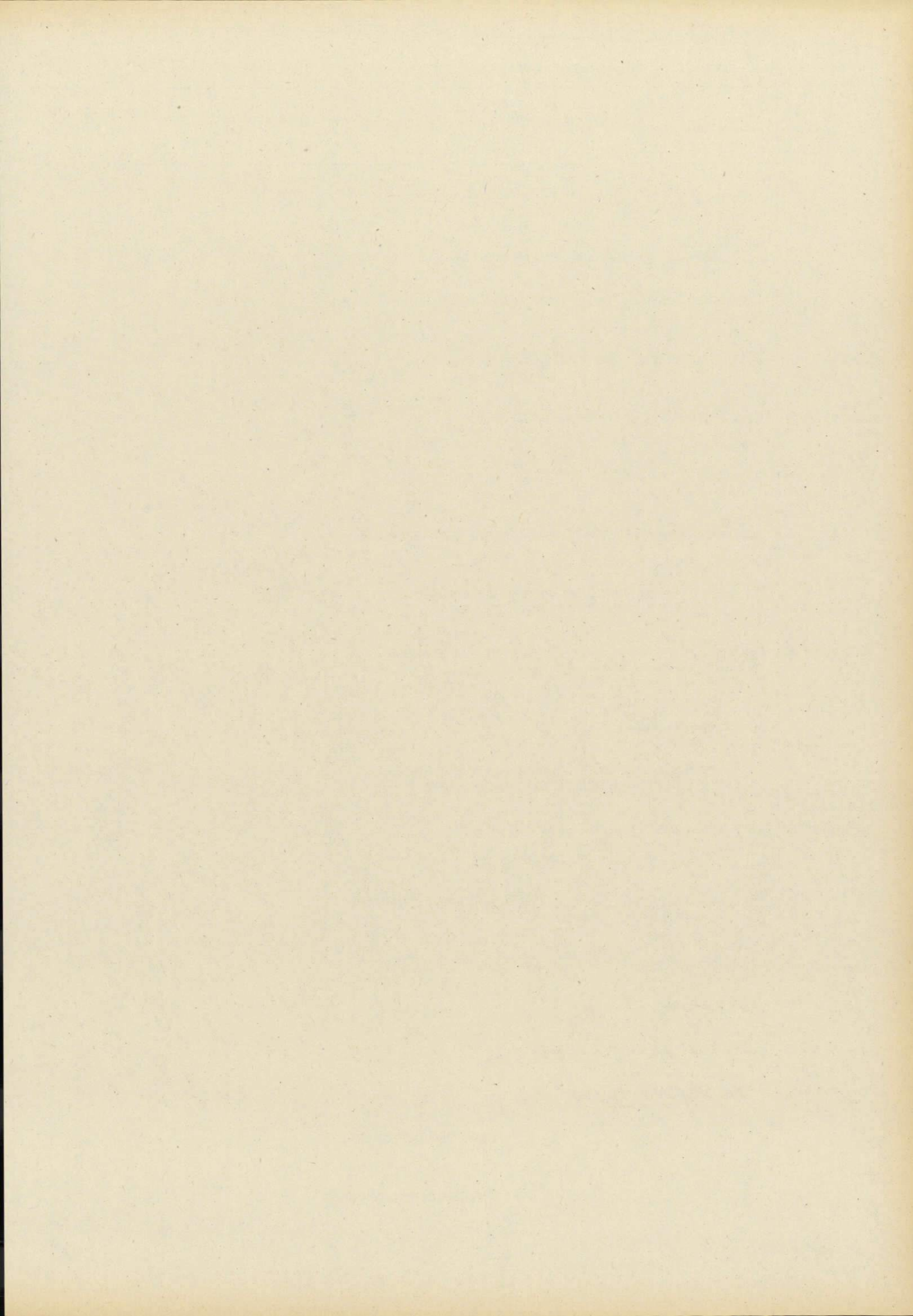
Für Sanierungs- und Verbesserungsmaßnahmen an den überalterten Gebäuden der Waldarbeitsschulen Buchenbühl und Goldberg.

Zu 09 07/812 74

Ersatzbeschaffung für veraltete Geräte und Maschinen.

09 07 FORSTLICHE SCHULEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	TSD. DM	
					6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	155,5	155,5	A	113,5
					B	149,3
					C	136,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A	
					C	150,0
		GESAMTEINNAHMEN	155,5	155,5	A	113,5
					B	149,3
					C	286,0
		PERSONALAUSGABEN	2.822,7	2.941,3	A	2.775,0
					B	2.445,5
					C	2.343,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	710,5	721,0	A	642,5
					B	612,1
					C	568,5
		BAUMASSNAHMEN	110,0	20,0	A	100,0
					B	51,4
					C	0,7
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	40,0	40,0	A	40,0
					B	32,9
		GESAMTAUSGABEN	3.683,2	3.722,3	A	3.557,5
					B	3.141,9
					C	2.912,8
		ZUSCHUSS	3.527,7	3.566,8	A	3.444,0
					B	2.992,6
					C	2.626,8



09 08 FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	TSD. DM	
						6
EINNAHMEN						
VERWALTUNGSEINNAHMEN Ü. DGL.						
111 01-9	174	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE <i>VGL. VERMERK ZU 547 03.</i>	***	***	A	20,0
					B	63,0
					C	44,1
113 01-7	174	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	***	***	A	0,1
					B	2,4
					C	0,2
119 01-1	174	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	***	***	A	1,0
					B	0,7
					C	0,9
119 69-0	174	VERMISCHTE EINNAHMEN	***	***	A	0,3
					B	1,7
					C	6,4
124 01-4	174	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	14,0	14,0	A	10,0
					B	15,8
					C	11,8
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN						
256 01-4	174	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>VGL. VERMERK ZU 425 12.</i>	---	---	A	---
282 03-0	174	ZUWEISUNGEN DRITTER ZUR DURCHFÜHRUNG VON FORSCHUNGSAUFGABEN <i>VGL. VERMERK ZU 547 04.</i>	***	***	A	---
					C	4,7
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN						
356 01-3	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	---	---	A	---
TITELGRUPPEN						
73 FORSCHUNG, VERSUCHSWESEN UND BESONDERE AUFGABEN <i>VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).</i>						
111 73-2	174	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	40,0	40,0	A	
119 73-4	174	SONSTIGE EINNAHMEN	1,0	1,0	A	
282 73-5	174	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE	---	---	A	
342 73-3	174	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN	---	---	A	
SUMME DER TITELGRUPPE			41,0	41,0	A	
GESAMTEINNAHMEN			55,0	55,0	A	31,4
					B	83,6
					C	68,1

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 08

Aufgaben der Bayerischen Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt:

Durchführung praxisbezogener Versuchs- und Forschungsaufgaben auf dem Gebiet der Forst- und Holzwirtschaft und der Landschaftspflege.

Betreuung langfristiger Versuche der Bayerischen Staatsforstverwaltung.

Prüfung des forstlichen Saatgutes, der Forstschutzmittel und Geräte,

Prognose von Waldkrankheiten.

Umsetzung von Forschungsergebnissen in anwendungsreife forstliche Verfahren und Mitwirkung bei deren Einführung. Mitwirkung bei der forsttechnischen Fortbildung des Personals der Staatsforstverwaltung.

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt ist gegliedert in die Sachgebiete

Standort und Landespflege

(Boden, Klima, Vegetation, Waldernährung, Düngung, Rekultivierung, Landschaftsgestaltung, Landschaftstechnik und Waldfunktionen)

Produktion und Planung

(Waldbau, Waldwachstum, Biometrie, Jagd- und Wildfragen, EDV)

Technik und Holzverwertung

(Forstnutzung, Waldarbeit, Verfahrenstechnik, Walderschließung, Holzforschung)

Betriebswirtschaft und Forstpolitik

(Waldbewertung, Holzmarkt, Forstverwaltung, Forstgeschichte, Statistik)

Waldschutz und Saatgutprüfung

(tierische Schädlinge, Vogel- und Ameisenschutz, Forstschutzmittel, schädliche Pflanzen, abiotische Schadeinflüsse, Immissionsforschung).

Angeschlossen sind

5 Arbeitsgruppen,

37 Projektgruppen

gemeinsam mit Personal der Universität München.

Zu 09 08/111 01

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 111 73.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 08/124 01		
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	6,0	6,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	8,0	8,0
Zusammen	14,0	14,0

Zu 09 08/111 73

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 111 01

20,0 Tsd DM mehr: nach dem voraussichtlichen Anfall

40,0 Tsd DM mehr

09 08 FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982		
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980	
1	2	3	4	5	TSD. DM		
							8
AUSGABEN							
PERSONALAUSGABEN							
422 01-3	174	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	882,0	919,0	A	1.359,0	
					B	822,9	
					C	631,1	
422 11-1	174	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	231,0	241,0	A	53,0	
					B	215,6	
					C	190,8	
422 31-7	174	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	107,0	111,0	A	26,0	
					B	99,2	
425 01-0	174	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.045,0	1.088,0	A	795,0	
					B	967,8	
					C	922,1	
425 11-8	174	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A	40,0	
					B	35,0	
					C	35,0	
425 12-7	174	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	---	---	A	---	
426 01-9	174	LÖHNE DER ARBEITER	190,0	200,0	A	258,0	
					B	183,5	
					C	198,1	
428 01-7	174	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG VON FORSCHUNGSAUFGABEN DES STAATSMINISTERIUMS FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN <i>DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR. EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 14 03/TG 72. GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 547 73.</i>	---	---	A	---	
451 01-7	174	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	10,0	10,0	A	15,0	
					B	6,9	
					C	6,6	
453 01-5	174	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN <i>VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.</i>	---	---	A	19,0	
					B	14,2	
					C	13,7	
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN							
511 01-5	174	GESCHÄFTSBEDARF	---	---	A	25,0	
					B	12,3	
					C	12,8	
512 01-4	174	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	---	---	A	10,0	
					B	5,5	
					C	3,0	
513 01-3	174	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	---	---	A	40,0	
					B	27,2	
					C	23,0	
514 01-2	174	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	---	A	40,0	
					B	51,5	
					C	36,0	
515 01-1	174	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRÜTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	---	---	A	38,0	
					B	27,9	
					C	33,7	

Erläuterungen

Zu 09 08/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	71,5	71,5

Zu 09 08/422 11

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	4,6	4,6

Zu 09 08/422 31

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 09 08/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 08/425 111983 gegenüber 1982:
40,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 425 73.**Zu 09 08/426 01**

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 08/453 011983 gegenüber 1982:
19,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 09 02/453 01.**Zu 09 08/511 01**1983 gegenüber 1982:
25,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.**Zu 09 08/512 01**1983 gegenüber 1982:
10,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.**Zu 09 08/513 01**1983 gegenüber 1982:
40,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.**Zu 09 08/514 01**1983 gegenüber 1982:
40,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.**Zu 09 08/515 01**1983 gegenüber 1982:
38,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.

09 08 FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A B C	Soll Ist Ist	1982 1981 1980
			TSD. DM	TSD. DM			
1	2	3	4	5	6		
515 21-7	174	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	***	***	A		25,0
					B		24,6
					C		24,6
517 01-9	174	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	***	***	A		260,0
					B		86,7
					C		205,8
517 05-5	174	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	***	***	A		---
					B		138,3
519 01-7	174	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	250,0	250,0	A		200,0
					B		270,0
					C		150,0
522 01-2	174	VERBRAUCHSMITTEL	***	***	A		36,0
					B		30,0
527 01-7	174	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	***	***	A		60,0
					B		41,4
					C		52,1
527 11-5	174	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	***	***	A		5,0
					C		0,5
531 11-9	174	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	***	***	A		20,0
					B		8,9
					C		7,9
546 69-3	174	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	***	***	A		2,0
					B		0,7
					C		2,0
547 02-2	174	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG VON FORSCHUNGS-AUFGABEN DES STAATSMINISTERIUMS FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELT-FRAGEN	***	***	A		---
547 03-1	174	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG GEBÜHREN-PFLICHTIGER ARBEITEN	***	***	A		20,0
					B		60,1
					C		43,7
547 04-0	174	AUSGABEN ZUR DURCHFÜHRUNG VON FORSCHUNGS-AUFGABEN AUS ZUWENDUNGEN DRITTER	***	***	A		---
					C		4,6
BAUMASSNAHMEN							
701 01-5	174	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	300,0	350,0	A		130,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM	200,0		B		126,5
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM	250,0		C		39,4
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.					
710 00-5	174	HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01.	—	—	A		
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN							
811 01-2	174	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	23,1	---	A		18,3
					B		21,3
					C		16,9
812 01-1	174	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	***	***	A		30,0
					B		24,7
					C		25,5

Erläuterungen

Zu 09 08/515 21

1983 gegenüber 1982:
25,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.

Zu 09 08/517 01

1983 gegenüber 1982:
260,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 517 73.

Zu 09 08/519 01

Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und
baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1983 gegenüber 1982:
50,0 Tsd DM mehr: unaufschiebbare Maßnahmen zur Erhal-
tung der Bausubstanz und zur Erfüllung von TÜV-Auflagen.

Zu 09 08/522 01

1983 gegenüber 1982:
36,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.

Zu 09 08/527 01

1983 gegenüber 1982:
60,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.

Zu 09 08/527 11

1983 gegenüber 1982:
5,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.

Zu 09 08/531 11

1983 gegenüber 1982:
20,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.

Zu 09 08/546 69

1983 gegenüber 1982:
2,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.

Zu 09 08/547 03

1983 gegenüber 1982:
20,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 547 73.

Zu 09 08/701 01

Dringende Umbau- und Verbesserungsmaßnahmen in den
Gebäuden der Forstlichen Versuchs- und Forschungsan-
stalt, teilweise zur Behebung behördlicher Auflagen.

Zu 09 08/811 01

Tsd DM

1983

1. Erstbeschaffung

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Pkw (Kombi), 3türlich, Baujahr 1978, Fahrleistung am
1.2.1982 146 000 km.

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

Tsd DM

1 Pkw (Kombi), 37 kW 23,1

Zu 09 08/812 01

1983 gegenüber 1982:
30,0 Tsd DM weniger: Umsetzung nach 812 73.

09 08 FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
			4	5	6		
BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN							
981 01-6	990	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN	***	***	A	250,0	
					B	161,4	
					C	121,9	
TITELGRUPPEN							
73 FORSCHUNG, VERSUCHSWESEN UND BESONDERE AUFGABEN <i>TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHMEN BEI TG 73 (EINNAHMEN).</i>							
425 73-3	174	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	40,0	40,0	A		
517 73-2	174	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	270,0	280,0	A		
547 73-6	174	SONSTIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN <i>EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZU LASTEN 14 03/TG 72. VGL. VERMERK ZU 428 01.</i>	350,0	360,0	A		
812 73-4	174	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	30,0	30,0	A		
SUMME DER TITELGRUPPE			690,0	710,0	A		
GESAMTAUSGABEN			3.728,1	3.879,0	A	3.774,3	
					B	3.464,1	
					C	2.800,8	
ABSCHLUSS							
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			55,0	55,0	A	31,4	
					B	83,6	
					C	63,4	
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			-	-	A		
					C	4,7	
GESAMTEINNAHMEN			55,0	55,0	A	31,4	
					B	83,6	
					C	68,1	
PERSONALAUSGABEN			2.505,0	2.609,0	A	2.565,0	
					B	2.345,1	
					C	1.997,4	
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			870,0	890,0	A	781,0	
					B	785,1	
					C	599,7	
BAUMASSNAHMEN			300,0	350,0	A	130,0	
					B	126,5	
					C	39,4	
SONSTIGE SACHINVESTITIONEN			53,1	30,0	A	48,3	
					B	46,0	
					C	42,4	
BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN			-	-	A	250,0	
					B	161,4	
					C	121,9	
GESAMTAUSGABEN			3.728,1	3.879,0	A	3.774,3	
					B	3.464,1	
					C	2.800,8	
ZUSCHUSS			3.673,1	3.824,0	A	3.742,9	
					B	3.380,5	
					C	2.732,7	

Erläuterungen

Zu 09 08/981 01

1983 gegenüber 1982:

250,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 09 02/980 99.

Zu 09 08/425 73

1983 gegenüber 1982:

40,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 425 11.

Zu 09 08/517 73

1983 gegenüber 1982:

260,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 517 01

10,0 Tsd DM mehr: Kostensteigerung

270,0 Tsd DM mehr**Zu 09 08/547 73**

1983 gegenüber 1982:

25,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 511 01

10,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 512 01

40,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 513 01

40,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 514 01

38,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 515 01

25,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 515 21

36,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 522 01

60,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 527 01

5,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 527 11

20,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 531 11

2,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 546 69

20,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 547 03

29,0 Tsd DM mehr: Kostensteigerungen

350,0 Tsd DM mehr**Zu 09 08/812 73**Die Mittel werden benötigt zur Beschaffung von Geräten
usw. für Versuchs- und Forschungsarbeiten.

1983 gegenüber 1982:

30,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 812 01.

09 09 NATIONALPARK BAYER. WALD

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
			4	5	6		
EINNAHMEN							
VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.							
111 01-7	185	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	0,5	0,5	A		0,5
112 01-6	185	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	1,0	1,0	A		0,5
					B		0,5
					C		0,3
113 01-5	185	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	5,0	5,0	A		7,0
					B		4,0
					C		2,6
119 01-9	185	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	30,0	30,0	A		20,0
					B		8,1
					C		3,8
119 69-8	185	VERMISCHTE EINNAHMEN	5,0	5,0	A		2,0
					B		3,9
					C		0,5
124 01-2	185	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	100,0	100,0	A		80,0
					B		95,9
					C		96,3
124 12-9	185	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG VON FORSTGRUNDSTÜCKEN	100,0	100,0	A		80,0
					B		89,8
					C		85,6
124 13-8	185	EINNAHMEN AUS VERPACHTUNG VON JAGDEN UND FISCHGEWÄSSERN	0,1	0,1	A		0,2
125 01-1	185	EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ <i>BEITRÄGE AUF GRUND DES ABSATZFONDSGESETZES SOWIE VERWALTUNGSKOSTENERSTATTUNGEN KÖNNEN VON DEN EINNAHMEN ABGESETZT WERDEN. AN DIE BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND ARBEITER DER FORSTVERWALTUNG, DEREN ARBEITSZEIT MINDESTENS DIE HÄLFTE DER REGELMÄSSIGEN ARBEITSZEIT BETRÄGT, DARF WIDERRUFLICH DAS FÜR DEN EIGENEN VERBRAUCH BESTIMMTE BRENN- UND NUTZHOLZ ZU 80 % DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFPREISES ABGEGEBEN WERDEN. DIES GILT AUCH FÜR AUSZUBILDENDE SOWIE FÜR RUHEGEHALTS-, RUHEGELD- UND RENTENEMPFÄNGER AUS DEM GENANNTEN EMPFÄNGERKREIS. DAS NÄHERE IST DURCH VERWALTUNGSVORSCHRIFT GEREGLT.</i>	3.400,0	3.500,0	A		4.500,0
					B		3.808,7
					C		3.810,3
125 02-0	185	EINNAHMEN AUS NEBENNUTZUNGEN (OHNE MIET- UND PACHTEINNAHMEN)	8,0	8,0	A		10,0
					B		7,3
					C		11,5
125 10-0	185	EINNAHMEN AUS DER JAGD (SELBSTVERWALTUNG) <i>AN DIE BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND ARBEITER DER FORSTVERWALTUNG, DEREN ARBEITSZEIT MINDESTENS DIE HÄLFTE DER REGELMÄSSIGEN ARBEITSZEIT BETRÄGT, DARF WIDERRUFLICH DAS FÜR DEN EIGENEN VERBRAUCH BESTIMMTE WILD UND WILDBRET ZU 80 % DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFPREISES ABGEGEBEN WERDEN. DIES GILT AUCH FÜR AUSZUBILDENDE SOWIE FÜR RUHEGEHALTS-, RUHEGELD- UND RENTENEMPFÄNGER AUS DEM GENANNTEN EMPFÄNGERKREIS. DAS NÄHERE IST DURCH VERWALTUNGSVORSCHRIFT GEREGLT.</i>	50,0	50,0	A		30,0
					B		50,9
					C		28,5
125 19-1	185	VERMISCHTE BETRIEBSEINNAHMEN	100,0	100,0	A		8,0
					B		5,0
					C		19,1
132 01-2	185	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN	---	---	A		---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 09 09

Aufgaben der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald:

Planung, Betrieb, Unterhalt und Verwaltung der Einrichtungen des Nationalparks,
Pflege, Erhaltung und Schutz des Staatswaldes im Bereich des Nationalparks,
Schutz und Pflege der Pflanzenwelt und der freilebenden Tierwelt einschl. Wildstandsregulierung,
Mitwirkung bei der wissenschaftlichen Forschung sowie bei der Jugend- und Erwachsenenbildung,
Aufgaben der Unteren Forstbehörden.

Im Kapitel 09 09 sind die Einnahmen und Ausgaben des Nationalparks Bayerischer Wald einschl. des Pflegebetriebs im Nationalparkbereich zusammengefaßt.

Zu 09 09/119 01

1983 gegenüber 1982:

10,0 Tsd DM mehr: Neuveranschlagung nach Eröffnung des Informationszentrums.

Die Einnahmen entstehen aus dem Verkauf von Nationalpark-Broschüren (Führer u. dgl.).

Zu 09 09/124 01

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	50,0	50,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	48,0	48,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	2,0	2,0
Zusammen	100,0	100,0

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM mehr: Angleichung der Mieten und Pachten.

Zu 09 09/124 12

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM mehr: Angleichung der Mieten und Pachten.

Zu 09 09/125 01

Der Waldpflegesatz im Nationalpark Bayerischer Wald wird unter Berücksichtigung der Zielsetzung des Nationalparks und mit Schwerpunkt in der Pflegenutzung gegenwärtig neu ermittelt. Die Einnahme aus der Holzverwertung wird nach der derzeit vorhersehbaren Holzmarktlage für 1983 mit 3 400,0 Tsd DM und für 1984 mit 3 500,0 Tsd DM veranschlagt.

1983 gegenüber 1982:

1 100,0 Tsd DM weniger,

1984 gegenüber 1983:

100,0 Tsd DM mehr: Berücksichtigung der voraussichtlichen Holzmarktlage.

Zu 09 09/125 02

Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen (z.B. Zier- und Weihnachtsbäume).

Zu 09 09/125 10

1983 gegenüber 1982:

20,0 Tsd DM mehr: Wildstandsverminderung unter Berücksichtigung der Zielsetzung des Nationalparks, steigende Wildbreterlöse.

Zu 09 09/125 19

1983 gegenüber 1982:

92,0 Tsd DM mehr: infolge Neuberechnung.

09 09 NATIONALPARK BAYER. WALD

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982 B Ist 1981 C Ist 1980	1982 Ist 1980
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM		TSD. DM
1	2	3	4	5		6
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN						
251 01-7	185	ZUWEISUNGEN VOM BUND FÜR SOZIALAUFGABEN <i>DIE EINGEHENDEN BETRÄGE DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 426 30, 519 13, 542 11 UND 542 12 ZUGEFÜHRT WERDEN.</i>	---	---	A	---
256 01-2	185	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>VGL. VERMERK ZU 425 12.</i>	50,0	50,0	A B C	100,0 22,9 28,9
256 02-1	185	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN WALDARBEITER) <i>VGL. VERMERK ZU 426 31.</i>	---	---	A	---
282 02-9	185	ZUSCHÜSSE UND SPENDEN ZU FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN UND ZUR FÖRDERUNG DER WOHLFAHRTSWIRKUNGEN <i>DIE MEHREINNAHMEN DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 426 30, 519 13, 542 11 UND 542 12 ZUGEFÜHRT WERDEN.</i>	10,0	10,0	A B C	--- 94,3 84,6
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN						
342 01-8	185	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN ZUM FORST- BETRIEB UND ZUR FÖRDERUNG DER WOHLFAHRTSWIRKUNGEN <i>DIE EINGEHENDEN BETRÄGE DÜRFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI 426 30, 790 02, 790 11 UND 812 01 ZUGEFÜHRT WERDEN.</i>	---	---	A	---
356 01-1	950	ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	450,0	---	A B C	461,6 1.197,4 987,0
GESAMTEINNAHMEN			4.309,6	3.959,6	A B C	5.299,8 5.388,7 5.159,0
AUSGABEN						
PERSONALAUSGABEN						
422 01-1	185	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	1.106,0	1.152,0	A B C	1.262,0 1.031,8 1.039,6
422 11-9	185	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A	---
422 31-5	185	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A	10,0
425 01-8	185	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	687,0	716,0	A B C	620,0 636,4 591,1
425 11-6	185	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	5,0	5,0	A B	5,0 4,9
425 12-5	185	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	50,0	50,0	A B C	100,0 27,7 36,5
425 51-7	185	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE <i>VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.</i>	---	---	A B C	--- 0,7 0,7
426 01-7	185	LÖHNE DER ARBEITER	86,5	90,0	A B C	85,0 80,1 75,8

Erläuterungen

Zu 09 09/256 01

1983 gegenüber 1982:
50,0 Tsd DM weniger: nach den voraussichtlichen AB-Maßnahmen.

Zu 09 09/282 02

1983 gegenüber 1982:
10,0 Tsd DM mehr: infolge Veranschlagung.

Zu 09 09/356 01

Der Ansatz dient zur Einnahme von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme werden die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) veranschlagten Ausgaben für Baumaßnahmen gedeckt.

Zu 09 09/422 01

Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	-	-
Dienstkleidungszuschüsse	13,8	13,8

Zu 09 09/425 01

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 09/425 11

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 09 09/425 12

1983 gegenüber 1982:
50,0 Tsd DM weniger: nach den voraussichtlichen AB-Maßnahmen.

Zu 09 09/426 01

Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

09 09 NATIONALPARK BAYER. WALD

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980	
			TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM			
1	2	3	4	5	6			
426 30-2	185	LÖHNE DER ARBEITER <i>GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 518 22, 542 11 UND 542 12. VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02 UND 342 01. HIERZU VERSTÄRKUNGSMITTEL AUS 14 03 TG 73.</i>	4.200,0	4.380,0	A	3.520,0	4.053,0	4.017,6
426 31-1	185	LÖHNE DER ARBEITER (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN WALDARBEITER) <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 02. DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.</i>	---	---	A	---	---	---
427 01-6	185	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	60,0	60,0	A	20,0	17,7	22,0
451 01-5	185	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGE	4,0	4,0	A	4,0	3,1	3,6
453 01-3	185	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN <i>VGL. VERMERK ZU 09 02/453 01.</i>	---	---	A	17,0	6,4	8,8
SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN								
511 01-3	185	GESCHÄFTSBEDARF	20,0	20,0	A	15,0	17,9	16,0
512 01-2	185	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	12,0	12,0	A	10,0	9,5	9,9
513 01-1	185	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	45,0	45,0	A	40,0	37,6	35,0
515 01-9	185	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	18,0	18,0	A	15,0	15,0	25,9
515 21-5	185	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	***	***	A	30,0	28,0	22,0
517 01-7	185	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	90,0	90,0	A	200,0	46,2	90,0
517 05-3	185	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	100,0	110,0	A	---	47,9	---
517 21-3	185	STEUERN UND ABGABEN FÜR FORST- UND LANDWIRTSCHAFT- LICHES VERMÖGEN	45,0	45,0	A	50,0	41,5	41,5
518 22-1	185	MIETEN UND PACHTEN FÜR ZWECKE DES NATIONALPARKS EINSCHLIESSLICH FORSTBETRIEB <i>VGL. VERMERK ZU 426 30.</i>	5,0	5,0	A	10,0	3,1	5,1
519 01-5	185	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	170,0	170,0	A	160,0	160,0	165,0
519 12-2	185	UNTERHALTUNG DER BETRIEBSGEBÄUDE	5,0	5,0	A	5,0	2,9	4,7
519 13-1	185	UNTERHALTUNG VON BAU- UND NATURDENKMÄLERN <i>VGL. VERMERK ZU 251 01 UND 282 02.</i>	1,0	1,0	A	2,0	---	---

Erläuterungen

Zu 09 09/426 30

Grund- und Stücklöhne, persönliche Zulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1983 gegenüber 1982:

40,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 427 01

720,0 Tsd DM mehr: Anpassung an die Ist-Ergebnisse unter Berücksichtigung des Arbeitsvolumens; die Lohnerhöhung ist im Ansatz enthalten

680,0 Tsd DM mehr

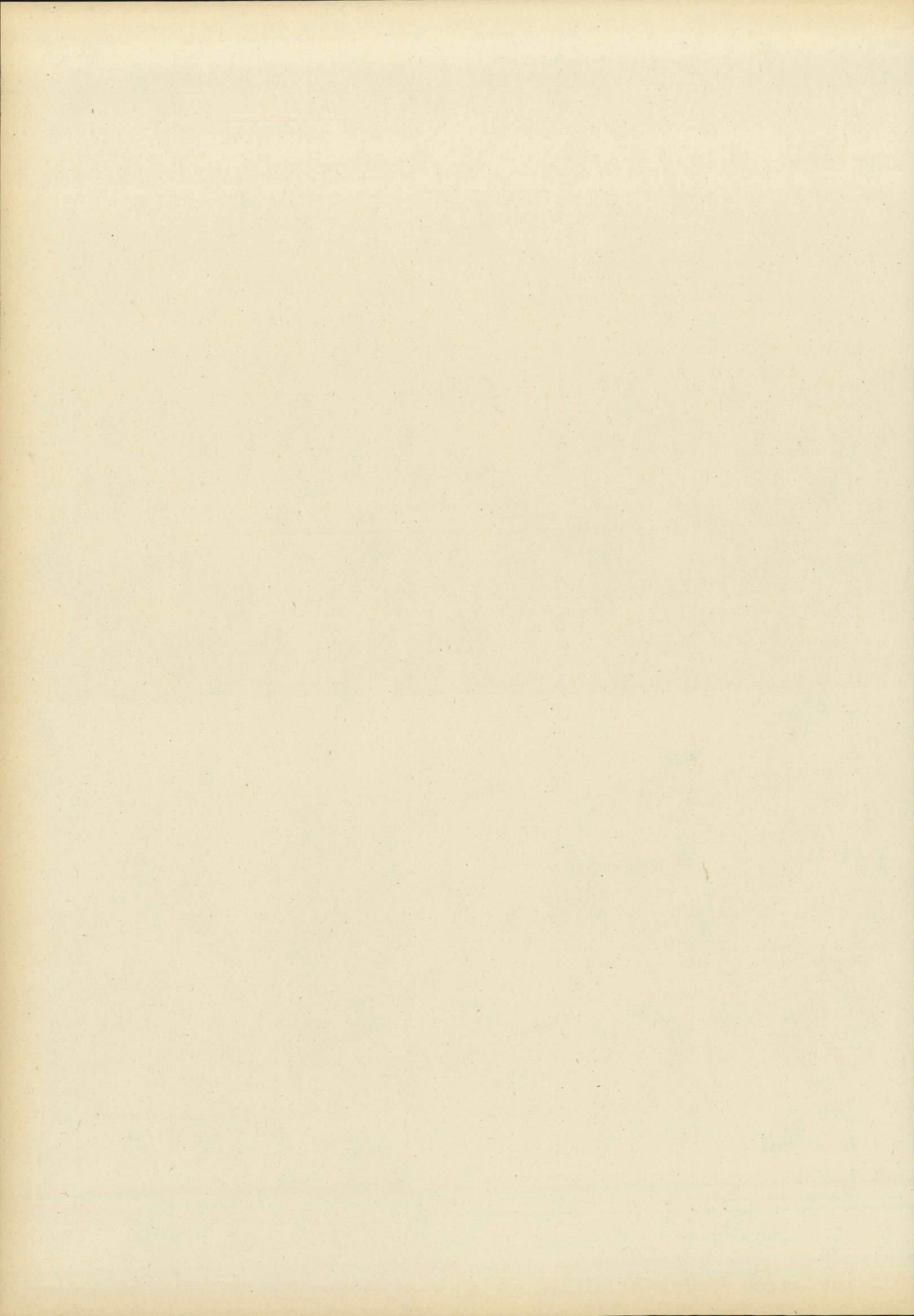
1984 gegenüber 1983:

180,0 Tsd DM mehr: Lohnerhöhung.

Aufgliederung nach Plan- bzw. Kostenstellenbereichen vgl. gesonderte Übersicht.

Veranschlagt sind Plan- bzw. Kosten- stellenbereich (KS)	Titel 426 30		Titel 518 22		Titel 542 11		Titel 542 12	
	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
10 Holzeinschlag u. Holzbringung	2 500	2 620	3	3	80	90	590	600
11 Neben- nutzungen	10	10	-	-	-	-	-	-
20 Wegeneu-, -um- u. -erwei- terungsbauten	-	-	-	-	-	-	-	-
30 Bestands- gründung	90	100	1	1	5	5	2	2
31 Bestandspflege ohne Ertrag und Astung	750	800	-	-	50	50	-	-
32 Meliorationen	-	-	-	-	-	-	-	-
33 Waldschutz	100	100	-	-	10	10	-	-
34 Wegeinstand- haltung	260	260	1	1	30	30	16	20
35 Jagd und Fischerei	150	120	-	-	80	80	-	-
37 Gebäude	150	180	-	-	100	100	2	2
38 Verwaltung	20	20	-	-	20	20	15	15
50 Pflanzenzucht	30	30	-	-	10	10	-	-
51 Maschinen und Fuhrpark	50	50	-	-	175	175	25	31
61 Versuchswesen	20	20	-	-	20	20	-	-
65 Betriebsfremde Ausgaben	70	70	-	-	20	20	-	-
Zusammen	4 200	4 380	5	5	600	610	650	670

Fortsetzung der Erläuterungen:
siehe nächste Erläuterungsseite.



Erläuterungen

Zu 09 09/427 01

1983 gegenüber 1982:

40,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 426 30.

Zu 09 09/453 01

1983 gegenüber 1982:

17,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 09 02/453 01.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 09/513 01		
1. Postgebühren	11,0	11,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	32,0	32,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1,0	1,0
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	45,0	45,0

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 09/515 01		
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	7,0	7,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen ...	2,0	2,0
3. Unterhaltung	9,0	9,0
Zusammen	18,0	18,0

Zu 09 09/515 21

1983 gegenüber 1982:

30,0 Tsd DM weniger: Übertragung nach 542 11.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 09/517 01 (und 517 05)		
1. Heizung	40,0	45,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .	60,0	65,0
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	70,0	70,0
4. Steuern und Abgaben	3,0	3,0
5. Geräte	2,0	2,0
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	15,0	15,0
Zusammen	190,0	200,0

Zu 09 09/517 21

Tsd DM

1. Grundsteuern, soweit nicht bei Titel 517 01 zu buchen	45,0
2. Öffentlich-rechtliche Beiträge zu Bodenverbänden usw.	-
Zusammen	45,0

Zu 09 09/518 22

Anmietung von walдарbeitereigenen Maschinen für Nationalparkmaßnahmen einschließlich Forstbetrieb, Anpachtung von Wiesen u.ä.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 09/519 01		
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	168,0	168,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	2,0	2,0
Zusammen	170,0	170,0

09 09 NATIONALPARK BAYER. WALD

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A	Soll	1982
			TSD. DM	TSD. DM	B	ist	1981
1	2	3	4	5	C	ist	1980
						TSD. DM	
						6	
523 01-9	185	BIBLIOTHEK DES INFORMATIONSZENTRUMS	5,0	5,0	A		15,0
					B		13,4
					C		29,9
527 01-5	185	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	72,0	72,0	A		70,0
					B		66,9
					C		57,7
527 11-3	185	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	5,0	5,0	A		5,0
					B		0,5
531 11-7	185	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	75,0	75,0	A		100,0
					B		88,3
					C		110,9
542 11-4	185	SACHAUFWAND FÜR NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH FORSTBETRIEB SOWEIT NICHT INVESTITIONEN <i>VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTÄRKUNGSMITTEL AUS 14 03 TG 73.</i>	600,0	610,0	A		215,0
					B		626,9
					C		336,0
542 12-3	185	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH FORSTBETRIEB SOWEIT NICHT INVESTITIONEN <i>VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTÄRKUNGSMITTEL AUS 14 03 TG 73.</i>	650,0	670,0	A		800,0
					B		789,7
					C		626,6
546 69-1	185	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	5,0	5,0	A		5,0
					B		3,7
					C		4,0
BAUMASSNAHMEN							
701 01-3	185	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	20,0	20,0	A		45,0
					B		117,5
710 00-3	185	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DEN BEREICH DES NATIONALPARKS AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT (SIEHE ANLAGE S) <i>VGL. 356 01.</i>	450,0	-	A		461,6
					B		1.622,0
					C		966,0
750 00-4	185	FORSTSTRASSEN- UND FORSTWEGEBAU (SIEHE ANLAGE A)	-	-	A		
790 02-4	185	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FÜR DEN FORSTBETRIEB <i>VGL. VERMERK ZU 342 01.</i>	---	---	A		---
					B		12,5
790 11-3	185	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN IM NATIONALPARKBEREICH <i>VGL. VERMERK ZU 342 01. HIERZU VERSTÄRKUNGSMITTEL AUS 14 03 TG 73.</i>	150,0	120,0	A		70,0
					B		91,6
					C		167,4
SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN							
811 11-8	185	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	115,0	125,0	A		40,0
					B		47,7
812 01-9	185	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN <i>VGL. VERMERK ZU 342 01. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 400,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 100,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	550,0	550,0	A		200,0
					B		364,9
					C		184,3

Erläuterungen

Zu 09 09/523 01

Beschaffung von Fachbüchern und -zeitschriften für die Bücherei des Informationszentrums.

1983 gegenüber 1982:

10,0 Tsd DM weniger: nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 09/527 01		
1. Reisekostenvergütungen	6,0	7,0
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge	65,0	65,0
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge	1,0	-
Zusammen	72,0	72,0

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 24 (23)

Zu 09 09/531 11

Fertigung und Druck des Nationalparkführers sowie spezieller Faltblätter mit Fachinformationen für die Besucher des Nationalparks Bayerischer Wald.

1983 gegenüber 1982:

25,0 Tsd DM weniger: nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 09 09/542 11

Sachaufwand für spezielle Nationalparkmaßnahmen und für Forstbetriebsarbeiten (vgl. Aufgliederung nach Plan- bzw. Kostenstellenbereichen bei Titel 426 30).

1983 gegenüber 1982:

30,0 Tsd DM mehr: Übertragung von 515 21

355,0 Tsd DM mehr: allgemeine Kostensteigerung und Anpassung an die Istergebnisse

385,0 Tsd DM mehr

Zu 09 09/542 12

Unternehmerleistungen für spezielle Nationalparkmaßnahmen und für Forstbetriebsarbeiten (vgl. Aufgliederung nach Plan- bzw. Kostenstellenbereichen bei Titel 426 30).

1983 gegenüber 1982:

200,0 Tsd DM weniger: Wegfall der speziellen Ausgaben nach Abschluß der Arbeiten zur mittelfristigen Planung für den Nationalpark

50,0 Tsd DM mehr: allgemeine Kostensteigerung

150,0 Tsd DM weniger

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Zu 09 09/546 69		
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,5	0,5
3. Verlustentschädigungen	-	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,5	0,5
5. Sonstige vermischte Ausgaben	4,0	4,0
Zusammen	5,0	5,0

Zu 09 09/701 01

Für notwendige bauliche Verbesserungen an den Dienstgebäuden.

Zu 09 09/790 11

Die vorgesehenen Maßnahmen dienen der Sicherheit der Besucher, zur Information und zur Durchführung von Naturschutzaufgaben.

Es sind vorgesehen:

	1983	1984
	Tsd DM	Tsd DM
Ausbau des Parkplatzes beim Informationszentrum	100,0	100,0
Bau eines Aussichtspunktes mit Zugang in ein Hochmoor	30,0	-
Ergänzung von Lehrpfaden	10,0	10,0
Bau von Trockentoiletten	10,0	10,0
Zusammen	150,0	120,0

1983 gegenüber 1982:

80,0 Tsd DM mehr: die Staatsbauverwaltung hat den Bau einer Fußgängerbrücke über die Nationalpark-Basisstraße vorgesehen.

Dadurch sind wesentliche Änderungen beim Ausbau des Parkplatzes am Nationalparkhaus (Info-Zentrum) bedingt, der außerdem winterfest gerichtet werden soll.

1984 gegenüber 1983:

30,0 Tsd DM weniger: nach dem voraussichtlichen Bedarf.

Zu 09 09/811 11

Vorgesehen ist die Ersatzbeschaffung von

1983

1 Unimog

1984

1 Allzweckfahrzeug Tremo mit Splittstreugerät

für die unwirtschaftlichen und nicht mehr betriebssicheren bisherigen Betriebsfahrzeuge:

Unimog, Baujahr 1969, 80 PS, Fahrleistung am 1.2.1982 185 000 km,

Trenkle-Schmalspurfahrzeug, Baujahr 1975.

Fortsetzung der Erläuterungen:

siehe nächste Erläuterungsseite.

09 09 NATIONALPARK BAYER. WALD

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	6 TSD. DM	
893 03-9	185	ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE FÜR DEM NATIONALPARK DIENENDE MASSNAHMEN	10,0	10,0	A	5,0
					B	2,7
					C	0,5
		GESAMTAUSGABEN	9.416,5	9.245,0	A	8.211,6
					B	10.119,7
					C	8.694,1
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	3.799,6	3.899,6	A	4.738,2
					B	4.074,1
					C	4.058,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	60,0	60,0	A	100,0
					B	117,2
					C	113,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	450,0	-	A	461,6
					B	1.197,4
					C	987,0
		GESAMTEINNAHMEN	4.309,6	3.959,6	A	5.299,8
					B	5.388,7
					C	5.159,0
		PERSONAL AUSGABEN	6.198,5	6.457,0	A	5.643,0
					B	5.861,8
					C	5.795,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.923,0	1.963,0	A	1.747,0
					B	1.999,0
					C	1.580,2
		BAUMASSNAHMEN	620,0	140,0	A	576,6
					B	1.843,6
					C	1.133,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	665,0	675,0	A	240,0
					B	412,6
					C	184,3
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	10,0	10,0	A	5,0
					B	2,7
					C	0,5
		GESAMTAUSGABEN	9.416,5	9.245,0	A	8.211,6
					B	10.119,7
					C	8.694,1
		ZUSSCHUSS	5.106,9	5.285,4	A	2.911,8
					B	4.731,0
					C	3.535,1

Erläuterungen

Zu 09 09/812 01

Fortsetzung und Abschluß der Ausstattung der Ausstellungenräume des Informationszentrums, dessen volle Funktionsfähigkeit damit erreicht wird.

Vorgesehen sind hierfür

	Tsd DM
1983	
Fertigung von 4 Modellen von Laub- und Nadelbäumen sowie eines toten Baumes der von Lebewesen besiedelt wird (je Modell 25,0 Tsd DM)	100,0
Abgebrochener Ast als Modell	5,0
3 Großfotos Wald (2 x 1,00 m)	3,0
Überdimensionales Blattmodell mit Mechanik und Elektronik zur Demonstration der Fotosynthese	50,0
Graphik-Fototexte auf 20 Schautafeln, Herstellung von Fotosatz usw.	20,0
Verschiedene Kästen mit Bodenproben, Materialgestaltung, Konservierung	5,0
Diorama über die Rolle von Konsumenten in Waldökosystemen	50,0
Herstellung und Aufbau eines begehbaren Bodenprofils, Kooperation von Wurzeln, Bodenlebewesen als Modell	120,0
Fertigung einer begehbaren Baumkrone, Modellbau mit verschiedenen Stockwerken und mechanischen Funktionen	130,0
Ankauf von Filmen zur Vorführung im Nationalpark-Haus	17,0
Ankauf von wissenschaftlichen und sonstigen Geräten zur Rehwildforschung	50,0
Zusammen	550,0

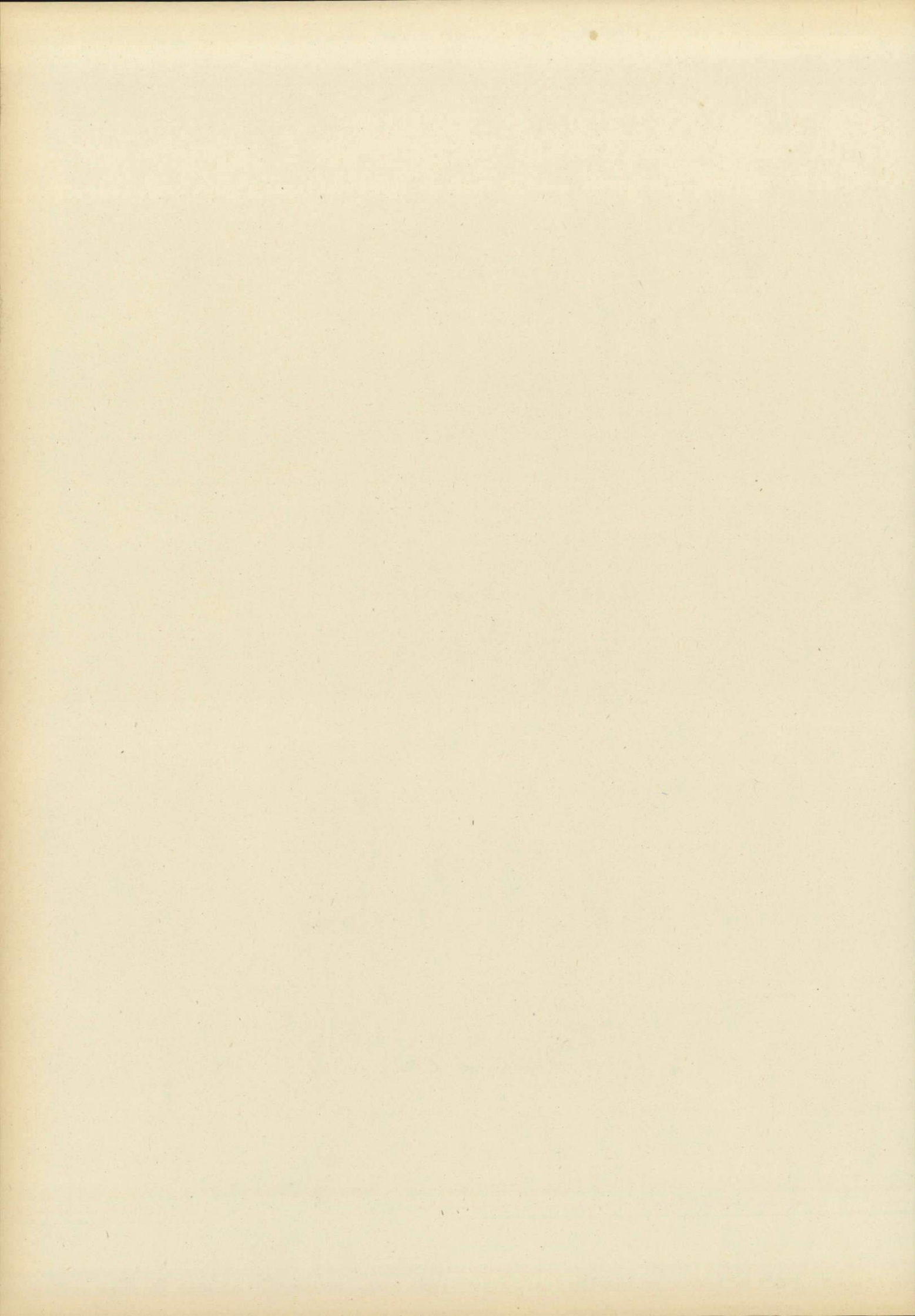
	Tsd DM
1984	
Herstellung und Aufbau eines Dioramas Monokultur	50,0
Herstellung und Aufbau weiterer Dioramen und Modelle	150,0
Herstellung einer Bildwand "Wald aktuell" Text und Fotosatz	15,0
Verschiedene Graphiken, Schaukästen usw.	10,0
Herstellung von Geruchboxen mit Ausstattung ..	3,0
Ankauf von 2 Monitoren mit Dauervideoprogrammen	30,0
Ankauf von Trickfilmen zur Förderung des Naturverständnisses	50,0
Planung, Ausstattung, Auf- und Abbau von 2 Wechselausstellungen	100,0
Herstellung von 1 Tonbildschau	50,0
Herstellung eines weiteren Nationalparkfilms ...	80,0
Ankauf von Filmen zur Vorführung im Nationalpark-Haus	12,0
Zusammen	550,0

EPL. 09
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A	Soll	1982
			TSD. DM	TSD. DM	B	ist	1981
1	2	3	4	5	C	ist	1980
						TSD. DM	
ABSCHLUSS EPL. 09							
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	421.704,1	434.954,1	A	461.956,1	
					B	432.677,7	
					C	469.304,8	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	1.111,0	1.111,0	A	680,0	
					B	826,2	
					C	953,7	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	6.701,1	7.399,0	A	6.167,6	
					B	4.776,4	
					C	5.977,0	
		GESAMTEINNAHMEN	429.516,2	443.464,1	A	468.803,7	
					B	438.280,3	
					C	476.235,5	
		PERSONALAUFGABEN	354.188,1	367.884,4	A	358.696,0	
					B	330.160,1	
					C	318.911,5	
		SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	112.033,5	115.303,0	A	105.565,0	
					B	99.984,2	
					C	95.793,1	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM	1.000,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM	500,0				
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	4.540,0	4.563,0	A	4.575,0	
					B	4.078,8	
					C	3.921,8	
		BAUMASSNAHMEN	11.596,1	12.224,0	A	11.152,6	
					B	10.868,1	
					C	9.848,9	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM	5.870,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM	9.020,0				
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	5.144,1	5.083,0	A	3.663,3	
					B	3.530,5	
					C	3.751,3	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM	1.900,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM	1.600,0				
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	8.295,0	5.575,0	A	5.115,0	
					B	4.907,1	
					C	539,3	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM	3.750,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM	6.750,0				
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	1.020,0	1.040,0	A	1.050,0	
					B	763,4	
					C	689,3	
		GESAMTAUSGABEN	496.816,8	511.672,4	A	489.816,9	
					B	454.292,2	
					C	433.455,2	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM	12.520,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM	17.870,0				
		ZUSCHUSS ÜBERSCHUSS	67.300,6	68.208,3	A	21.013,2	
					B	16.011,9	
					C	42.780,3	

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 09

KAPITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1983		1984	
		HAUSHALTS- ANSATZ TSD. DM	VERPFLICHT.- ERMÄCHTIG. TSD. DM	HAUSHALTS- ANSATZ TSD. DM	VERPFLICHT.- ERMÄCHTIG. TSD. DM
1	2	3	4	5	6
09 03	TG 97 FINANZIELLE FÖRDERUNG DES PRIVAT- UND KÖRPERSCHAFTSWALDES				
526 97	KOSTEN DER ERSTELLUNG VON FORSTWIRTSCHAFTSPLÄNEN, FORSTBETRIEBSGUTACHTEN SOWIE SCHUTZWALDVERZEICHNISSEN NACH DEM WALDGESETZ FÜR BAYERN	1.400,0	1.000,0	1.400,0	500,0
891 97	ZUSCHÜSSE FÜR WALDBAULICHE MASSNAHMEN UND MASSNAHMEN DES WALDSCHUTZES IM KÖRPERSCHAFTSWALD	1.500,0	1.000,0	1.500,0	1.000,0
892 97	ZUSCHÜSSE FÜR WALDBAULICHE MASSNAHMEN UND MASSNAHMEN DES WALDSCHUTZES IM PRIVATWALD	5.700,0	2.000,0	3.000,0	2.000,0
09 04					
701 02	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	200,0	300,0	300,0	
09 05					
750 00	UM- UND AUSBAU DER STAATSSTRASSEN (ANLAGE A)	4.200,0	1.500,0	4.200,0	1.000,0
701 02	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	4.200,0	2.500,0	4.800,0	3.000,0
790 02	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FÜR DEN FORSTBETRIEB	500,0	400,0	500,0	400,0
812 03	ANSCHAFFUNG VON GERÄTEN UND MASCHINEN FÜR DEN FORSTBETRIEB	4.000,0	1.500,0	4.000,0	1.500,0
883 01	EINMALIGE ABFINDUNG FÜR ÜBERTRAGUNG DER STRASSENBAULAST FÜR FORSTSTRASSEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	400,0	400,0	400,0	400,0
887 01	BETEILIGTENLEISTUNG ZU WASSERBAULICHEN MASSNAHMEN				3.000,0
893 02	ZUSCHÜSSE UND BEITRÄGE AN ÜBRIGE EMPFÄNGER ZU WEGBAUTEN UND SONSTIGEN DEM FORSTBETRIEB DIENENDEN MASSNAHMEN	250,0	150,0	250,0	150,0
893 18	BEIHILFEN ZUR SESSHAFTMACHUNG VON WALDARBEITERN	250,0	200,0	250,0	200,0
09 08					
701 01	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	300,0	200,0	350,0	250,0
09 09					
812 01	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGS- GEGENSTÄNDEN	550,0	400,0	550,0	100,0
EPL. 09					
710 00	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 500,0 TSD.DM JE MASSNAHME (ANLAGE S)	1.901,1	970,0	1.899,0	4.370,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:		12.520,0		17.870,0



Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums

für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Staatsforstverwaltung

— Einzelplan 09 —

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke	
		VergGr	1983	1984	1982		
		LohnGr					
1	2	3	4	5	6	7	
422 01	Planmäßige Beamte					1. Zu BesGr B 3 Leitende Ministerialräte: Ständige Vertreter eines Abteilungsleiters. 2. Zu BesGr A 10 ku A 9 (AI)	
	Feste Gehälter						
	Ministerialdirektor	B 9	1	1	1		
	Ministerialdirigenten	B 6	2	2	2		
	Leitende Ministerialräte	B 3	2	2	4		
	Ministerialräte		6	6	4		
	Aufsteigende Gehälter						
	Ministerialräte	A 16	6	6	6		
	Regierungsdirektoren	A 15	2	2	3		
	Forstoberräte	A 14	11	11	11		
	Forsträte	A 13	3	3	3		
	Oberamtsräte	A 13	12	13	12		
	Amtsräte	A 12	3	3	3		
	Technischer Amtsrat		1	1	1		
	Regierungsamt männer	A 11	3	1	3		
	Ministerialkanzleivorstand	A 10	1	1	1		
	Amtsinspektoren	A 9+AZ	3	3	3		
	Amtsinspektoren	A 9	2	2	1		
	Betriebsinspektoren		3	3	3		
	Technischer Hauptsekretär	A 8	1	1	1		
	Regierungsobersekretäre	A 7	2	2	3		
	Technischer Assistent	A 5	1	1	1		
	Oberamtsmeister	A 5	2	2	2		
		Zusammen		67	66		68
		Abgang		1	1		
	422 31	Abgeordnete Beamte	A 16	1	1		1
			A 14	2	2		2
		A 13	1	1	1		
		A 10	1	1	1		
		A 8	1	1	1		
		Zusammen		6	6	6	
425 01	Angestellte						
	Tarifliche Angestellte	IV b	2	2	3		
		V a	1	1	1		
		V c	5	5	5		
		VI b	9	9	9		
		VII	7	7	7		
	(darunter Schreibkräfte)		(7)	(7)	(7)		
		VIII	6	6	6		
	(darunter Schreibkräfte)		(4)	(4)	(4)		
		Zusammen		30	30	31	
	Abgang		1				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1		
426 01	Arbeiter		2	2	2		
Gesamtübersicht							
Titel 422 01 Planmäßige Beamte			67	66	68		
Titel 425 01 Angestellte (darunter Schreibkräfte)			30 (11)	30 (11)	31 (11)		
Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31)			97	96	99		
Ferner:							
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte			1	1	1		
Titel 426 01 Arbeiter			2	2	2		
Personalsoll B			3	3	3		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1983	1984	Begründung
1	2	3	4

Zu 09 01/422 01

2. Stelleneinsparungen

A 15	Regierungsdirektor ku nach BesGr A 14	- 1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
A 11	Regierungsamtmann	-	- 1	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2		- 1	- 1	

3. Stellenumsetzungen

A 13	Oberamtsrat	-	+ 1	Umsetzung von Kap. 09 04, Tit. 422 01
A 11	Regierungsamtmann	-	- 1	Umsetzung nach Kap. 09 04, Tit. 422 01
A 9	Amtsinspektor	+ 1	-	Umsetzung von Kap. 09 05, Tit. 422 01
A 7	Regierungsobersekretär	- 1	-	Umsetzung nach Kap. 09 05, Tit. 422 01
Zusammen 3		-	-	

4. Stellenumwandlungen

B 3	Ltd. Ministerialräte	- 2	-	Umwandlung in 2 Stellen für Ministerialräte
B 3	Ministerialräte	+ 2	-	Umwandlung von 2 Stellen für Ltd. Ministerialräte
Zusammen 4		-	-	

Insgesamt Zugang/Abgang	- 1	- 1	
-------------------------	-----	-----	--

Zu 09 01/425 01

2. Stelleneinsparungen

IV b	Zugleich Summe 2	- 1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
------	------------------	-----	---	---------------------------------------

Insgesamt Zugang/Abgang	- 1	-	
-------------------------	-----	---	--

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke	
		VergGr	1983	1984	1982		
1	2	LohnGr				3	4
422 01	Planmäßige Beamte					1. Die Stellen für Forsträte (BesGr A 13) und für Forstoberräte (BesGr A 14) bei Kap. 09 04, 09 05, 09 08, 09 09 können gegenseitig in Anspruch genommen werden. 2. Die Stellen für Beamte des gehobenen Forstverwaltungsdienstes können auch mit Beamten des gehobenen technischen Forstdienstes besetzt werden; dies gilt nicht für die gemäß § 2 Nr. 3 c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG ausgebrachten Funktionsstellen. 3. Die Stellen des mittleren Forstverwaltungsdienstes (BesGr A 5 – A 9) bei Kap. 09 04 und 09 05 können gegenseitig in Anspruch genommen werden. 4. Zahl der Dienstwohnungen: 5 Zweckbestimmung der Leerstelle: Mitglied des Bayer. Landtags	
	Feste Gehälter						
	Forstpräsidenten	B 3	6	6	6		
	Aufsteigende Gehälter						
	Leitende Forstdirektoren	A 16	37	37	37		
	Forstdirektoren	A 15	6	6	6		
	Forstoberräte	A 14	43	43	44		
	Forsträte	A 13	25	25	25		
	Oberamtsräte	A 13	31	30	31		
	davon 1 Stelle gemäß § 2 Nr. 3 c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Regierungsamtsräte	A 12	27	26	27		
	davon 2 Stellen gemäß § 2 Nr. 3 c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Regierungsamtsmänner	A 11	28	27	28		
	davon 3 Stellen gemäß § 2 Nr. 3 c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG						
	Amtsinspektoren	A 9+AZ	2	2	2		
	Amtsinspektoren	A 9	2	2	2		
	Regierungshauptsekretäre	A 8	6	6	6		
	Regierungsobersekretäre	A 7	8	8	8		
	Regierungssekretäre	A 6	2	2	2		
	Regierungsassistenten	A 5	2	2	2		
Oberamtsmeister	A 5	4	4	4			
Amtsmeister	A 4	4	4	4			
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1			
	Zusammen		234	231	235		
	Abgang		1	3			
	Leerstellen						
Leitender Forstdirektor	A 16	1	1	1			
422 11	Beamte zur Anstellung	A 13	8	8	8		
		A 10	4	4	–		
		A 9	3	3	7		
	Zusammen		15	15	15		
422 31	Abgeordnete Beamte	A 15	3	3	3		
		A 13	9	9	9		
		A 9	9	9	9		
	Zusammen		21	21	21		
425 01	Angestellte						
	Tarifliche Angestellte	I a	4	4	4		
		I b	1	1	2		
		II a	2	2	2		
		IV a	2	2	2		
		IV b	2	2	2		
		V a	1	1	1		
		V b	1	1	1		
		V c	33	33	33		
		VI b	50	50	50		
		VII	59	59	59		
	(darunter Schreibkräfte)		(22)	(22)	(22)		
		VIII	17	17	18		
	(darunter Schreibkräfte)		(15)	(15)	(15)		
	IX b	1	1	1			
	Zusammen		173	173	175		
	Abgang		2				
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1		
426 01	Arbeiter		30	30	30		

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1983	1984	1982	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
	Titel 422 01 Planmäßige Beamte		234	231	235	
	Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		15	15	15	
	Titel 425 01 Angestellte (darunter Schreibkräfte)		173 (37)	173 (37)	175 (37)	
	Personalsoll A (ohne Leerstelle Titel 422 01 und Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31)		422	419	425	
	Ferner:					
	Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1	
	Titel 426 01 Arbeiter		30	30	30	
	Personalsoll B		31	31	31	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1983	1984	Begründung
1	2	3	4

Zu 09 04/422 01

2. Stelleneinsparungen

A 14 Forstoberrat	- 1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
A 12 Regierungsamtsrat	-	- 1	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
A 11 Regierungsamtänner	-	- 2	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	- 1	- 3	

3. Stellenumsetzungen

A 13 Oberamtsrat	-	- 1	Umsetzung nach Kap. 09 01 Tit. 422 01
A 11 Regierungsamtänn	-	+ 1	Umsetzung von Kap. 09 01 Tit. 422 01
Zusammen 3	-	-	

Insgesamt Zugang/Abgang

- 1 - 3

Zu 09 04/422 11

3. Stellenumsetzungen

A 10 Forstoberinspektoren z.A.	+ 4	-	Umsetzung von Kap. 09 05 Tit. 422 11
A 9 Regierungsinspektoren z.A.	- 4	-	Umsetzung nach Kap. 09 05 Tit. 422 11
Zusammen 3	-	-	

Insgesamt Zugang/Abgang

- -

Zu 09 04/425 01

2. Stelleneinsparungen

I b	- 1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
VIII	- 1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	- 2	-	

Insgesamt Zugang/Abgang

- 2 -

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke		
		VergGr	1983	1984	1982			
1	2	LohnGr	3	4	5	6	7	
422 01	Planmäßige Beamte						1. Zu BesGr A 15: davon 3 Stellen ku mit Ausscheiden des Stelleninhabers nach BesGr A 14 ab 1. 1. 1984 2. Vgl. Vermerk bei Kap. 09 04 Tit. 422 01. Die Stellen des mittleren Forstverwaltungsdienstes (BesGr A 5 - A 9) bei Kap. 09 04 und 09 05 können gegenseitig in Anspruch genommen werden. 3. Zahl der Dienstwohnungen: 1090 Zweckbestimmungen der Leerstellen: Beurlaubungen (Entwicklungshilfe, Art. 86a BayBG) und Mitglied des Bayer. Landtags.	
	Aufsteigende Gehälter							
	Forstdirektoren	A 15	151	147	159			
	Forstoberräte	A 14	125	129	118			
	Forsträte	A 13	70	70	70			
	Oberamtsräte	A 13	18	18	18			
	Forstamtsräte	A 12	122	121	123			
	Regierungsamtsräte		9	9	9			
	Forstamtmänner	A 11	341	341	340			
	Regierungsamtmänner		34	34	34			
	Forstoberinspektoren	A 10	612	617	590			
	ferner erhalten 2 Stelleninhaber aufgrund des G 131 für ihre Person die Bezüge der BesGr A 11							
	Regierungsoberinspektoren		98	98	99			
	Regierungsinspektoren	A 9	31	31	33			
	Betriebsinspektoren kw davon 16 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A9+AZ	16	16	16			
	Amtsinspektoren		3	3	3			
	Betriebsinspektoren kw davon 34 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 9	49	49	49			
	Amtsinspektoren		2	2	3			
	Hauptforstwärter kw davon 12 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 8	50	50	50			
	Forsthauptsekretäre		35	35	35			
	Oberforstwärter kw	A 7	7	3	29			
	Forstobersekretäre		47	45	46			
	Forstsekretäre	A 6	15	17	15			
	Forstassistenten	A 5	9	9	9			
	Zusammen			1844	1844	1848		
	Abgang			4				
	Leerstellen							
Forstdirektoren	A 15	2	2	2				
Forstoberräte	A 14	6	6	6				
Forstrat	A 13	1	1	1				
Oberamtsrat		1	1	1				
Forstamtsrat	A 12	1	1	1				
Forstamtmann	A 11	1	1	1				
Forstoberinspektoren	A 10	2	2	2				
Forsthauptsekretär	A 8	1	1	-				
Forstobersekretäre	A 7	2	2	3				
Zusammen			17	17	17			
422 11	Beamte zur Anstellung	A 13	29	29	29			
		A 10	36	36	40			
		A 9	14	14	10			
		A 5	15	15	15			
	Zusammen		94	94	94			
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst							
	(gebundene Stellen)							
	Anwärter der BesGr	A 9	30	30	30			
		A 5	25	25	25			
	Dienstanfänger des mittleren Verwaltungsdienstes		15	15	15			
Zusammen		70	70	70				

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1983	1984	Begründung
1	2	3	4

Zu 09 05/422 01

2. Stelleneinsparungen

A 15 Forstdirektor	- 1	-	Einsparungen gemäß Art. 6a HG 1981/1982
A 10 Regierungsoberinspektor	- 1	-	Einsparungen gemäß Art. 6a HG 1981/1982
A 9 Regierungsinspektoren	- 2	-	Einsparungen gemäß Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	- 4	-	

3. Stellenumsetzungen

A 15 Forstdirektoren	- 3	- 1	Umsetzung nach Kap. 09 08 (1983) bzw. Kap. 09 07 (1984) Tit. 422 01
A 14 Forstoberräte	+ 3	+ 1	Umsetzung von Kap. 09 08 (1983) bzw. Kap. 09 07 (1984) Tit. 422 01
A 12 Forstamtsräte	- 1	- 1	Umsetzung nach Kap. 09 09 Tit. 422 01
A 11 Forstamtmann	+ 1	-	Umsetzung von Kap. 09 09 Tit. 422 01
A 10 Forstoberinspektor	-	+ 1	Umsetzung von Kap. 09 09 Tit. 422 01
A 9 Amtsinspektor	- 1	-	Umsetzung nach Kap. 09 01 Tit. 422 01
A 7 Forstobersekretäre	-	- 2	Umsetzung nach Kap. 09 07 Tit. 422 01
Forstobersekretär	+ 1	-	Umsetzung von Kap. 09 01 Tit. 422 01
A 6 Forstsekretäre	-	+ 2	Umsetzung von Kap. 09 07 Tit. 422 01
Zusammen 3	-	-	

4. Stellenumwandlungen

A 15 Forstdirektoren	- 4	- 3	Vollzug des ku-Vermerks
A 14 Forstoberräte	+ 4	+ 3	Vollzug des ku-Vermerks
A 10 Forstoberinspektoren	+ 22	+ 4	Umwandlung von BesGr A 7 kw (Oberforstwart)
A 7 Oberforstwarte kw	- 22	- 4	Umwandlung nach BesGr A 10 (Forstoberinspektoren)
Zusammen 4	-	-	

Insgesamt Zugang/Abgang

- 4 -

Zu 09 05/422 11

3. Stellenumsetzungen

A 10 Forstoberinspektoren z. A.	- 4	-	Umsetzung nach Kap. 09 04 Tit. 422 11
A 9 Regierungsinspektoren z. A.	+ 4	-	Umsetzung von Kap. 09 04 Tit. 422 11
Zusammen 3	-	-	

Insgesamt Zugang/Abgang

- -

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1983	1984	1982	
1	2	3	4	5	6	7
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ungebundene Stellen) Anwärter der BesGr	A 10	100	100	100	In den Vorbereitungsdienst für den höheren Forstdienst sollen im Rahmen des Art. 12 GG alle Bewerber aufgenommen werden. Der Bedarf ist nur betragsmäßig veranschlagt. Der Veranschlagung liegen zugrunde: 1983 1984 1982 Höherer Dienst 250 250 250
422 31	Abgeordnete Beamte	A 14 A 11 A 10	3 1 1	3 1 1	3 1 1	
	Zusammen		5	5	5	
425 01	Angestellte Tarifliche Angestellte Verwaltungsdienst	II a IV b V b V c VI b VII	1 - 3 32 129 107	1 - 3 32 128 107	1 1 3 32 129 107	
	(darunter Schreibkräfte)	VIII	(3)	(3)	(3)	
	(darunter Schreibkräfte)	VIII	142	142	143	
	(darunter Schreibkräfte)	IX b	(18)	(18)	(18)	
	(darunter Schreibkräfte) Forstbetriebsdienst	IX b	18	18	18	
		VIII	(9)	(9)	(9)	
		IX b	19	19	19	
	Berufsjäger	IX b	3	3	3	
		V c	5	5	5	
		VII	57	57	57	
		VIII	3	3	4	
	Auszubildende (Berufsjäger)	VIII	4	4	4	
	Zusammen		523	522	526	
	Abgang		3	1		
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		6	6	6	
	Gesamtübersicht					
	Titel 422 01 Planmäßige Beamte		1844	1844	1848	
	Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		94	94	94	
	Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Dienstanfänger (gebundene Stellen)		70	70	70	
	Titel 425 01 Angestellte (darunter Schreibkräfte)		523 (30)	522 (30)	526 (30)	
	Personalsoll A (ohne Leerstellen Titel 422 01 und Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31)		2531	2530	2538	
	Ferner:					
	Titel 422 26 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ungebundene Stellen)		100	100	100	
	Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		6	6	6	
	Personalsoll B		106	106	106	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1983	1984	Begründung
1	2	3	4
Zu 09 05/425 01			
2. Stelleneinsparungen			
Verwaltungsdienst			
IV b	- 1	-	Einsparungen gemäß Art. 6a HG 1981/1982
VI b	-	- 1	Einsparungen gemäß Art. 6a HG 1981/1982
VIII	- 1	-	Einsparungen gemäß Art. 6a HG 1981/1982
Berufsjäger			
VIII	- 1	-	Einsparungen gemäß Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	- 3	- 1	
Insgesamt Zugang/Abgang	- 3	- 1	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1983	1984	1982	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					1. Zu BesGr A 8 kw-Stelle 2. Zahl der Dienstwohnungen: 2
	Aufsteigende Gehälter					
	Forstdirektoren	A 15	4	5	4	
	Forstoberräte	A 14	7	6	7	
	Forsträte	A 13	3	3	3	
	Oberamtsräte	A 13	5	5	5	
	Forstamtsräte	A 12	3	2	3	
	Hauptforstwart	A 8	1	1	1	
	Forstobersekretäre	A 7	1	3	1	
	Forstsekretäre	A 6	2	-	2	
	Zusammen		26	25	26	
	Abgang			1		
422 31	Abgeordnete Beamte	A 14	1	1	1	
		A 10	1	1	1	
	Zusammen		2	2	2	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	I a	1	1	1	
		V c	1	1	1	
		VI b	-	-	1	
		VII	5	5	4	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(2)	
	(darunter Schreibkräfte)	VIII	1	1	1	
		(1)	(1)	(-)		
	Zusammen		8	8	8	
426 01	Arbeiter		4	4	4	
	Gesamtübersicht					
	Titel 422 01 Planmäßige Beamte		26	25	26	
	Titel 425 01 Angestellte (darunter Schreibkräfte)		8 (4)	8 (4)	8 (2)	
	Personalsoll A		34	33	34	
	(ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31)					
	Ferner:					
	Titel 426 01 Arbeiter Zugleich Personalsoll B		4	4	4	

Erläuterungen			
Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1983	1984	Begründung
1	2	3	4

Zu 09 07/422 01**2. Stelleneinsparungen**

A 12 Forstamtsrat Zugleich Summe 2	-	-	1	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
---------------------------------------	---	---	---	---------------------------------------

3. Stellenumsetzungen

A 15 Forstdirektor	-	+	1	Umsetzung von Kap. 09 05 Tit. 422 01
A 14 Forstoberrat	-	-	1	Umsetzung nach Kap. 09 05 Tit. 422 01
A 7 Forstobersekretäre	-	+	2	Umsetzung von Kap. 09 05 Tit. 422 01
A 6 Forstsekretäre	-	-	2	Umsetzung nach Kap. 09 05 Tit. 422 01

Zusammen 3	-	-	-	
------------	---	---	---	--

Insgesamt Zugang/Abgang	-	-	1	
-------------------------	---	---	---	--

Zu 09 07/425 01**3. Stellenumsetzungen**

VI b	-	1	-	Umsetzung nach Kap. 09 09 Tit. 425 01
VII	+	1	-	Umsetzung von Kap. 09 09 Tit. 425 01 und Ausweisung als Schreibkraftstelle

Zusammen 3	-	-	-	
------------	---	---	---	--

Insgesamt Zugang/Abgang	-	-	-	
-------------------------	---	---	---	--

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1983	1984	1982	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					1. Vgl. Vermerk bei Kap. 09 04 Tit. 422 01. 2. Zahl der Dienstwohnungen: 1
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitender Forstdirektor	A 16	1	1	1	
	Forstdirektoren	A 15	3	3	—	
	Hauptkonservator		1	1	1	
	Forstoberräte	A 14	15	15	18	
	Oberkonservatoren		2	2	2	
	Forsträte	A 13	4	4	4	
	Oberamtsrat	A 13	1	1	1	
	Forstamtmann	A 11	1	1	1	
	Forstoberinspektoren	A 10	5	5	5	
	Technischer Sekretär	A 6	1	1	1	
	Betriebsassistent	A 5	1	1	1	
	Zusammen		35	35	35	
	Leerstellen					Zweckbestimmung der Leerstelle: Beurlaubung für Entwicklungshilfe
	Forstamtmann	A 11	1	1	—	
		Zugang	1			
422 11	Beamte zur Anstellung	A 13	2	2	2	
422 31	Abgeordnete Beamte	A 15	1	1	1	Zweckbestimmung der Abordnungsstellen: zur Erforschung der Ursachen der Walderkrankungen.
		A 14	4	4	1	
		A 11	1	1	—	
		A 10	4	4	2	
		A 9	2	2	—	
	Zusammen		12	12	4	
	Zugang		8			
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	II a	2	2	2	
		IV a	1	1	1	
		V a	1	1	1	
		V c	1	1	1	
		VI b	12	12	12	
		VIII	1	1	1	
	Zusammen		18	18	18	
426 01	Arbeiter		7	7	7	
	Gesamtübersicht					
	Titel 422 01 Planmäßige Beamte		35	35	35	
	Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		2	2	2	
	Titel 425 01 Angestellte		18	18	18	
	Personalsoll A (ohne Leerstelle und Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31)		55	55	55	
	Ferner:					
	Titel 426 01 Arbeiter Zugleich Personalsoll B		7	7	7	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1983	1984	Begründung
1	2	3	4

Zu 09 08/422 01

3. Stellenumsetzungen

A 15 Forstdirektoren	+ 3	-	Umsetzung von Kap. 09 05, Tit. 422 01
A 14 Forstoberräte	- 3	-	Umsetzung nach Kap. 09 05, Tit. 422 01
Zusammen 3	-	-	
Insgesamt Zugang/Abgang	-	-	

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1983	1984	1982	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
422 01	Planmäßige Beamte					1. Vgl. Vermerk bei Kap. 09 04 Tit. 422 01. 2. Zahl der Dienstwohnungen: 16
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitender Forstdirektor	A 16	1	1	1	
	Forstdirektor	A 15	1	1	1	
	Forstoberräte	A 14	2	2	2	
	Forsträte	A 13	3	3	4	
	Forstamtsräte	A 12	3	4	2	
	Regierungsamtsrat		1	1	1	
	Forstamtmänner	A 11	6	6	7	
	Forstoberinspektoren	A 10	4	3	4	
	Amtsinspektor	A 9+AZ	1	1	1	
	Amtsinspektor	A 9	1	1	1	
	Zusammen		23	23	24	
	Abgang		1			
422 31	Abgeordnete Beamte	A 14	1	1	1	
		A 10	1	1	1	
	Zusammen		2	2	2	
425 01	Angestellte					
	Tarifliche Angestellte	II a	1	1	1	
		V c	1	1	1	
		VI b	2	2	1	
		VII	5	5	6	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
		VIII	4	4	4	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
Berufsjäger	VII	2	2	2		
	Zusammen		15	15	15	
426 01	Arbeiter		2	2	2	
	Gesamtübersicht					
	Titel 422 01 Planmäßige Beamte		23	23	24	
	Titel 425 01 Angestellte (darunter Schreibkräfte)		15	15	15	
			(3)	(3)	(3)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31)		38	38	39	
	Ferner:					
	Titel 426 01 Arbeiter Zugleich Personalsoll B		2	2	2	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1983	1984	Begründung
1	2	3	4
Zu 09 09/422 01			
2. Stelleneinsparungen			
A 13 Forstrat Zugleich Summe 2	- 1	-	Einsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982
3. Stellenumsetzungen			
A 12 Forstamtsrat	+ 1	+ 1	Umsetzung von Kap. 09 05 Tit. 422 01
A 11 Forstamtmann	- 1	-	Umsetzung nach Kap. 09 05 Tit. 422 01
A 10 Forstoberinspektor	-	- 1	Umsetzung nach Kap. 09 05 Tit. 422 01
Zusammen 3	-	-	
Insgesamt Zugang/Abgang	- 1	-	
Zu 09 09/425 01			
3. Stellenumsetzungen			
VI b	+ 1	-	Umsetzung von Kap. 09 07 Tit. 425 01
VII	- 1	-	Umsetzung nach Kap. 09 07 Tit. 425 01
Zusammen 3	-	-	
Insgesamt Zugang/Abgang	-	-	

Gesamtübersicht

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Vermerke
		VergGr	1983	1984	1982	
		LohnGr				
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
	Titel 422 01 Planmäßige Beamte		2229	2224	2236	
	Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		111	111	111	
	Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Dienstanfänger (gebundene Stellen)		70	70	70	
	Titel 425 01 Angestellte (darunter Schreibkräfte)		767 (85)	766 (85)	773 (83)	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Be- amte Titel 422 31 und Leerstellen)		3177	3171	3190	
	Ferner:					
	Titel 422 26 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ungebundene Stellen)		100	100	100	
	Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		8	8	8	
	Titel 426 01 Arbeiter		45	45	45	
	Personalsoll B		153	153	153	

Kosten für Forstwegeneu-, Um- und Erweiterungsbauten

**EPL.09 – STAATSFORSTVERWALTUNG –
ANLAGE A**

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	TSD. DM	
					6	
09 05		FORSTÄMTER				
751 02-9	812	KOSTEN DES AUSBAUES VON FORSTSTRASSEN AUFGRUND MILITÄRISCHER INFRASTRUKTURFORDERUNGEN <i>DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 331 01. SOWEIT EINE KOSTENBETEILIGUNG DES LANDES NOTWENDIG IST, KANN DER ANSATZ AUS DEN MITTELN BEI 751 08 UND 751 09 VERSTÄRKT WERDEN.</i>	---	---	A	---
751 08-3	812	SACHAUFWAND FÜR FORSTWEGENEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN <i>GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 751 09. EINSEITIG DECKUNGSFÄHIG ZUGUNSTEN 751 02 UND 812 03.</i>	1.600,0	1.600,0	A B C	1.300,0 1.250,3 1.504,4
751 09-2	812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR FORSTWEGENEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN <i>VGL. VERMERKE ZU 751 02 UND 751 08. VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 1.500,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 1.000,0 FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	2.600,0	2.600,0	A B C	3.300,0 2.500,2 3.176,6
		SUMME KAPITEL 09 05	4.200,0	4.200,0	A B C	4.600,0 3.750,5 4.681,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD.DM 1.500,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD.DM 1.000,0				
09 09		NATIONALPARK BAYER. WALD				
751 08-5	185	SACHAUFWAND FÜR FORSTWEGENEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN <i>GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 751 09.</i>	---	---	A	---
751 09-4	185	UNTERNEHMERLEISTUNGEN FÜR FORSTWEGENEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN <i>VGL. VERMERK ZU 751 08.</i>	---	---	A	---
		SUMME KAPITEL 09 09	---	---	A B C	- - -
		SUMME ANLAGE A EPL. 09	4.200,0	4.200,0	A B C	4.600,0 3.750,5 4.681,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD.DM 1.500,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD.DM 1.000,0				

Erläuterungen

Zu 09 05/751 02

Der Ausbau von Forststraßen kann vom Bund aufgrund des Bundesleistungsgesetzes vom Eigentümer gefordert werden. Das Ausmaß der einzelnen Maßnahmen sowie einer etwaigen Kostenbeteiligung des Landes bleibt Vereinbarungen zwischen dem Bundesministerium für Verteidigung und dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vorbehalten.

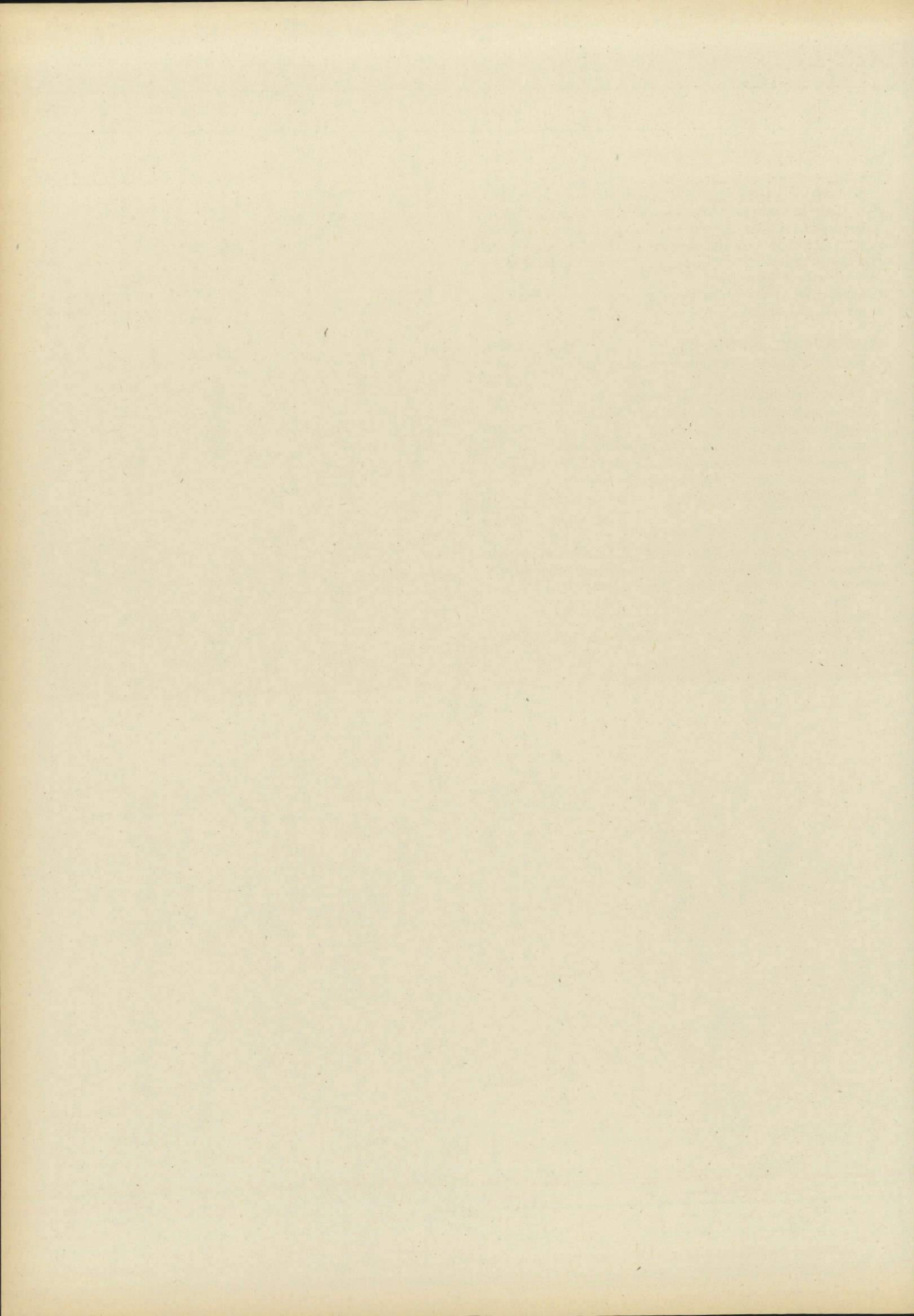
Wegen Fehlens von Veranschlagungsunterlagen wird ein Leertitel ausgebracht.

Zu 09 05/751 08 (und 751 09)	Tsd DM
1. Fortsetzung der Erschließung (Resterschließung)	2 300,0
2. Ausbaumaßnahmen zur Anpassung an den Schwerlastverkehr und den Maschineneinsatz (z.B. mobile Entrindungsanlagen)	1 400,0
3. Ausbaumaßnahmen bei Brücken und Durchlässen etc. zur Erhöhung der Tragkraft und Anpassung an den Schwerlastverkehr und den Maschineneinsatz	500,0
Zusammen	4 200,0

Die Verpflichtungsermächtigungen dienen der sach- und zeitgerechten Planung und Ausführung der Arbeiten und damit einem wirtschaftlichen Mitteleinsatz.

1983 gegenüber 1982:

400,0 Tsd DM weniger nach dem voraussichtlichen Bedarf.



Sonderausweis

der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall

für den Bereich des

Epl. 09

Die Anlage S enthält 14 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 11,8 Mio DM und 5 Planungstitel. Bis einschl. 1981 wurden 7,6 Mio DM bewilligt. 1982 stehen – abzüglich gesperrter Beträge – 1,55 Mio DM zur Verfügung. Ab 1985 werden noch 1 Mio DM benötigt.

Neu in den Haushalt 1983/1984 wurden eine Baumaßnahme mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 1,3 Mio DM und ein Planungstitel eingestellt.

Sämtliche Baumaßnahmen werden aus Ablieferungen des Forstgrundstocks finanziert.

Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 2 Mio DM werden die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen und – soweit nicht bereits in den Erläuterungen angegeben – die Höhe der Kosten der Ersteinrichtung gemäß Abschnitt F Nr. 2.1.3, 5.5 und 5.6 RLBau bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage – Bau – ermittelt und mit dieser dem Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anläßlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerkes zur Kenntnis gebracht.

EPL.09 – STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN – STAATSFORSTVERWALTUNG – ANLAGE 5

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	
			TSD. DM	TSD. DM	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	4	5	TSD. DM	
					6	
09 04		OBERFORSTDIREKTIONEN				
713 11-8	512	NEUBAU EINES DIENSTGEBÄUDES FÜR DIE OBERFORST-DIREKTION MÜNCHEN <i>GESPERRT.</i>	***	***	A	300,0
<u>732 36-6</u>	512	NEUBAU EINES DIENSTGEBÄUDES FÜR DIE OBRFORST-DIREKTION ANSBACH – PLANUNG – VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	100,0	300,0	A	
		SUMME KAPITEL 09 04	100,0	300,0	A	300,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 2.700,0				
09 05		FORSTÄMTER				
		OBERFORSTDIREKTION MÜNCHEN				
713 05-3	812	FORSTAMT GARMISCH-PARTENKIRCHEN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS MIT ZWEI MIETWOHNUNGEN IN GARMISCH-PARTENKIRCHEN – PLANUNG – VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	---	100,0	A	---
713 07-1	812	FORSTAMT STARNBERG NEUBAU EINES FORSTAMTSANWESENS IN STARNBERG – PLANUNG – VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	---	100,0	A	403,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 100,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 500,0				
713 08-0	812	UMFASSENDE SANIERUNG UND INSTANDSETZUNG DES FORSTAMTSANWESENS IN FREISING – PLANUNG – VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	65,0	400,0	A	200,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 400,0				
713 09-9	812	FORSTAMT BAD TÖLZ SANIERUNG DES DIENSTANWESENS IN KOCHEL – PLANUNG – VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	100,0	225,0	A B C	30,0 2,0 2,9
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 200,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM 100,0				
<u>713 12-4</u>	812	FORSTAMT OBERAMMERGAU SANIERUNG DES FORSTAMTSSTGEBÄUDES VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	600,0	400,0	A	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 400,0				
		OBERFORSTDIREKTION REGENSBURG (NIEDERBAYERN)				
721 02-6	812	FORSTAMT FREYUNG NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN WALDKIRCHEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM <i>FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.</i>	100,0	74,0	A B	--- 11,6
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM 70,0				

Erläuterungen

Zu 09 04/713 11

Die Maßnahme wird nicht ausgeführt.

Zu 09 04/732 36

Die Diensträume der Oberforstdirektion Ansbach werden für die Unterbringung des Amtes für Landwirtschaft und Bodenkultur (AfLuB) Ansbach benötigt. Für die Oberforstdirektion sollen im ehemaligen Hotelkomplex „Stern-Deutscher Kaiser“, Karlstr. 8 neue Diensträume geschaffen werden. Die Gesamtkosten des Bauvorhabens werden bei Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt. Auf dem Grundstück soll auch das Amtsgericht Ansbach untergebracht werden (vgl. Kap. 04 04 Titel 730 61).

Zu 09 05/713 05

Das staatsforsteigene Wohngebäude, in dem zwei Bedienstete des Forstamtes Garmisch-Partenkirchen mit ihren Familien wohnen, soll an das Staatliche Gesundheitsamt Garmisch-Partenkirchen abgetreten werden, weshalb in dem in Garmisch zu errichtenden Forstdienstgebäude zwei weitere Wohnungen für die v.g. Bediensteten zu schaffen sind. Die Gesamtkosten werden mit der Ausarbeitung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 09 05/713 07

Das Forstamt Starnberg ist bislang in einem privaten Anwesen mietweise untergebracht. Die Gesamtkosten werden mit Ausarbeitung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 09 05/713 08

Umfassende Sanierung und Verbesserung des im 15. Jahrhundert erbauten, unter Denkmalschutz stehenden Forstamtsanwesens Freising. Die Gesamtkosten werden mit der Ausarbeitung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 09 05/713 09

Das ca. 160 Jahre alte Forstdienstanwesen muß saniert werden. Die Gesamtkosten werden mit der Ausarbeitung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 09 05/713 12

Gesamtkosten

1 300,0 Tsd DM

lt. baufachlicher Festsetzung vom 22.6.1982.

Ab 1985 noch benötigt:

- Tsd DM.

Die umfassende Sanierung des unter Denkmalschutz stehenden Forstamtsgebäudes wird mit den veranschlagten Beträgen fortgesetzt.

Zu 09 05/721 02

Gesamtkosten

424,0 Tsd DM

laut baufachlicher Festsetzung vom 1.9.1982.

Bis einschl. 1981 bewilligt:

250,0 Tsd DM, verausgabt:

11,6 Tsd DM

Ab 1985 noch benötigt:

- Tsd DM.

Für die Forstdienststelle Waldkirchen steht bislang kein Dienstanwesen zur Verfügung.

EPL.09 – STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN – STAATSFORSTVERWALTUNG – ANLAGE 5

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982 B Ist 1981 C Ist 1980	1982 1981 1980
1	2	3	TSD. DM 4	TSD. DM 5	TSD. DM 6	
09 05		OBERFORSTDIREKTION AUGBSURG				
727 11-9	812	FORSTAMT OTTOBEUREN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN OTTOBEUREN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	200,0	100,0	A	30,0
			100,0			
			100,0			
727 13-7	812	FORSTAMT OTTOBEUREN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN BABENHAUSEN	---	---	A C	30,0 4,5
		OBERFORSTDIREKTION ANSBACH				
732 34-5	812	FORSTAMT UFFENHEIM NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN SCHEINFELD	---	---	A B C	100,0 235,0 100,0
732 35-4	812	FORSTAMT GUNZENHAUSEN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN ABSBERG – PLANUNG –	---	---	A	10,0
		OBERFORSTDIREKTION BAYREUTH				
737 22-4	812	FORSTAMT HOLLFELD NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN THURNAU	---	---	A B C	35,0 224,8 99,1
737 23-3	812	FORSTAMT LICHTENFELS NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN STAFFELSTEIN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD. DM VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD. DM FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.	50,0	100,0	A	60,0
			100,0			
			70,0			
		OBERFORSTDIREKTION WÜRZBURG				
742 06-7	812	FORSTAMT KLEINWALLSTADT NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN HEIMBUCHENTHAL	---	---	A	50,0
		OBERFORSTDIREKTION REGENSBURG (OBERPFALZ)				
746 46-5	812	FORSTAMT KÖTZTING NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN NEUKIRCHEN BEI HL. BLUT	---	---	A B C	73,0 218,8 136,3

Erläuterungen

Zu 09 05/727 11

Gesamtkosten	476,0 Tsd DM	
lt. baufachlicher Festsetzung vom 1.9.1982.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	18,6 Tsd DM, verausgabt:	- Tsd DM
Ab 1985 noch benötigt:	127,4 Tsd DM.	

Dringend erforderliche Bereitstellung von Dienst- und Betriebsräumen für die Forstdienststelle Ottobeuren.

Zu 09 05/727 13

Die Baumaßnahme wird nicht ausgeführt.

Zu 09 05/732 34

Gesamtkosten	382,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 30.3.1982.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	335,0 Tsd DM, verausgabt:	335,0 Tsd DM.
Ab 1985 noch benötigt:	- Tsd DM.	

Der Vortrag dient zur Abwicklung der Baumaßnahme.

Zu 09 05/732 35

Ersatzneubau für das im Jahre 1852 erbaute, weit über Bedarf große und bauaufwendige Forstdienstanwesen in Absberg (ehem. Forstamtsaußenstellengebäude). Die Gesamtkosten werden mit der Ausarbeitung der Haushaltsunterlage-Bau ermittelt.

Zu 09 05/737 22

Gesamtkosten	368,5 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 29.5.1981.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	323,9 Tsd DM, verausgabt:	323,9 Tsd DM.
Ab 1985 noch benötigt:	- Tsd DM.	

Der Vortrag dient zur Abwicklung der Baumaßnahme.

Zu 09 05/737 23

Gesamtkosten	432,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 1.9.1982.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	150,0 Tsd DM, verausgabt:	- Tsd DM.
Ab 1985 noch benötigt:	72,0 Tsd DM.	

Neubau zur Bereitstellung von Dienst- und Betriebsräumen für die Forstdienststelle Staffelstein.

Zu 09 05/742 06

Gesamtkosten	462,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 1.9.1982.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	33,9 Tsd DM, verausgabt:	- Tsd DM.
Ab 1985 noch benötigt:	462,0 Tsd DM.	

Der Neubau eines Forstdienstanwesens in Heimbuchenthal wird aus Haushaltsgründen zurückgestellt.

Zu 09 05/746 46

Gesamtkosten	393,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 9.5.1980.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	355,1 Tsd DM, verausgabt:	355,1 Tsd DM.
Ab 1985 noch benötigt:	- Tsd DM.	

Der Vortrag dient zur Abwicklung der Baumaßnahme.

EPL.09 – STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN – STAATSFORSTVERWALTUNG – ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1983	1984	A Soll 1982	B Ist 1981	C Ist 1980
1	2	3	TSD. DM	TSD. DM	TSD. DM		
			4	5	6		
09 05							
746 47-4	812	FORSTAMT MITTERTEICH NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN GROSCHLATTENGRÜN	112,1	---	A	25,0	
					B	66,2	
					C	8,0	
746 48-3	812	FORSTAMT REGENSBURG NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN WÖRTH A.D.DONAU	100,0	100,0	A	40,0	
746 49-2	812	FORSTAMT SULZBACH-ROSENBERG NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN ILLSCHWANG	24,0	---	A	20,0	
					B	161,4	
					C	0,9	
		SUMME KAPITEL 09 05	1.351,1	1.599,0	A	1.106,0	
					B	919,8	
					C	351,7	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD.DM	970,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD.DM	1.670,0				
09 09		NATIONALPARK BAYER. WALD					
721 02-8	185	NEUBAU EINES NATIONALPARKHAUSES FÜR DEN NATIONALPARK BAYERISCHER WALD IN NEUSCHÖNAU Z. T. GESPERRT.	450,0	---	A	461,6	
					B	1.622,0	
					C	966,0	
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 09 09					
		SUMME ANLAGE S EPL. 09	1.901,1	1.899,0	A	1.867,6	
					B	2.541,8	
					C	1.317,7	
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1983 TSD.DM	970,0				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1984 TSD.DM	4.370,0				

Erläuterungen

Zu 09 05/746 47

Gesamtkosten	402,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 23.9.1980.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	264,9 Tsd DM, verausgabt:	74,2 Tsd DM.
Ab 1985 noch benötigt:	- Tsd DM.	

Mit dem veranschlagten Ansatz wird die Baumaßnahme fertiggestellt.

Zu 09 05/746 48

Gesamtkosten	432,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung 1.9.1982.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	150,0 Tsd DM, verausgabt:	- Tsd DM.
Ab 1985 noch benötigt:	- Tsd DM.	

Dringend erforderliche Bereitstellung von Dienst- und Betriebsräumen für die Forstdienststelle Wörth.

Zu 09 05/746 49

Gesamtkosten	374,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 1.7.1982.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	330,0 Tsd DM, verausgabt:	162,3 Tsd DM.
Ab 1985 noch benötigt:	- Tsd DM.	

Der Vortrag dient zur Abwicklung der Baumaßnahme.

Zu 09 09/721 02

Gesamtkosten (geschätzt April 1982):	6 370,0 Tsd DM, davon festgesetzt:	5 870,0 Tsd DM
lt. baufachlicher Festsetzung vom 14.11.1979.		
Bis einschl. 1981 bewilligt:	5 408,4 Tsd DM, verausgabt:	5 061,1 Tsd DM.
Ab 1985 noch benötigt:	- Tsd DM.	

Mit dem veranschlagten Ansatz wird die Baumaßnahme fertiggestellt.

